

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

2016

Samtgemeinde Fintel

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Inhaltsverzeichnis

	Inhalt	Seite
1.	Haushaltssatzung	3
2.	Verpflichtungsermächtigung	6
3.	Vorbericht	7
4..	Zusammenstellung der Steuereinnahmen/Steuerkraftmesszahlen	27
5.	Samtgemeindeumlageberechnung	34
6.	Interner Finanzausgleich	36
7.	Tageseinrichtungen für Kinder	40
8.	Einwohnerentwicklung	43
9.	Schülerzahlenentwicklung	47
10.	Entwicklung Energieverbräuche - kosten	50
11.	Übersicht über die voraussichtliche Schuldenentwicklung	55
12.	Übersicht über den Schuldenstand	57
13.	Übersicht über die Produktgruppen	61
14.	Gesamt-Produktplan	64
15.	Gesamt-Ergebnishaushalt	67
16.	Gesamt-Finanzhaushalt	69
17.	Übersicht Ergebnishaushalt nach Teilhaushalten	71
18.	Übersicht Finanzhaushalt nach Teilhaushalten	72
19.	Teilhaushalt 1 Bürgerservice & interne Dienste	73
20.	Teilhaushalt 2 Finanzen	211
21.	Teilhaushalt 3 Bau und Planung	235
22.	Investitionsprogramm 2016 – 2019	303
23.	Deckungsvermerke	310
24.	Beteiligungsbericht	311
25.	Stellenplan	314

Haushaltssatzung

der Samtgemeinde Fintel für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Samtgemeinde Fintel in der Sitzung am 17.12.2015 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	8.272.900,00 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	8.733.400,00 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	50.000,00 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	50.000,00 Euro

2. im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.657.800,00 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.080.000,00 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	461.100,00 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	2.728.500,00 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	2.000.000,00 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	525.400,00 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	10.118.900,00 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	10.333.900,00 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 2.000.000,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 270.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Die im Haushaltsjahr 2016 an die Mitgliedsgemeinden unterzuverteilende Schlüsselzuweisung gemäß § 6 Abs. 2 NFAAG wird auf 396.206,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Die Samtgemeindeumlage wird auf 2.731.705,00 Euro festgesetzt, und zwar

- a) 50 % nach der Einwohnerzahl = 185,9314 Euro je Einwohner,
- b) 50 % nach der Steuerkraft = 30 v. H. der Steuerkraftmesszahlen,

so dass die Mitgliedsgemeinden wie folgt belastet werden:

Gemeinde	Umlage in Euro
Fintel	1.112.390
Helvesiek	281.846
Lauenbrück	800.030
Stemmen	317.054
Vahlde	220.385
Gesamtbeitrag	2.731.705

Lauenbrück, den 17.12.2015

Samtgemeinde Fintel

Nlestadt
Samtgemeindebürgermeister

(L. S.)

Leersseite

Seite | 6

Vorbericht

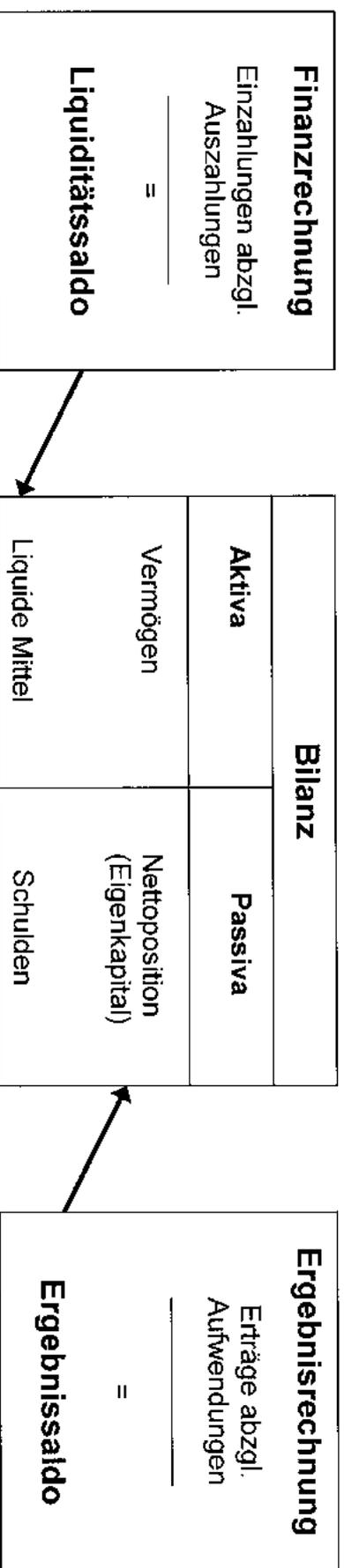
Allgemeines

Die rechtliche Grundlage des neuen kommunalen Rechnungswesens wurde mit den geänderten Vorschriften der Niedersächsischen Gemeindeordnung (ab 01.10.2011 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz) und der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) geschaffen.

Das Anliegen des NKR ist die periodengerechte Darstellung des Ressourcenverbrauchs der öffentlichen Güter und Dienstleistungen, um unter anderem eine transparente und generationengerechte Verwendung der öffentlichen Mittel zu unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Abkehr von der „inputorientierten“ Steuerung der Mittelverwendung in der Kameralistik zu einer „outputorientierten“ Steuerung. Dementsprechend sind die Leistungen der Verwaltung als Produkte anzugeben, auf deren Basis geplant und abgerechnet wird. Mehrere Produkte sind zu Teilhaushalten zusammengefasst. Die Samtgemeinde Fintel hat 46 Produkte nach den Vorgaben des Produktrahmens des Nds. Landesamtes für Statistik definiert, die in drei Teilhaushalten zusammengefasst wurden.

Die wesentlichen Bestandteile des neuen kommunalen Rechnungswesens sind die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Bilanz. Die Verknüpfungen zwischen diesen Rechenwerken werden in folgendem Schaubild dargestellt.

Drei-Komponenten-Modell des neuen kommunalen Rechnungswesens:



Die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung werden über einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt geplant. Die Bilanz wird als stichtagsbezogenes Rechenwerk nicht geplant.

Die Planung erfolgt auf der Grundlage der Teilhaushalte mit jeweils einem Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt, die zu einem Gesamthaushalt mit Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan zusammengefasst werden.

Ergebnishaushalt/Ergebnisrechnung:

In der Ergebnisrechnung – die in etwa der Gewinn- und Verlustrechnung in der kaufmännischen Buchhaltung entspricht – bzw. im Ergebnishaushalt werden das Ressourcenaufkommen und der Ressourcenverbrauch über die Erfassung von Aufwendungen und Erträgen dargestellt. Auch der unverändert erforderliche Haushaltsausgleich wird nach den Planansätzen allein des Ergebnishaushaltes beurteilt. Der Ergebnishaushalt und die Ergebnisrechnung kann als das Kernstück des neuen kommunalen Rechnungswesens bezeichnet werden.

Im Vergleich zur bisherigen Planung und Rechnung sind folgende zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen hinzugekommen:

- Bilanzielle Abschreibungen als Aufwand in allen Produkten (bisher nur kalkulatorische Abschreibungen bei den Entwässerungseinrichtungen).
 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Verteilung von Zuweisungen, Beiträgen u. ä. auf die Nutzungsdauer).
 - Aufwendungen aus Zuführung und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich (z.B. bei Abwassergebühren).
 - Bildung von Rückstellungen für zukünftige Zahlungsverpflichtungen die im Haushaltsjahr begründet sind (Pensionsrückstellungen aktive Beamte, Rückstellungen für Altersteilzeit, Überstunden und Resturlaub, Rückstellungen für unterlassene Instandsetzung, ...).
 - Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, wenn Zahlungsverpflichtung aus Vorjahren eintritt (für Pensionen der passiven Beamten, Durchführung der unterlassenen Instandsetzung)
- Im Vergleich zur bisherigen Planung und Rechnung sind folgende zahlungsunwirksame Einnahmen und Ausgaben weggefallen:
- Einnahmen aus der kalkulatorischen Verzinsung des Anlagevermögens (bei den Entwässerungseinrichtungen)
 - Ausgaben für kalkulatorische Abschreibungen (bei den Entwässerungseinrichtungen).
- Zu beachten sind auch die Rechnungsabgrenzungsposten:
- Aktive Rechnungsabgrenzung, wenn Auszahlung im lfd. Jahr und Aufwand im Folgejahr.
 - Passive Rechnungsabgrenzung, wenn Einzahlung im lfd. Jahr und Ertrag im Folgejahr.

Finanzhaushalt/Finanzrechnung:

Der Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung erfasst alle Ein- und Auszahlungen und gibt Auskunft über die Entwicklung der Liquidität. Der Finanzhaushalt entspricht hinsichtlich der erfassten Ein- und Auszahlungen in etwa der Kameralistik. Es werden

Ein- und Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeiten, für Investitionen und aus Finanzierungstätigkeit dargestellt. Die Investitionen werden einzeln dargestellt. Der Finanzhaushalt ist darüber hinaus Grundlage der an das Land zu meldenden Daten für die Finanzstatistik.

Bilanz:

Die Bilanz gibt stichtagsbezogen das Vermögen, die Schulden und als Saldo das Eigenkapital in der sogenannten **Nettoposition** an. Die Aktivseite der Bilanz wird anders als die HGB-Bilanz gegliedert in immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen und liquide Mittel. Das Vermögen wird grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Die Passivseite wird gegliedert in **Nettoposition**, Schulden und Rückstellungen. Die **Nettoposition** ist eine Sammelposition für das Reinvermögen, Rücklagen, Sonderposten und die vorgetragenen Ergebnisse der Vorjahre. Während die Rücklagen und die Schulden auch bisher in der kameralen Haushaltsplanung und dem kameralistischen Abschluss anzugeben waren, ist die Darstellung des Vermögens, der Rückstellungen und Sonderposten eine der wesentlichen Änderungen der Doppik. Diese Darstellung ermöglicht erstmals eine umfassende Beurteilung der finanziellen und wirtschaftlichen Gesamtlage.

Struktur des Produkthaushaltes

Es werden der Gesamtergebnishaushalt und der Gesamtfinanzhaushalt abgebildet. Diese ergeben sich aus den einzelnen Teilergebnishaushalten bzw. Teilfinanzhaushalten, die nach organisatorischen (Fachbereiche) Gegebenheiten gebildet wurden. In den Teilhaushalten werden die Produkte sowie die entsprechenden Investitionen sowie die jeweiligen Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit dargestellt. Innerhalb der Teilhaushalte ergibt sich folgende Struktur:

Darstellung der Teilhaushalte

Zu jedem Produkt eines Teilhaushaltes werden zunächst Produktnummer, Produktbezeichnung, Produktbeschreibung und Auftragsgrundlagen sowie Produktverantwortliche angegeben. Weiterhin werden Produktziele sowie Maßnahmen zur Zielerreichung je Produkt dargestellt. Anschließend wird der Ergebnishaushalt auf Produktebene dargestellt. Der Produktergebnishaushalt setzt sich zusammen aus dem ordentlichen Ergebnis und (später) den internen Leistungsbeziehungen.

Erläuterung der Positionen im Ergebnishaushalt:

Ordentliche Erträge sind in Geld bewertete Geldzuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	Grundsteuern, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer, Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer etc.
2.	Zuwendungen und allgemeine	Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für laufende Zwecke, Samtgemeindeumlage

	Umlagen	
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	Von Dritten erhaltene Zuschüsse z.B. für Schul- oder Straßenbau werden als Sonderposten in der Bilanz auf der Passivseite ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer aufgelöst und als Erträge im Ergebnishaushalt erfasst. Sie stehen dem Abschreibungsaufwand gegenüber.
4.	Sonstige Transfererträge	Aufwendungs- und Kostenersatz ohne direkte Gegenleistung
5.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren
6.	Privatrechtliche Entgelte	z.B. Mieten, Pachten, Verkaufserlöse
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	z.B. Erstattungen für die Inanspruchnahme des Personals der Mitgliedsgemeinden
8.	Zinsen und ä. Finanzerträge	
9.	Aktiviertete Eigenleistungen	Eigenleistungen erhöhen das Vermögen, der Ertrag steht dem eingesetzten Personalaufwand gegenüber
10.	Bestandsveränderungen	Vorratserhöhungen oder –Minderungen; Vorräte werden bei der Samtgemeinde nicht gesondert angelegt.
11.	Sonstige ordentliche Erträge	z.B. Buß- und Zwangsgelder, Mahngebühren, Säumniszuschläge

Ordentliche Aufwendungen stellen den in Geld bewerteten Werteverzehr durch den Verbrauch oder die Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr dar.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
13.	Aufwendungen für aktives Personal	Bezüge, Entgelte, Beiträge und Umlagen Versorgungskasse und gesetzliche Sozialversicherung
14.	Aufwendungen für Versorgung	Versorgungsaufwand für Beamte im Ruhestand (Pensionsrückstellungen)
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Energie- und sonstige Bewirtschaftungskosten, Fahrzeughaltung, Erwerb von geringwertigen Gegenständen, Aus- und Fortbildung, Unterhaltungskosten bewegliches und unbewegliches Vermögen, Mieten, Pachten, Leasing
16.	Abschreibungen	Abschreibungsaufwand für die Abnutzung von Vermögensgegenständen (Pendant: Auflösungserträge unter 3.)
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsen für Darlehen und Liquiditätskredite

18.	Transferaufwendungen	Zuschüsse für lfd. Zwecke, Weiterleitung Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage, Umlage Entschuldungsfonds
19.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Vermischte Ausgaben, Steuern, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Ehrenamtliche, Porto, Telefon, Mitgliedsbeiträge inkl. Unterhaltungsverbände
20.	Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	Falls die laufenden Erträge die laufenden Aufwendungen übersteigen, ist dieser Betrag als Überschuss und damit als Zuführung zur Überschussrücklage zu veranschlagen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen (22. + 23.) sind ungewöhnliche oder periodenfremde Geschäftsvorfälle wie Vermögensveräußerungen, Erträge und Aufwendungen für bereits abgeschlossene Haushaltsjahre.

Das Jahresergebnis (25.) stellt positiv einen Überschuss bzw. negativ einen Fehlbetrag dar.

Interne Leistungsbeziehungen (26. – 28.) sind interne Verrechnungen zwischen den jeweiligen Produkten wie z.B. Bauhof- oder EDV-Leistungen.

Anmerkungen zum Ergebnishaushalt

Konten ...471100 Abschreibungen – Haushaltsansatz 1.029.600 €

Ab 2012 werden bilanzielle Abschreibungen auf alle sich abnutzenden Vermögensgegenstände in allen Produkten als Aufwand ausgewiesen.

Die Ansätze für Abschreibungen basieren größtenteils auf erfasste Werte, teilweise wurden sie geschätzt. Bis zur Prüfung der Eröffnungsbilanz durch das Rechnungsprüfungsamt sind die Zahlen noch vorläufig.

Konten ...316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –Zuschüssen –

Haushaltsansatz 418.500 €

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen werden als Ertrag auf die Nutzungsdauer der Investitionen aufgelöst. Die Ansätze für Auflösungserträge basieren größtenteils auf erfasste Werte, teilweise wurden sie bisher geschätzt. Insbesondere muss hier abgewartet werden, ob die Auflösungszeiträume, die bisher angenommen sind, vom Rechnungsprüfungsamt anerkannt werden.

Konten ...337100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte – Haushaltsansatz 169.100 €

Die Kanalbaubeiträge für den Anschluss von Grundstücken an die öffentlichen Entwässerungsanlagen werden als Ertrag auf die Nutzungsdauer der Investitionen aufgelöst.

Anmerkungen zum Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt enthält

- alle Einzahlungen und Auszahlungen der lfd. Verwaltungstätigkeit (= alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen aus dem Ergebnishaushalt)
- alle Einzahlungen und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit (= eigene Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)
- alle Einzahlungen und Auszahlungen für die Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgung)

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind bei den jeweiligen Produkten extra ausgewiesen. Außerdem sind diese Maßnahmen im Investitionsprogramm zusammengefasst.

Bestand der Überschussrücklage

Die allgemeine Rücklage nach altem Recht wurde in die liquiden Mittel überführt und ist im Finanzhaushalt als voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln ausgewiesen.

Die Überschussrücklagen aus den Haushaltsjahren 2012 bis 2015 werden zum Ende des Haushaltsjahres 2015 voraussichtlich einen Bestand von über 1,8 Mio. € aufweisen. Solange über die Verwendung der Überschussrücklage nicht entschieden ist und eine Inanspruchnahme für zukünftige zahlungswirksame Fehlbeträge nicht auszuschließen ist, werden Zahlungsmittel vorgehalten.

Liquiditätskredite

Die Haushaltssatzung 2016 sieht vor, dass zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Liquiditätskredite in Höhe von 2.000.000,00 € in Anspruch genommen werden dürfen. Der Betrag ist genehmigungspflichtig, da 1/6 der im Finanzhaushalt veranschlagten Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit überschritten werden. Durch Liquiditätskredite werden negative Kassenbestände bei Bedarf ausgeglichen. Diese können auftreten, da auch bei ausgeglichenerem Gesamthaushalt die Auszahlungen und Einzahlungen im Laufe des Jahres nicht zeitgleich anfallen.

I. Überblick über das abgelaufene Haushaltsjahr 2014

Am 18.12.2013 erließ der Rat die Haushaltssatzung 2014. Zum dritten Mal wurde ein Produkthaushalt nach den Grundsätzen des „Neuen kommunalen Rechnungswesens“ (NKR) als doppischer Haushalt beschlossen.

Der Ergebnishaushalt ist bei Erträgen von 7.185.600,00 € und Aufwendungen von 7.185.600,00 € ausgeglichen. Im Haushaltsjahr wurden folgende Zuführungen zu Überschussrücklagen veranschlagt:

130.800,00 € Zuführung zur Überschussrücklage ordentliches Ergebnis
50.000,00 € Zuführung zur Überschussrücklage außerordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis wird aufgrund von geringeren Aufwendungen und höheren Erträgen besser als geplant ausfallen. Wenn die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie die Abschreibungen nicht deutlich von den Planwerten abweichen, wird das ordentliche Ergebnis voraussichtlich rd. 500.000 € betragen. Das endgültige Ergebnis liegt noch nicht vor.

Im Jahr 2014 wurden Haushaltsmittel für folgende Maßnahmen bereitgestellt:

- Ergänzung der EDV-Ausstattung usw. im Rathaus
- Zuschuss an den Tierschutzverein des Landkreises Rotenburg (Wümme) für den Neubau eines Tierheimes in Rotenburg (Wümme)
- Ergänzung des feuerwehntechnischen Gerätes
- Beitrag an die Kreisschulbaukasse
- Grundschule Fintel: Ergänzung der Ausstattung
- Grundschule Lauenbrück: Ergänzung der Schulausstattung
- Fintauschule: Ersatz- und Neubeschaffung bzw. Erneuerung der Schulausstattung
- Kindertagesstätten: Ergänzung der Ausstattung der Kindergärten
- Ausbau der Niederschlagswasserkanalisation: Grundstücksanschlüsse, Erneuerung des Kanals in der Straße „Hinter den Höfen“ in Fintel
- Ausbau der Schmutzwasserkanalisation: Grundstücksanschlüsse, Ersatzbeschaffung von Geräten

- Endgültige Herstellung einer Erschließungsanlage im Baugebiet „Heidhorn“ in Lauenbrück
- Zuschuss für die Beschaffung eines Bürgerbusses
- Zuweisung an den Landkreis Rotenburg (Wümme) für den Ausbau der Breitbandinfrastruktur
- Zuschuss für die Einrichtung von Wanderwegen
- Weiterleitung der Infrastrukturabgabe für veräußerte Grundstücke an die Gemeinde Lauenbrück

Für die Finanzierung der Investitionen wurden lediglich zinslose Kredite der Kreisschulbaukasse in Höhe von 32.923,76 € aufgenommen.

II. Entwicklung des Haushaltsjahres 2015

Am 18.12.2014 erließ der Rat die Haushaltssatzung 2015.

Der Ergebnishaushalt ist bei Erträgen von 7.452.600,00 € und Aufwendungen von 7.452.600,00 € ausgeglichen. Im Haushaltsjahr wurden folgende Zuführungen zu Überschussrücklagen berücksichtigt:

39.400,00 € Zuführung zur Überschussrücklage ordentliches Ergebnis
50.000,00 € Zuführung zur Überschussrücklage außerordentliches Ergebnis

Im Jahr 2015 wurden Haushaltsmittel für folgende Maßnahmen bereitgestellt:

- Ergänzung bzw. Erneuerung der Ausstattung usw. im Rathaus
- Zuschuss an den Tierschutzverein des Landkreises Rotenburg (Wümme) für den Neubau eines Tierheimes in Rotenburg (Wümme)
- Ergänzung des feuerwehrtechnischen Gerätes (digitale Funkgeräte, Wärmebildkamera, Sirenenumstellung)
- Bau- und Planungskosten für den Neu- bzw. Um- und Anbau der Feuerwehrhäuser in Lauenbrück und Helvesiek

- Beitrag an die Kreisschulbaukasse
- Grundschule Fintel: Ergänzung der Ausstattung
- Grundschule Lauenbrück: Ergänzung der Schulausstattung, Außenspielgerät
- Fintauschule: Ersatz- und Neubeschaffung bzw. Erneuerung der Schulausstattung
- Kindertagesstätten: Ergänzung der Kindergärten sowie Ersatzbeschaffung von Spielgeräten
- Ausbau der Niederschlagswasserkanalisation: Grundstücksanschlüsse, Kanalneubau im Baugebiet Bördel in Fintel
- Ausbau der Schmutzwasserkanalisation: Grundstücksanschlüsse, Kanalneubau im Baugebiet Bördel in Fintel
Ersatzbeschaffung von Geräten, Erneuerung von Pumpwerken in Fintel und Vahlde
- Planungskosten für den Neubau einer Klärschlammvererdungsanlage
- Endgültige Herstellung einer Erschließungsanlage im Baugebiet „Heidhorn“ in Lauenbrück
- Ersatzbeschaffung Bauhoffahrzeug
- Weiterleitung der Infrastrukturabgabe für veräußerte Grundstücke an die Gemeinde Lauenbrück

III. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2016

Der Ergebnishaushalt ist erstmals seit Einführung der Doppik bei ordentlichen Erträgen von 8.272.900,00 € und ordentlichen Aufwendungen von 8.733.400,00 € nicht ausgeglichen. Es wird ein Defizit in Höhe von 460.500 € ausgewiesen. Hingegen weist das außerordentliche Ergebnis einen Überschuss in Höhe von 50.000 € aus, der der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt wird. Die Höhe des Überschusses im außerordentlichen Ergebnis ist abhängig vom Verkauf des Baulandes in Lauenbrück.

Verrursacht wird das - laut Plan - negative Ergebnis insbesondere durch hohe Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte, höhere Aufwendungen für den Betrieb der Kindertagesstätten und für die Unterbringung der Asylbewerber. Nach der vorliegenden Finanzplanung wird sich das Ergebnis ab 2017 wieder deutlich verbessern, so dass wieder geringe Überschüsse zu erwarten sind, wenn die Steuerkraft auf Samtgemeindeebene sowie die Schlüsselzuweisungen weiterhin auf hohem Niveau verbleiben und die Personalkosten nicht weiter überdurchschnittlich steigen.

Der Finanzhaushalt weist bei Einzahlungen von 7.657.800 € und Auszahlungen von 7.080.000 € für laufende Verwaltungstätigkeiten einen positiven Saldo von 577.800 € aus. Mit einem Finanzierungsüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit soll im Regelfall die ordentliche Tilgung finanziert werden. Die ordentliche Tilgung beträgt 2016 rd. 525.400 € ohne etwaige Umschuldungen. Zur Finanzierung der Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 2.728.500 € sind Kreditaufnahmen von 2.000.000 € eingeplant. Durch Zuwendungen, Beiträge und Erlöse aus dem Verkauf von Baugrundstücken sind 461.100 € für die Finanzierung der Investitionen zu berücksichtigen. Aufgrund der weiterhin sehr niedrigen Zinssätze wird die Zinsbelastung trotz des voraussichtlich bis Ende 2016 ansteigenden Schuldenstandes in den Folgejahren sinken.

Das Volumen des Ergebnishaushaltes (Aufwendungen) erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1.280.800 € (17,2 %).

Vom Volumen des Finanzhaushaltes (Auszahlungen) in Höhe von insgesamt 10.333.900 € entfallen 2.728.500 € auf Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Aus dem Haushaltsentwurf sind folgende Schwerpunkte hervorzuheben:

Personal- und Versorgungsaufwand

Enthalten sind alle zahlungswirksamen Personalaufwendungen einschl. der Beiträge an die Feuerwehrunfallkasse. Zusätzlich sind noch zahlungswirksame Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen (ab 2016) enthalten.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen entwickeln sich wie folgt:

Haushaltsplan 2013	2.719.800 €
Haushaltsplan 2014	2.901.600 €
Haushaltsplan 2015	3.247.000 €
Haushaltsplan 2016	4.304.600 €
Steigerung 2016	+ <u>1.057.600 €</u>

Grund der höheren Aufwendungen:	
Pensions- und Beihilferückstellungen Beamte	618.700 €
Tariferhöhungen (2,0%)	88.000 €
2.8 zusätzliche Planstellen für die erweiterte Kinderbetreuung Krippe Lauenbrück (½ Jahr)	71.900 €
2 zusätzliche Planstellen Betrieb der Asylbewerberunterkünfte sowie die Koordination der ehrenamtlichen Helfer	86.400 €
1 Sozialarbeiterin als geringfügig Beschäftigte + Stundenanpassungen Verwaltung	12.400 €
Anpassung Entgeltgruppen (Höhergruppierungen)	11.600 €
Anpassung der Tarife im Sozial- und Erziehungsdienst	131.000 €
Vertretungskräfte Kindertagesstätten	18.800 €
8 Teilnehmer Bundesfreiwilligendienstleistende (+ 3 gegenüber 2015)	10.800 €
Auswandentschädigungen Wahlhelfer 2016	8.000 €
Summe	<u>1.057.600 €</u>

Für die Pensions- und Beihilferückstellungen liegt erstmals eine Vorausberechnung der Nieders. Versorgungskasse vor. Verbindliche Berechnungen liegen für die Vorjahre immer noch nicht vor. In den Vorjahren ist daher irrtümlich die Rückstellung nicht veranschlagt worden. Diese belaufen sich nach der Vorausberechnung auf rd. 26.000 € in 2012, rd. 70.000 € in 2013, rd. 34.000 € in 2014 und ca. 52.000 € in 2015. Für 2016 erhöht sich die Rückstellung durch die zu berücksichtigende Neuwahl des Samtgemeindebürgermeisters und weitere Änderungen sowie die Besoldungserhöhungen um rd. 618.000 €. Für die Versorgungsempfänger, Waisen und Witwen sind die Rückstellungen aufzulösen und als Ertrag zu veranschlagen (2016 = 11.600 €).

Für die folgenden Jahre sind jeweils Tariferhöhungen von rd. 2 % eingeplant.

Feuerschutz

Nach Einführung der digitalen Alarmierung sind 2015 nach der Beschaffung der digitalen Funkmeldempfänger im Jahr 2013 die digitalen Funkgeräte für die Fahrzeuge beschafft worden. Für 2016 ist die Umrüstung der Sirenen für die digitale Alarmierung, die Beschaffung einer Wärmebildkamera sowie die Ersatzbeschaffung von 8 Atemschutzgeräten, Laptops für die Orts- und den Gemeindebrandmeister sowie weiterer Ausstattungsgegenstände eingeplant. Für Einsatzkleidung sind 3.000 € vorgesehen. Für den im Fünfjahresplan (gültig bis Ende 2016) der Feuerwehren nicht eingeplanten Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Lauenbrück sind 950.000 € eingeplant. Aufgrund der geänderten Mindestvorgaben der Feuerwehr-Unfallkasse sind die Anforderungen an den Betrieb von Feuerwehrhäusern erheblich gestiegen.

Um den Bedarf im Feuerwehrgewesen effektiver planen zu können, hat der Samtgemeindeausschuss im Mai 2015 beschlossen, einen Feuerwehrbedarfsplan aufzustellen. Vorrangig wird der Bedarf für die Ortswehr Lauenbrück ermittelt, damit das Bauvorhaben zügig umgesetzt werden kann. Die Planungen für das Feuerwehrhaus in Helvesiek (Berücksichtigt sind 2016 10.000 € Planungskosten) sowie für die Ausstattung der Ortswehren im Rahmen des neu aufzustellenden Fünfjahresplanes ab 2017 werden nach der Fertigstellung des Feuerwehrbedarfsplanes fortgesetzt.

Schulen

Nach Abschluss der in den Vorjahren ausgeführten Maßnahmen sind 2016 keine Zuwendungen der Kreisschulbaukasse (Zuweisung und Darlehen) eingeplant. Für die Sanierung der Decke in der Pausenhalle und der Mensa zur Verbesserung der Brandlast, Akustik und der Beleuchtung der Grundschule Fintel werden 53.500 € berücksichtigt. Zusätzlich werden im Rahmen des neuen Vier-Jahresplanes folgende Investitionsmittel für die Ergänzung der Schulausstattung bereitgestellt (Grundschule Fintel = 3.000 €, Grundschule Lauenbrück = 16.500 € (einschl. 8.000 € für ein Spiel- bzw. Gerätehauses), Fintauschule = 40.000 €).

Seit September 2012 werden nach der Einführung des Ganztagsschulbetriebes an der Grundschule Fintel alle Schulen der Samtgemeinde als Ganztagsschulen betrieben. Für den laufenden Ganztagsschulbetrieb stellt die Samtgemeinde zurzeit jährlich Mittel in Höhe von rd. 66.600 € bereit (Grundschule Fintel ca. 12.400 €, Grundschule Lauenbrück ca. 23.200 €, Fintauschule ca. 31.000 €). Das Land Niedersachsen stellt für den Ganztagsschulbetrieb lediglich ein Budget für die Vergütung der Lehrer zur Verfügung. Ohne kommunale Mittel kann die Ganztagschule nicht betrieben werden. Die Aufwendungen für die sozialpädagogische Fachkraft erhöhen sich durch die Aufstockung der wöchentlichen Arbeitszeit jährlich um rd. 14.500 €.

In den Herbstferien ist erstmals für die Dauer einer Woche eine Ferienbetreuung durchgeführt worden. Aufgrund der positiven Resonanz soll die Ferienbetreuung 2016 ausgebaut werden. Für Personalaufwendungen sowie für Essen und Getränke sind 7.000 € berücksichtigt worden. Der Aufwand soll durch die Teilnehmer an der Ferienbetreuung erstattet werden.

Kindertagesstätten

Seit dem 01.08.2008 befindet sich der Betrieb der Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Samtgemeinde. Nach der Übernahme der Trägerschaft sind mit Unterstützung von Fördermitteln des Bundes die Betreuungsangebote erheblich ausgebaut worden. Der für Kinder im Krippenalter von einem bis zum vollendeten dritten Lebensjahr ab dem 01.08.2013 geltende Rechtsanspruch auf Betreuung wird nach dem Bau von Krippen in Fintel und Lauenbrück bereits seit August 2010 erfüllt. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen für den Krippenbereich (zuletzt konnten nicht alle Kinder aufgenommen werden), werden durch den Neubau einer Krippe als Anbau am bestehenden Kindergarten „Löwenburg“ in Lauenbrück zusätzlich 15 Krippenplätze

geschaffen. Die Baukosten werden vom Architekturbüro einschließlich Einrichtung und Umsetzen des Gerätehauses auf insgesamt 460.000 € geschätzt. Für den Bau gewährt das Land eine Zuwendung von 180.000 €.

Nach dem Umbau und der räumlichen Erweiterung des Kindergartens in Helvesiek wird dort eine altersübergreifende Gruppe betrieben. Hier stehen seit November 2012 fünf Krippenplätze zur Verfügung. Weitere altersübergreifende Gruppen wurden in den Kindergärten in Vahlde ab August 2013 und in Stemmen ab August 2014 eingerichtet. Dort stehen zusätzlich jeweils rd. fünf Krippenplätze zur Verfügung.

Die Bau- und Einrichtungskosten wurden von den Gemeinden als Gebäudeeigentümer getragen. Die Maßnahmen wurden vom Land Niedersachsen gefördert. Aufgrund sinkender Kinderzahlen kann der Betrieb einer Tageseinrichtung in diesen Gemeinden somit länger gesichert werden.

Betriebskosten 2014 je Platz (ohne Abschreibungen)

Einrichtung	Belegte Plätze	Erträge je Platz	Aufwand je Platz	Zuschussbedarf je Platz
Kindergarten Fintel	87	3.748 €	6.085 €	2.337 €
Kindergarten Helvesiek	19	4.215 €	7.063 €	2.848 €
Kindergarten Lauenbrück	74	4.788 €	7.199 €	2.411 €
Kindergarten Stemmen	21	3.510 €	7.259 €	3.749 €
Kindergarten Vahlde	18	2.515 €	6.094 €	3.579 €

Unterbringung von Asylbewerbern

Der Aufwand für die Unterbringung der Asylbewerber hat infolge der „Flüchtlingskrise“ überproportional zugenommen. Während 2013 noch ein Defizit von 3.800 € veranschlagt war, wird es auf 139.800 € in 2016 steigen, weil die der Samtgemeinde entstehenden Aufwendungen für die Beschäftigten nur zum Teil vom Landkreis ersetzt werden. Für den Personaleinsatz im Rathaus sowie für die Betreuung „vor Ort“ wird lediglich eine Pauschale von 210 € jährlich je Asylbewerber für den „Verwaltungsaufwand“ nach dem Durchschnitt der Asylbewerber des Vorjahres gezahlt. Damit wird nur ein Bruchteil des Verwaltungsaufwandes abgedeckt. Zurzeit werden neben dem eigenen Wohngebäude in Lauenbrück 24 Mietwohnungen für die Unterbringung von Asylbewerbern genutzt. Der Bedarf für die Unterbringung von Asylbewerbern steigt weiter. Der Mietaufwand einschl. Nebenkosten beträgt zurzeit jährlich rd. 270.000 €. Im Hinblick auf die weiter steigende Anzahl an Asylbewerbern sind für 2016 Unterkunftskosten von 400.000 € veranschlagt worden. Die Unterkunftskosten werden vom Landkreis ersetzt. Ohne die ehrenamtlich Tätigen in der Samtgemeinde wäre eine soziale Betreuung der Asylbewerber nicht zu leisten, weil der Aufwand für die Betreuung von keiner Seite erstattet wird.

Abwasseranlagen

Aufgrund der Änderung von gesetzlichen Bestimmungen ist voraussichtlich ab 2017 die landwirtschaftliche Verwertung des Klärschlammes in der bisherigen Form nicht mehr zulässig. Zur Vermeidung sehr hoher Kosten für die Verbrennung des Klärschlammes ist 2016 der Bau einer Klärschlammvererdungsanlage geplant. 2016 sollen im Abschnitt 2 Beete mit einem geschätzten Investitionsvolumen von rd. 540.000 € gebaut werden. Das dritte Beet mit einem Investitionsvolumen von rd. 270.000 € soll 2017 hergestellt werden. Aufgrund des Alters diverser Schmutzwasserpumpen ist in den nächsten Jahren mit einem höheren Aufwand für die Ersatzbeschaffung zu rechnen. Neben diesen Maßnahmen sind Mittel für Grundstücksanschlüsse und für die Ersatzbeschaffung von Geräten eingeplant. Für die Erneuerung der Pumpwerke Lärchenweg in Fintel und Dorfstraße in Vahlde werden 100.000 € und für den Neubau des Niederschlags- und Schmutzwasserkanals für den Anschluss zusätzlicher Bauflächen im Bereich des Baugebietes „Bördel“ in Fintel werden 70.000 € bereitgestellt.

Für die Erfassung der Daten des digitalen Abwasserkatasters im Zeitraum 2013 bis einschl. 2017 werden jährlich 24.000 € bereitgestellt. Durch die Erneuerung des Belebungsbeckens auf der Abwasserreinigungsanlage im Jahr 2013 hat sich der Stromverbrauch durchschnittlich um ca. einem Drittel reduziert.

Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs

Für die Bahnverbindungen vom Bahnhof Lauenbrück wird die Nutzung des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) angestrebt. Ziel ist die Integration in den HVV, so dass Zugfahrten vom Bahnhof Lauenbrück mit HVV-Zeitkarten genutzt werden können. Zum 01.06.2013 wurde der Niedersachsen-Tarif eingeführt. Über die Niedersachsen-Tarif GmbH, NITAG, ist in Niedersachsen ein einheitlicher Nahverkehrstarif aller Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) in Kraft getreten. Dieser ersetzt eine Vielzahl von Tarifen.

Ab dem 01.07.2010 ist im Landkreis Rotenburg eine einheitliche Tarifstruktur im Busverkehr mit der Einführung des „ROW-Tarifs“ geschaffen worden. Die Fahrpreise haben sich dadurch außerhalb des VBN-Tarifs um 25-30 % ermäßigt. Der Kostenanteil der Samtgemeinde am „ROW-Tarif“ beträgt zurzeit unter 2.000 € jährlich.

Die Buslinie 4880 Fintel – Tostedt, die zunächst befristet auf zwei Jahre ab März 2014 den Betrieb aufgenommen hat, wird aufgrund zu geringer Fahrgastzahlen höchstwahrscheinlich ab März 2016 den Betrieb einstellen. Der Kostenanteil der Samtgemeinde Fintel und der Gemeinde Fintel beträgt jeweils 25 % der auf dem Gebiet des Landkreises Rotenburg (Wümme) entstehenden Kosten. Diese belaufen sich jährlich jeweils auf rd. 12.000 € für die Samtgemeinde und die Gemeinde Fintel.

Nach dem positiven Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Einrichtung eines Bürgerbusses in der Samtgemeinde Fintel ist am 30.10.2013 ein Bürgerbusverein gegründet worden. Im November 2014 ist das Fahrzeug vom Bürgerbusverein beschafft worden. Regelmäßige Fahrten werden ab dem 15.12.2014 angeboten. Für die Fahrzeugbeschaffung hat die Samtgemeinde Fintel einen Investitionszuschuss in Höhe 1.222,50 € gezahlt. Die Samtgemeinde Fintel trägt den nach Abzug sämtlicher lfd. Einnahmen (inkl. Zuschüsse des Landkreises) verbleibenden Fehlbetrag des lfd. Bürgerbusbetriebs. Für das erste Betriebsjahr werden diese auf 11.500 € geschätzt. Ab dem 2. Betriebsjahr sind 10.000 € jährlich veranschlagt.

Ausbau der Breitbandinfrastruktur

Ab 2010 beteiligt sich die Samtgemeinde Fintel am Ausbau der Breitbandinfrastruktur im Landkreis Rotenburg (Wümme). 2010 und 2011 war lediglich der Anteil an den Planungskosten bzw. an den Beratungskosten (5.396,78 €) zu zahlen. In den Jahren 2012 bis 2014 war für die betriebsfertige Herstellung von insgesamt 33 Kabelverzweigern an den Landkreis ein Betrag von 461.076 € und ein Anteil von 11.652,02 € an den Beratungskosten zu zahlen. 2015 wurde vom Landkreis keine Maßnahme abgerechnet. 2016 ist die Abrechnung von 4 Maßnahmen in Helvesiek und einer Maßnahme in Vahlde mit einem Kostenanteil von rd. 48.200 € für die Beseitigung der „Weißen Flecken“ berücksichtigt. Für die Jahre 2016 bis einschl. 2018 ist ein jährlicher Anteil an den Beratungskosten von rd. 4.000 € (2016) bzw. jeweils 3.000 € (2017 und 2018) zur Verbesserung der Breitbandanbindung und dem möglichen weiteren Ausbau der verbliebenen „Weißen Flecken“ eingeplant

Kommunaler Finanzausgleich

Die nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz (N FAG) an die Samtgemeinde zu zahlende Schlüsselzuweisung ist mit einem Grundbetrag von 934,70 € je Einwohner errechnet worden. Das entspricht einem Anstieg von ca. 4,39 % gegenüber 2015 (895,37 €). Im Jahr 2014 betrug der Grundbetrag 873,64 €, 2013 = 810,67 €, 2012 = 757,15 €, 2011 = 696,53 €, 2010 = 675,28 €. Im Vorjahr (2015) sind die Zuweisungen im kommunalen Finanzausgleich auf Landesebene um rund 2,49 % gestiegen. Der Anstieg im lfd. Jahr beruht auf höheren Steuereinnahmen. Aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung hat der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ im November 2015 in seiner Prognose die Erwartungen für 2016 und die Folgejahre leicht nach unten korrigiert. Die Steigerungsraten flachen ab, knicken jedoch nicht ein. In den Folgejahren wird es zudem sicherlich zu Mindereinnahmen im Bereich des kommunalen Finanzausgleichs als Folge des Abgas-Skandals bei Volkswagen kommen. Da die Kommunen über den Finanzausgleich an den Steuereinnahmen des Landes mit einem unveränderten Anteil von 15,5 % an der Steuerverbundquote beteiligt sind, werden sich die Schlüsselzuweisungen ab 2016 bei einer entsprechenden wirtschaftlichen Entwicklung aus heutiger Sicht geringer als in den letzten beiden Jahren erhöhen.

Die Schlüsselzuweisung für die Samtgemeinde beträgt gemäß den vorläufigen Berechnungsgrundlagen unter Berücksichtigung der um ca. 7,0 % gestiegenen Steuerkraft und der durch die Einbeziehung der Ergebnisse des Zensus 2011 hier bekannten Einwohnerzahl am 31.12.2014 (Die zu berücksichtigenden Einwohnerzahl vom 30.06.2015 wurde bisher nicht mitgeteilt) bei dem Grundbetrag von 934,70 € 1.793.600 € (2015 = 1.799.150 €, 2014 = 1.863.564 €). Der Anstieg der Steuerkraft beruht insbesondere auf einem höheren Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 8,7 %). Die Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer hat sich um 10,2 % erhöht. Bei der Grundsteuer A ist ein Rückgang von 8,7 % und bei der Grundsteuer B ist ein Rückgang von rd. 0,8 % zu verzeichnen. Die Steuerkraft innerhalb der Samtgemeinde veränderte sich für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen gegenüber dem Vorjahr zwischen einem Anstieg von 13,2 % in der Gemeinde Fintel und einem Rückgang von 2,0 % in der Gemeinde Lauenbrück.

Die Berechnungen im samtgemeindeinternen Finanzausgleich gemäß § 6 Abs. 2 NFAg entsprechen dem Vorjahresmuster. Der Hebesatz für die Samtgemeindeumlage ist mit 60 v.H. unverändert geblieben. Durch die um 7,0 % gestiegene Steuerkraft auf Samtgemeindeebene können die überdurchschnittlich steigenden Aufwendungen insbesondere für das Personal nicht durch höhere Einnahmen aus der Samtgemeindeumlage bzw. aus Zuweisungen und Gebühren finanziert werden. Im Ergebnishaushalt entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 460.500 €, weil die Aufwendungen gegenüber den Erträgen deutlich stärker ansteigen. Der Zuschussbedarf der Kindertagesstätten wird sich 2016 aufgrund des Ausbaus der Betreuung durch den zusätzlichen Betrieb einer Krippe in Lauenbrück voraussichtlich ab August 2016 und weiter steigender Personalkosten gemäß den Planzahlen auf rd. 850.000 € erhöhen. Mit einem Anteil von 15 v.H. an der Samtgemeindeumlage kann 2016 ein Kostenanteil von rd. 682.900 € gedeckt werden. Der Unterschiedsbetrag wird aus allgemeinen Mitteln der Samtgemeinde finanziert. Der Gesamtbetrag der Umlage erhöht sich von 2.552.801 € im Vorjahr auf 2.731.705 € in 2016. Aus der Unterverteilung der Schlüsselzuweisungen erhalten die Mitgliedsgemeinden gegenüber dem Vorjahr 9.050 € mehr (2015 = 387.156 €, 2014 = 416.693 €, 2013 = 377.599 €). Der samtgemeindeinterne Finanzausgleich bringt die Finanzausstattung der Mitgliedsgemeinden, soweit diese auf die Steuerkraft zurückgeht, je Einwohner dem Samtgemeindedurchschnitt näher. Die Samtgemeinde leitet nach Abzug der Kreisumlage – wie im Vorjahr - einen Anteil von 40 % der verbleibenden Schlüsselzuweisungen an die Mitgliedsgemeinden weiter. Danach verbleiben der Samtgemeinde bei einem Kreisumlagesatz von 49,75 v.H. noch 33,1 % der Schlüsselzuweisungen.

Entschuldungsfonds

Ab 2012 ist vom Land Niedersachsen ein Entschuldungsfonds mit einer jährlich zu bedienenden Einzahlungsverpflichtung von bis zu 70 Mio. € gebildet worden. Das jährliche Finanzvolumen ist je zur Hälfte von den kommunalen Körperschaften und vom Land aufzubringen. Aus dem Fonds werden Mittel für die Entschuldung von kommunalen Körperschaften bereitgestellt. Von der Samtgemeinde ist 2015 eine Umlage in Höhe von 12.760,00 € gezahlt worden. Das Finanzvolumen beträgt für 2016 für die Kommunen weiterhin 35 Mio. €. Der Anteil für die Samtgemeinde wird auf 13.000 € geschätzt.

Schuldenentwicklung

Die Darlehensschulden der Samtgemeinde betragen am 31.12.2015 voraussichtlich 6.420.984,50 €. Der Betrag entsprach 874,08 € je Einwohner (7.346 am 31.12.2014).

Im Laufe des Jahres 2015 sind keine Kredite aufgenommen worden, weil der Um- und Anbau des Feuerwehrhauses in Lauenbrück noch nicht begonnen wurde. Gemäß dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf ist 2016 die Aufnahme von Darlehen auf dem Kreditmarkt in Höhe von 2.000.000 € für Investitionen eingeplant. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt gemäß dem vorliegenden Plan 2.667.500 €. Kredite werden jedoch nur aufgenommen, wenn die eingeplanten Maßnahmen ausgeführt werden. Ein Teilbetrag der Investitionen wird mit Zuwendungen sowie mit der Veräußerung von Baugrundstücken finanziert. Der Schuldenstand der Samtgemeinde wird aus heutiger Sicht bis Ende 2016 auf rd. 8.027.000 € steigen.

Dem Schuldenstand ist der Vermögenswert, insbesondere der im Eigentum der Samtgemeinde befindlichen bebauten Grundstücke (Schulgebäude, Kindergärten, Feuerwehrhäuser, Rathaus, Abwasserreinigungsanlage usw.) und der Baugrundstücke gegenüberzustellen.

Finanzplan

Der Finanzplan umfasst die Jahre 2017 - 2019. Die baureife Erschließung des 2. Bauabschnittes des Baugebietes „Heidhorn“ in Lauenbrück ist nicht im Planungszeitraum bis Ende 2019 enthalten. Der weitere Straßenausbau im Baugebiet „Heidhorn“ ist zunächst mit Ablauf des Jahres 2016 abgeschlossen. Für den Ausbau der Breitbandinfrastruktur sind lediglich 2016 Mittel im Haushalt zur Beseitigung von sogenannten „Weißen Flecken“ berücksichtigt. In den drei auf das Haushaltsjahr 2016 folgenden Jahren sind insbesondere folgende Investitionen enthalten:

2017	Ersatzbeschaffungen Ausstattung Rathaus und Kindergärten
	Zuweisung an die Kreisschulbaukasse
	Schulhausstattung nach dem Vier-Jahres-Plan
	Ersatzbeschaffungen Geräte für die SW-Kanalisation
	Anschluss einzelner Grundstücke an die Kanalisation
	2. Abschnitt Neubau Klärschlammvererdungsanlage ARA Lauenbrück
	Zuweisung Gemeinde Lauenbrück Infrastruktur
	Gesamtinvestitionssumme: 416.200 €

2018

Ersatzbeschaffungen Ausstattung Rathaus und Kindergärten
Zuweisung an die Kreisschulbaukasse
Schulausstattung nach dem Vier-Jahres-Plan
Ersatzbeschaffungen Geräte für die SW-Kanalisation
Anschluss einzelner Grundstücke an die Kanalisation
Zuweisung Gemeinde Lauenbrück Infrastruktur
Gesamtinvestitionssumme: 133.600 €

2019

Ersatzbeschaffungen Ausstattung Rathaus und Kindergärten
Zuweisung an die Kreisschulbaukasse
Schulausstattung nach dem Vier-Jahres-Plan
Ersatzbeschaffungen Geräte für die SW-Kanalisation
Anschluss einzelner Grundstücke an die Kanalisation
Zuweisung Gemeinde Lauenbrück Infrastruktur
Gesamtinvestitionssumme: 132.200 €

Stellenplan

Zurzeit werden zwei Auszubildende für den Beruf zur/zum Verwaltungsfachangestellter ausgebildet. Ein Auszubildender wird die Ausbildung voraussichtlich Ende Juni 2016 abschließen. Ab August 2015 hat eine Auszubildende ihre Ausbildung in der Samtgemeindeverwaltung aufgenommen. Eine Auszubildende/ wird ab August 2016 eingestellt. 2016 sind acht Stellen für die Beschäftigung von Bundesfreiwilligendienstleistenden eingeplant (Vorjahr 5). Zurzeit sind alle Stellen besetzt. Die Gesamtzahl der Stellen hat sich insgesamt um 6,9 Stellen (3,0 Verwaltung einschl. Hausmeister Asylbewerberunterkünfte, 3,9 Tageseinrichtungen für Kinder) erhöht.

Lauenbrück, im November 2015

Der Samtgemeindebürgermeister

Niestädt

Übersichten

Steuereinnahmen, Steuermessbeträge und Steuerkraftzahlen 2016

Zusammenstellung über Steuereinnahmen, Steuermessbeträge und Steuerkraftzahlen auf der Grundlage der Ist-Einnahmen vom 01.10.2014 - 30.09.2015

- Alle Beträge in Euro -

Stand: 26.10.2015

a) Ist-Einnahmen

Gemeinde	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer 01.10. - 31.12.14	Gewerbesteuer 01.01. - 30.09.15	Gewerbesteuer Insgesamt	Einkommen- steueranteil	Umsatzsteuer- anteil	Summe
Fintel	38.820	431.583	171.363	748.138	919.501	963.073	57.240	2.410.217
Helvesiek	32.826	107.112	5.820	29.547	35.367	338.361	20.482	534.148
Laubenbrück	16.356	311.053	56.691	374.361	431.052	771.506	37.764	1.567.731
Stemmen	29.886	137.368	30.272	107.461	137.733	326.007	12.734	643.728
Vahlde	42.645	68.412	12.371	50.539	62.910	222.740	2.565	399.272
Samtgemeinde	160.533	1.055.528	276.517	1.310.046	1.586.563	2.621.687	130.785	5.555.096

b) Steuermessbeträge

Gemeinde	Grundsteuer A	Hebesatz v. H.	Grundsteuer B	Hebesatz v. H.	Gewerbesteuer 01.10. - 31.12.14	Gewerbesteuer 01.01. - 30.09.15	Gewerbesteuer Insgesamt	Hebesatz v. H.	Einkommen- steueranteil	Umsatz- steueranteil
Fintel	8.260	470	95.907	450	45.096	196.878	241.974	380		
Helvesiek	6.565	500	26.778	400	1.532	7.776	9.308	380	siehe a)	siehe a)
Laubenbrück	3.631	450	65.485	475	14.919	98.516	113.435	380		
Stemmen	5.977	500	30.526	450	7.966	28.279	36.245	380		
Vahlde	8.123	525	15.203	450	3.299	13.477	16.776	375		
Samtgemeinde	32.556	489	233.899	445	72.812	344.926	417.738	379		

c) Steuerkraftzahlen (für die Ermittlung der Umlagen 2016, ohne Schlüsselzuweisungen)

Stand: 26.10.2015

Gemeinde	Grundsteuer A x 330 v. H.	Grundsteuer B x 345 v. H.	Gewerbesteuer 01.10. - 31.12.2014 339 v. H. x 82 v. H. = 277,98 v. H.	Gewerbesteuer 01.01. - 30.09.2015 339 v. H. x 82 v. H. = 277,98 v. H.	Gewerbesteuer insgesamt	Einkommen- steueranteil x 90 v. H.	Umsatzsteuer- anteil x 90 v. H.
Fintel	27.258	330.879	125.358	547.281	672.639	866.766	51.516
Helvestiek	21.665	92.384	4.259	21.616	25.875	304.525	18.434
Laubenbrück	11.982	225.923	41.472	273.855	315.327	694.355	33.988
Stemmen	19.724	105.315	22.144	78.610	100.754	293.406	11.461
Vahlde	26.806	52.450	9.171	37.463	46.634	200.466	2.309
Samtgemeinde	107.435	806.951	202.404	958.825	1.161.229	2.359.518	117.708

d) Steuerkraftmesszahlen

Gemeinde	Steuerkraftmesszahlen	Einwohner am 31.12.2014 v. H.	Steuerkraft je Einwohner	Steuerkraft v. H.	Veränderung der Steuerkraft gegenüber dem Vorjahr v. H.
Fintel	1.949.068	2.838	687	42,8	+ 13,2
Helvestiek	462.883	769	602	10,2	+ 11,0
Laubenbrück	1.281.575	2.235	573	28,1	- 2,0
Stemmen	530.660	849	625	11,7	+ 7,8
Vahlde	328.665	655	502	7,2	+ 4,2
Samtgemeinde	4.552.841	7.346	620	100,0	+ 7,0

c) Steuerkraftzahlen (für die Ermittlung der Schlüsselzuweisungen 2016)

Stand: 26.10.2015

Gemeinde	Grundsteuer A x 330 v. H.	Grundsteuer B x 345 v. H.	Gewerbesteuer 01.10. - 31.12.2014 339 v. H. x 79 v. H. = 267,81 v. H.	Gewerbesteuer 01.01. - 30.09.2015 339 v. H. x 79 v. H. = 267,81 v. H.	Gewerbesteuer insgesamt	Einkommen- steueranteil x 90 v. H.	Umsatzsteuer- anteil x 90 v. H.
Fintel	27.258	330.879	120.772	527.259	648.031	866.786	51.516
Helvesiek	21.665	92.384	4.103	20.825	24.928	304.525	18.434
Lauenbrück	11.982	225.923	39.955	263.836	303.791	694.355	33.988
Stemmen	19.724	105.315	21.334	75.734	97.068	293.406	11.461
Vahlde	26.806	52.450	8.835	36.093	44.928	200.466	2.309
Summengemeinde	107.435	806.951	194.999	923.747	1.118.746	2.359.518	117.708

d) Steuerkraftmesszahlen

Gemeinde	Steuerkraftmesszahlen	Einwohner am 31.12.2014 v. H.	Steuerkraft je Einwohner	Steuerkraft v. H.	Veränderung der Steuerkraft gegenüber dem Vorjahr v. H.
Fintel	1.924.450	2.838	678	42,7	+ 13,1
Helvesiek	461.936	769	601	10,2	+ 10,8
Lauenbrück	1.270.039	2.235	568	28,2	- 1,9
Stemmen	526.974	849	621	11,7	+ 7,8
Vahlde	326.959	655	499	7,2	+ 4,3
Summengemeinde	4.510.358	7.346	614	100,0	+ 7,0

Steuerkraftmesszahlen

Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen der Mitgliedsgemeinden

Haushaltsjahr	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde	Gesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %
1998	932.542	284.247	595.300	234.726	146.185	2.193.001	- 7,6
1999	1.123.892	344.377	716.330	246.990	159.394	2.590.982	+ 18,1
2000	1.014.423	257.986	710.828	234.041	158.182	2.375.510	- 8,3
2001	1.062.770	376.159	770.281	261.469	166.086	2.636.765	+ 11,0
2002	1.064.367	270.385	843.517	252.533	169.055	2.599.857	- 1,4
2003	1.156.213	315.530	656.108	282.648	165.330	2.575.829	- 0,9
2004	985.053	303.619	738.256	277.868	159.310	2.464.106	- 4,3
2005	638.248	300.462	806.132	254.946	156.732	2.153.520	- 12,5
2006	974.284	335.001	782.897	276.098	159.051	2.527.331	+ 17,2
2007	963.695	315.715	881.325	278.334	178.787	2.617.856	+ 3,6
2008	1.230.016	375.424	1.024.386	359.176	194.225	3.183.227	+ 21,6
2009	1.263.031	350.691	1.184.922	419.201	206.766	3.424.611	+ 7,6
2010	1.407.286	391.432	1.000.954	558.802	204.491	3.562.965	+ 4,0
2011	1.556.604	362.823	888.929	334.141	230.521	3.373.018	- 5,3
2012	1.746.452	381.907	921.392	417.324	254.707	3.721.782	+ 10,3
2013	1.544.285	405.701	1.088.256	544.650	254.527	3.837.419	+ 3,1
2014	1.525.034	416.888	1.305.353	518.682	282.863	4.048.820	+ 5,5
2015	1.722.412	417.113	1.307.193	492.433	315.517	4.254.668	+ 5,1
2016	1.949.058	462.883	1.281.575	530.660	328.665	4.552.841	+ 7,0

Alle Beträge in Euro

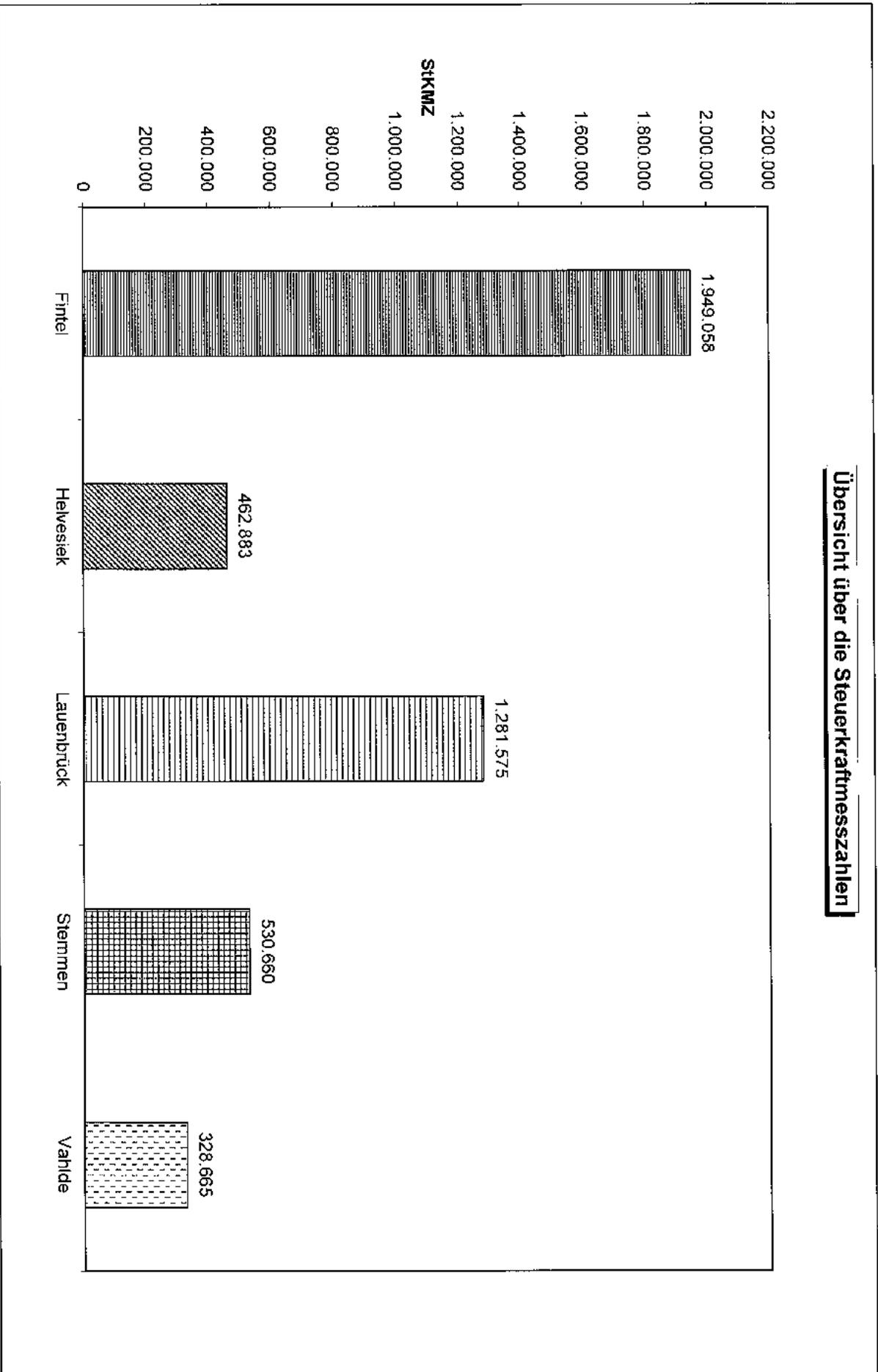
Die Steuerkraftmesszahlen für das Haushaltsjahr beruhen jeweils auf den Ist-Einnahmen vom 01.10. des Vor-Vorjahres bis zum 30.09. des Vorjahres

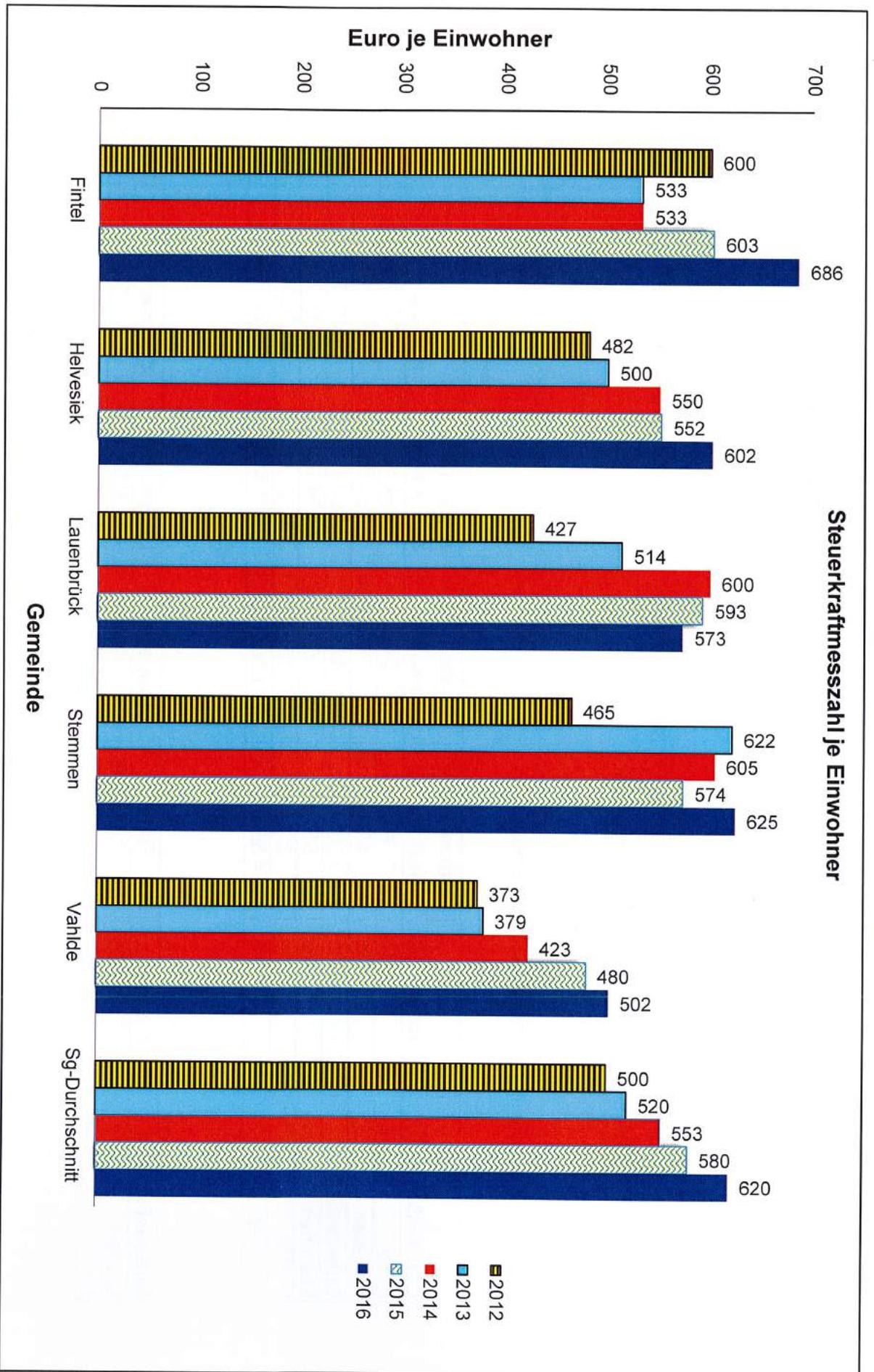
Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen



Gültig für das Haushaltsjahr

Übersicht über die Steuerkraftmesszahlen





Samtgemeindeumlage

$$\begin{aligned}
 &1,30\% \text{ v. } 4.552.841 \text{ Euro} = 1.365.852 \text{ Euro} \\
 &+ 1.365.852 \text{ Euro} : 7.346 \text{ Einwohner} = 185,9314 \text{ Euro/Einwohner} \\
 &= \text{Samtgemeindeumlage} \quad \underline{\underline{2.731.704 \text{ Euro}}}
 \end{aligned}$$

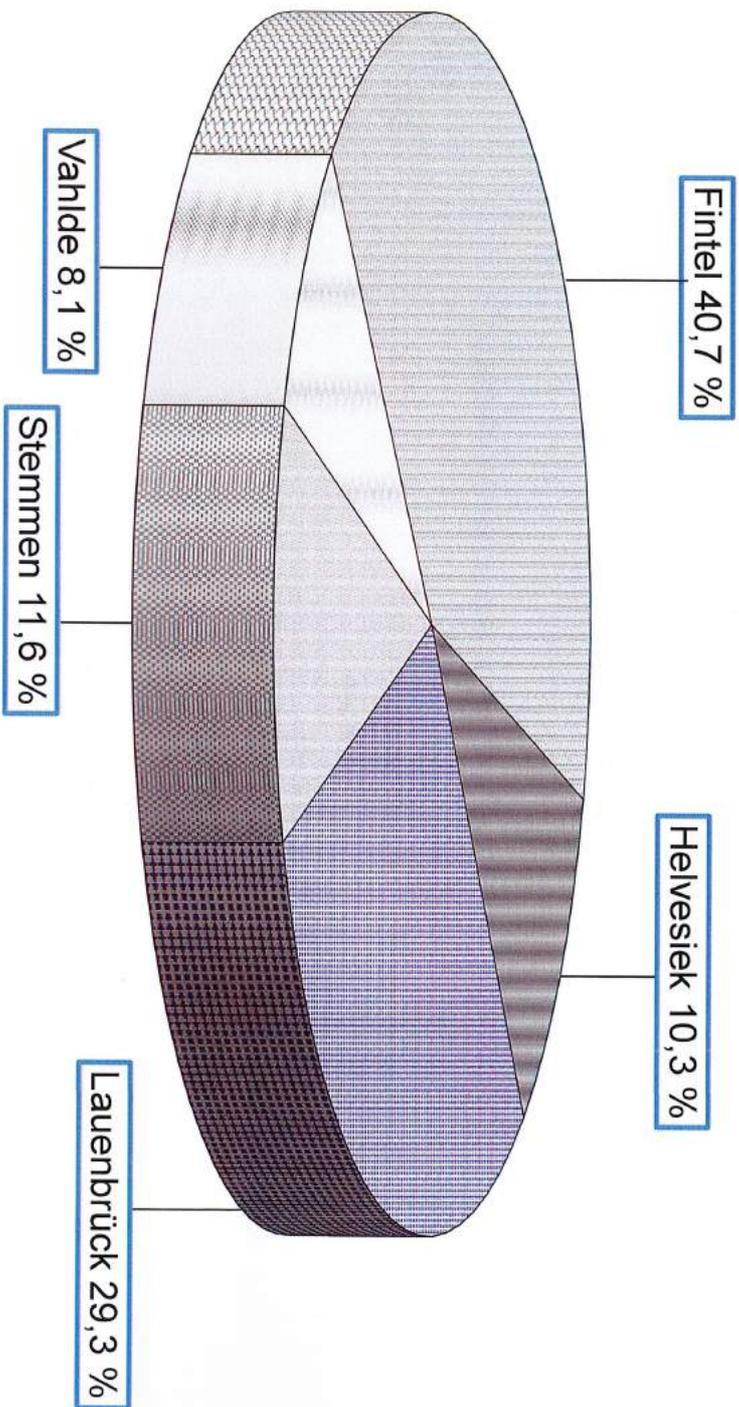
2. Verteilung der Umlage auf die Mitgliedsgemeinden

Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraft- messzahl	Umlage nach Einwohner	Umlage nach Steuerkraft	Umlage	%
Fintel	2.838	1.949.058	527.673	584.717	1.112.390	40,7
Helvesiek	769	462.883	142.981	138.865	281.846	10,3
Lauenbrück	2.235	1.281.575	415.557	384.473	800.030	29,3
Stemmen	849	530.660	157.856	159.198	317.054	11,6
Vahlde	655	328.665	121.785	98.600	220.385	8,1
Samtgemeinde	7.346	4.552.841	1.365.852	1.365.853	2.731.705	100,0

Nettobelastung	Gesamt	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde
Umlage	2.731.705	1.112.390	281.846	800.030	317.054	220.385
Schlüsselzuweisung	359.873	110.178	39.742	125.185	40.947	43.821
Netto	2.371.832	1.002.212	242.104	674.845	276.107	176.564
%	100,0	42,3	10,2	28,5	11,6	7,4

Abweichung durch Rundung +/- 1,00 Euro (alle Beträge in Euro)

Die Saamtgemeindeumlage wird gezahlt von



Samtgemeindeinterner Finanzausgleich

- 20 30 02/02 -

Stand 26.11.2015

Samtgemeindeinterner Finanzausgleich gemäß § 6 Abs. 2 NFAAG für 2016

I. Schlüsselzuweisung vom Land an die Samtgemeinde

1. Einwohnerzahl am 31.12.2014 (7.346 + 38 aus Demografiefaktor)	7.384
2. Grundbetrag je Einwohner	934,70
3. Bedarfsmesszahl (x Vervielfältiger 100 v. H.)	6.901.825
4. Steuerkraftmesszahl für Zuweisungen	4.510.358
5. Unterschiedbetrag (Nr. 3 ./ Nr. 4)	2.391.467
6. Schlüsselzuweisungen (75 % von Nr. 5)	1.793.600
7. ./ Kreisumlage 49,75 v. H. v. 90 %	803.084
8. = Schlüsselzuweisung netto	990.516
9. davon 40 % an die Mitgliedsgemeinden gemäß § 6 Abs. 2 NFAAG	396.206

Abweichungen durch Rundung +/- 1,00 Euro (alle Beträge in Euro)

II. Schlüsselzuweisung von der Samtgemeinde an die Mitgliedsgemeinden gemäß § 6 Abs. 2 NFAG

1. Feststellung der nach Abzug der Umlagen verbleibenden Steuerkraftmesszahl (StKMZ)

Gemeinde	StKMZ brutto Euro	./. Kreisumlage 49,75% Euro	./. Samtgemeinde- umlage 30 % + Einw. Euro	StKMZ netto (Sp. 2 ./., Sp. 3-4) Euro	StKMZ netto je Einwohner Euro
Fintel	1.949.058	969.656	1.112.390	-132.988	./. 47
Helvesiek	462.883	230.284	281.846	-49.247	./. 64
Lauenbrück	1.281.575	637.584	800.030	-156.039	./. 70
Stemmen	530.660	264.003	317.054	-50.397	./. 59
Vahlde	328.665	163.511	220.385	-55.231	./. 84
Samtgemeinde	4.552.841	2.265.038	2.731.705	-443.902	./. 60

Abweichungen durch Rundung +/- 1,00 Euro

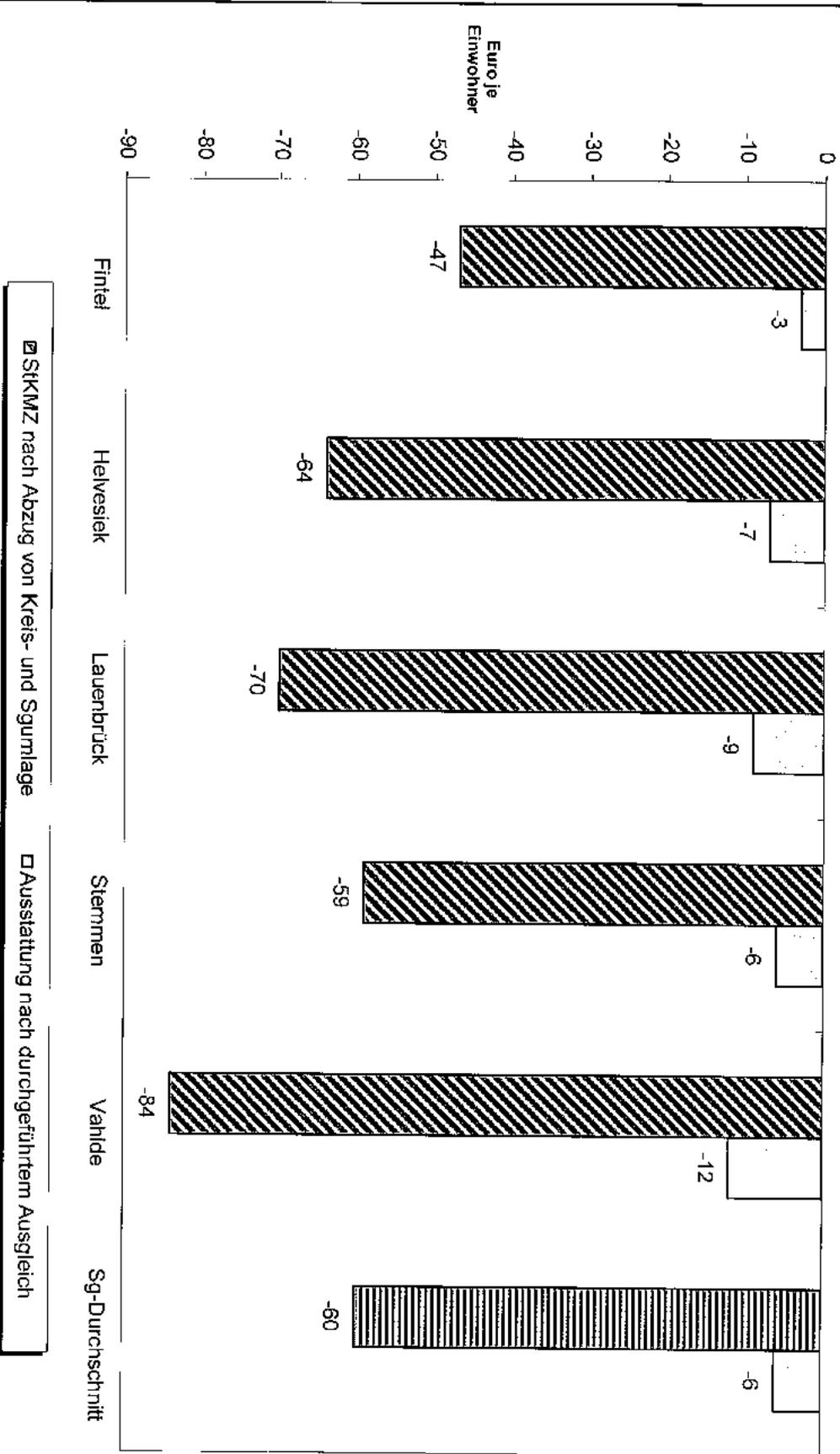
2. Verteilung von 396.206 Euro an die Mitgliedsgemeinden mit der Wirkung, dass 75 % der fehlenden Steuerkraftmesszahl - netto - mit Schlüsselzuweisungen ausgeglichen werden

1. SIKMZ - netto insgesamt /. 443.902 EUR
2. Schlüsselzuweisung = 396.206 : 0,75 = 528.275 EUR
3. Zusammen 84.373 EUR
4. : Einwohner gesamt 7.384 = 11.42646 EUR = Grundausstattung je Einwohner

Gemeinde	Einwohn. am 31.12.2014	zu berück- sichtigende Einw. aus Demografie- faktor	Einwohn. gesamt	Grundaus- stattung 11.42646 EUR x Einw. Gesamt Euro	/. SIKMZ netto Euro	= Differenz Euro	x 0,75 = Schlüssel- zuweisung Euro	+ SIKMZ netto Euro	Schlüssel- zuweisung + SIKMZ netto Euro	Ausstattung je Einw. gesamt
Fintel	2.838	22	2.860	32.680	/. 132.988	165.668	124.251	/. 132.988	/. 8.737	/. 3
Hellesiek	769	0	769	8.787	/. 49.247	58.034	43.525	/. 49.247	/. 5.722	/. 7
Lauenbrück	2.235	0	2.235	25.538	/. 156.039	181.577	136.183	/. 156.039	/. 19.856	/. 9
Stemmen	849	14	863	9.861	/. 50.397	60.258	45.194	/. 50.397	/. 5.203	/. 6
Vahle	655	2	657	7.507	/. 55.231	62.738	47.054	/. 55.231	/. 8.177	/. 12
Samtgemeinde	7.346	38	7.384	84.373	/. 443.902	528.275	396.206	/. 443.902	/. 47.696	/. 6

Abweichungen durch Rundung +/- 1,00 Euro (alle Beträge in Euro)

Wirkung des Samtgemeindeinternen Finanzausgleichs



20.21.01/01/11

- alle Beträge in Euro -

Stand: 23.10.2015

Kindergarten 2008	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahide	Gesamt
Einnahmen	43.654,42	12.873,29	70.447,38	21.360,17	19.520,17	167.855,43
Ausgaben	114.627,05	29.695,92	130.423,58	40.512,63	37.109,15	352.368,33
Zuschussbedarf	-70.972,63	-16.822,63	-59.976,20	-19.152,46	-17.588,98	-184.512,90
Samtgemeindeumlagenanteil 6 v.H.						190.994,00
Unterschiedsbetrag						6.481,10

Kindergarten 2009	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahide	Gesamt
Einnahmen	160.462,81	31.402,98	175.238,30	59.605,26	51.180,58	477.889,93
Ausgaben	306.335,15	73.528,97	307.752,97	104.429,56	99.431,81	891.478,46
Zuschussbedarf	-145.872,34	-42.125,99	-132.514,67	-44.824,30	-48.251,23	-413.588,53
Samtgemeindeumlagenanteil 12 v.H.						410.953,00
Unterschiedsbetrag						-2.635,53

Kindergarten 2010	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahide	Gesamt
Einnahmen	219.382	26.151	200.872	55.172	47.133	548.710
Ausgaben	414.010	81.403	371.932	106.290	99.350	1.072.986
Zuschussbedarf	-194.628	-55.252	-171.060	-51.118	-52.217	-524.276
Samtgemeindeumlagenanteil 12 v.H.						427.556
Unterschiedsbetrag						-96.720

Kindergarten 2011	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahide	Gesamt
Einnahmen	289.849	31.829	232.489	60.657	39.267	654.091
Ausgaben	485.166	81.586	446.602	119.547	97.439	1.230.339
Zuschussbedarf	-195.317	-49.757	-214.113	-58.890	-58.172	-576.248
Samtgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						505.952
Unterschiedsbetrag						-70.296

Kindergarten 2012	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahide	Gesamt
Erträge *)	360.204	37.901	385.743	70.385	40.578	894.811
Aufwendungen	473.717	106.853	473.270	135.203	95.999	1.285.042
Zuschussbedarf	-113.513	-68.952	-87.527	-64.818	-55.421	-390.231
Samtgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						558.267
Unterschiedsbetrag						168.036

Kindergarten 2013	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde	Gesamt
Erträge	265.118	58.199	335.236	72.166	39.497	770.216
Aufwendungen	453.600	118.513	511.833	138.934	112.223	1.335.103
Zuschussbedarf	-188.482	-60.314	-176.597	-66.768	-72.726	-564.887
Santgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						575.610
Unterschiedsbetrag						10.723

Kindergarten 2014	Fintel	Helvesiek **)	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde	Gesamt
Erträge	326.134	80.096	354.333	73.728	45.276	879.567
Aufwendungen	529.424	134.209	532.753	152.442	109.697	1.458.525
Zuschussbedarf	-203.290	-54.113	-178.420	-78.714	-64.421	-578.958
Santgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						607.323
Unterschiedsbetrag						28.365

Kindergarten 2015	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde	Gesamt
Erträge	327.800	66.400	382.000	67.000	47.300	890.500
Aufwendungen	613.200	140.500	566.800	158.100	111.900	1.590.500
Zuschussbedarf	-285.400	-74.100	-184.800	-91.100	-64.600	-700.000
Santgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						638.200
Unterschiedsbetrag						-61.800

Kindergarten 2016	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde	Gesamt
Erträge	394.400	82.500	402.300	103.300	54.000	1.036.500
Aufwendungen	673.400	170.600	712.600	198.800	141.200	1.896.600
Zuschussbedarf	-279.000	-88.100	-310.300	-95.500	-87.200	-860.100
Santgemeindeumlagenanteil 15 v.H.						682.900
Unterschiedsbetrag						-177.200

2012 bis 2014: Vorläufiges Ergebnis einschli. Erträge aus Sonderposten und Aufwendungen für Abschreibungen lt. HH-Plan

*) 2012: In den Erträgen sind Nachzahlungen des Landes der Zuweisungen zu den Personalkosten für die Jahre 2010 und 2011 von **110.585 €** enthalten

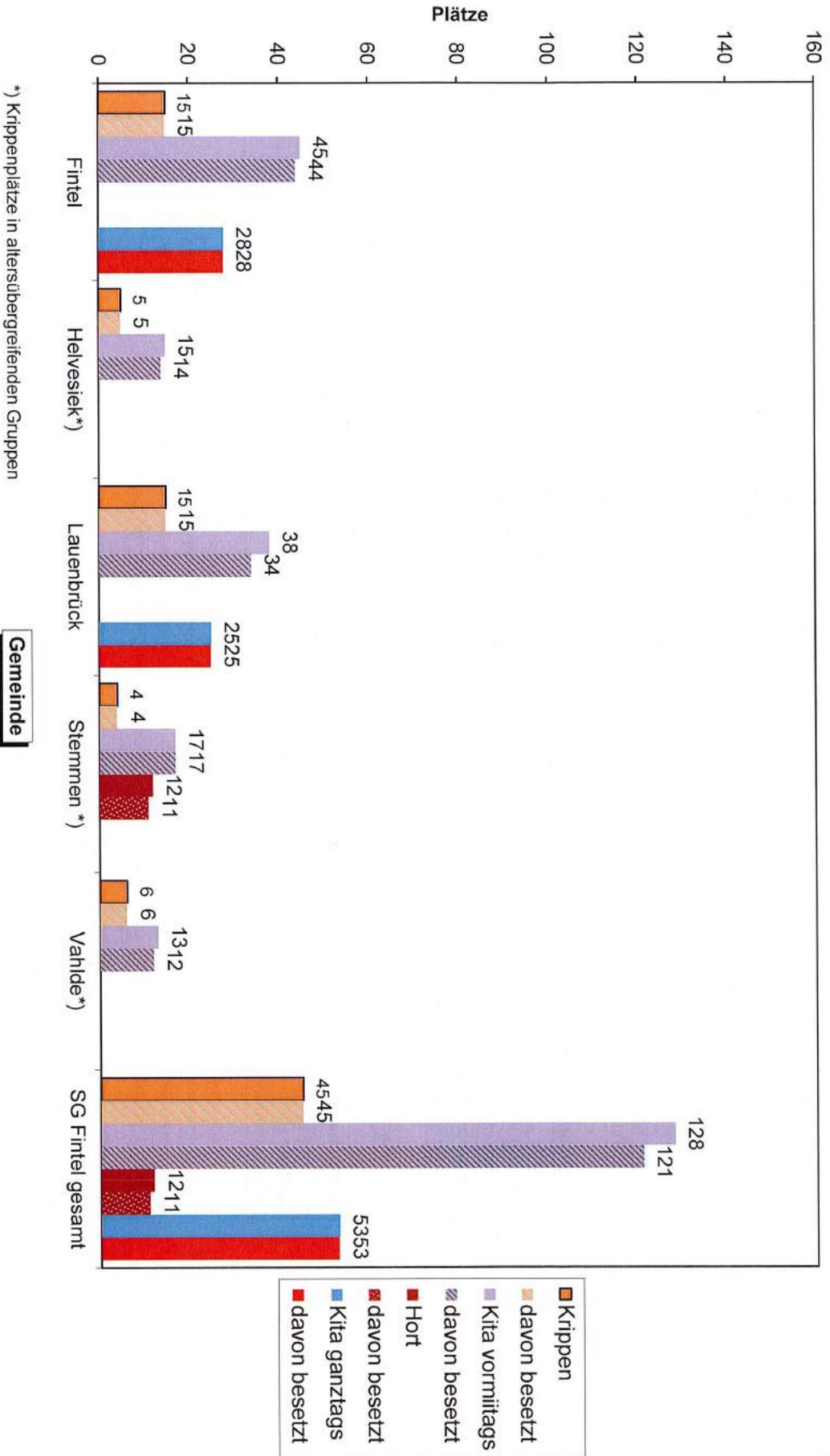
***) 2014: In den Erträgen sind zusätzliche Zuweisungen des Landes zu den Personalkosten für den Zeitraum 1.8.2012 bis 31.7.2014 von **23.542 €** enthalten

2015+2016: Haushaltsansätze inkl. 5.900 € Erträge 2016 (Sonderposten) und 24.400 € für Abschreibungen 2016

Zuschussbedarf gemäß mittelfristiger Finanzplanung

Zuschussbedarf 2017	-289.000	-90.700	-348.200	-93.000	-89.600	-910.500
Zuschussbedarf 2018	-297.800	-92.700	-356.700	-96.300	-92.300	-935.800
Zuschussbedarf 2019	-306.900	-95.300	-366.000	-99.500	-94.600	-962.300

Plätze in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Fintel, Stand November 2015

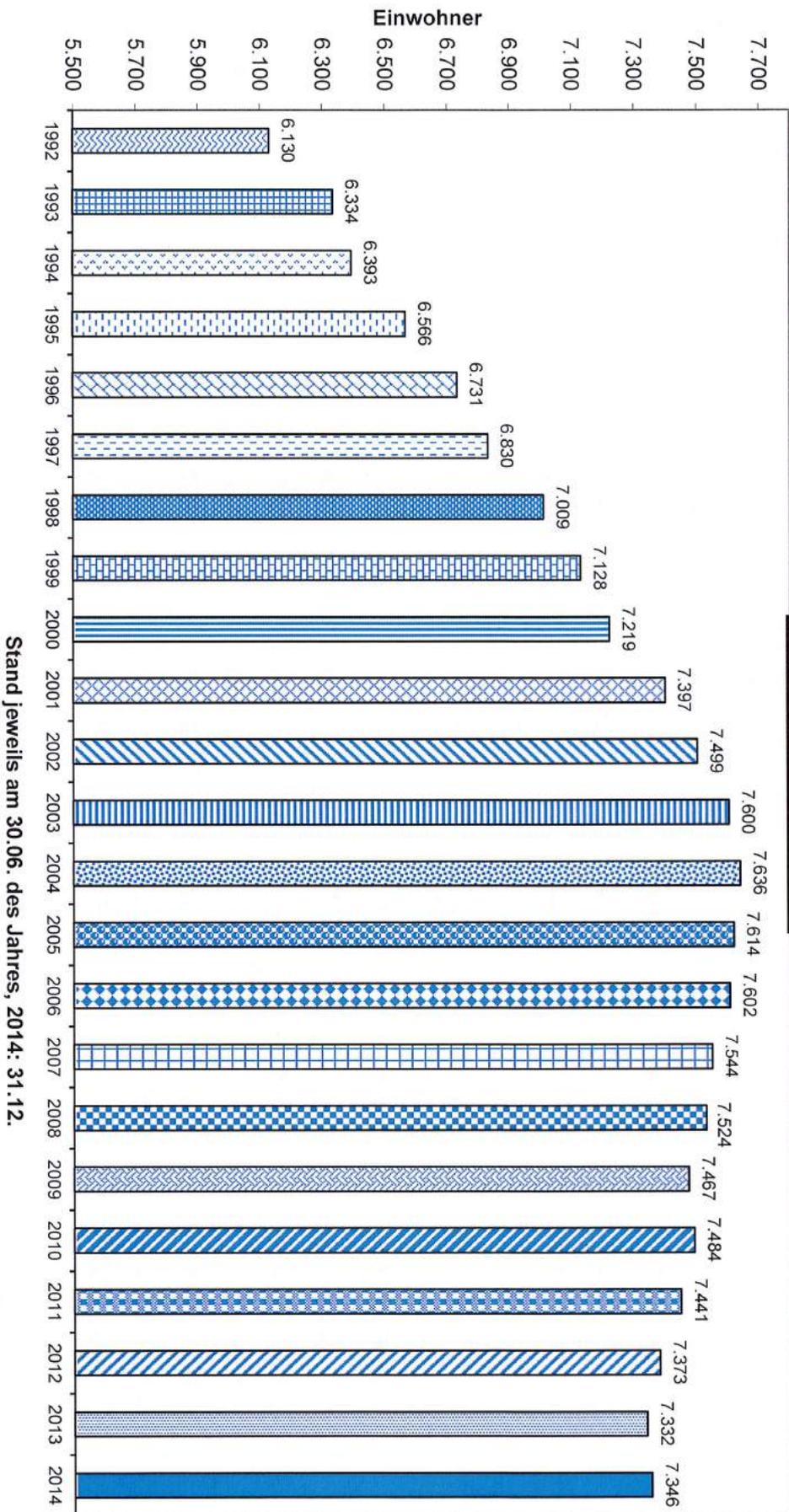


Entwicklung der Einwohnerzahlen

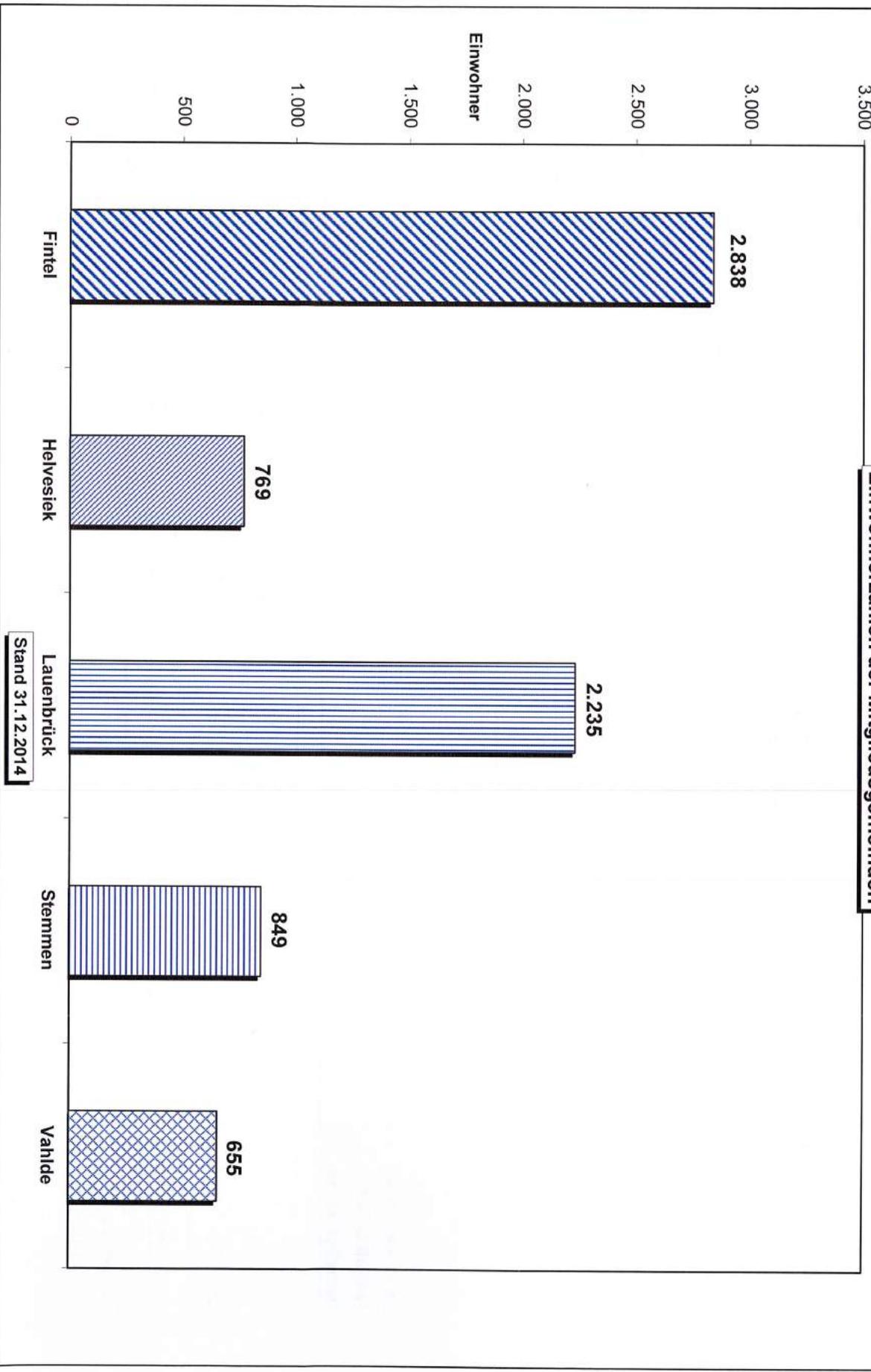
- Amtliche Einwohnerzahlen auf der Basis des Zensus 2011 -

Stand am	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stermen	Vahlde	Samtgemeinde
30.06.1999	2.812	778	1.968	876	694	7.128
30.06.2000	2.879	808	1.950	881	701	7.219
30.06.2001	2.954	807	2.024	891	721	7.397
30.06.2002	3.007	829	2.052	891	720	7.499
30.06.2003	2.997	863	2.106	905	729	7.600
30.06.2004	2.974	846	2.138	930	748	7.636
30.06.2005	2.961	850	2.143	928	732	7.614
30.06.2006	2.921	850	2.186	917	728	7.602
30.06.2007	2.920	816	2.168	931	709	7.544
30.06.2008	2.891	810	2.183	943	697	7.524
30.06.2009	2.898	808	2.160	906	695	7.467
30.06.2010	2.931	796	2.166	901	690	7.484
30.06.2011	2.911	793	2.157	897	683	7.441
30.06.2012	2.899	812	2.116	875	671	7.373
30.06.2013	2.861	758	2.174	858	668	7.319
30.06.2014	2.849	769	2.204	852	658	7.332
31.12.2014	2.838	769	2.235	849	655	7.346

Einwohnerentwicklung



Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden



Stand 31.12.2014

Einwohnerstatistik

Samtgemeinde Fintel

ALLGEMEINE EINWOHNERSTATISTIK

Stand: 30.06.2015

	Samtgemeinde	Fintel	Helvesiek	Lauenbrück	Stemmen	Vahlde
Insgesamt	7.762	3.017	871	2.316	890	672
Alleinige Wohnung	7.370	2.846	788	2.241	850	653
Nebenwohnung	384	171	83	75	40	19
männlich	3.908	1.469	449	1.161	473	357
weiblich	3.854	1.548	422	1.155	417	315
ev.-lutherisch	4.515	1.666	483	1.314	605	449
ev.-reformiert	11	3	0	5	2	1
röm.-katholisch	338	113	59	103	43	20
alkatholisch	0	0	0	0	0	0
sonstige/keine	2.898	1.235	329	894	240	202
ledig	2.835	1.031	336	861	347	260
verheiratet	3.826	1.503	428	1.148	412	338
Lebenspartnerschaft	11	4	0	4	3	0
verwitwet	563	248	56	154	68	38
geschieden	527	231	51	149	60	36
Altersgruppen						
bis einschl. 17 Jahre	1.237	437	132	407	152	109
18 bis einschl. 64 Jahre	4.709	1.764	551	1.415	538	441
ab 65 Jahre	1.816	818	187	493	197	121

Schülerzahlenentwicklung

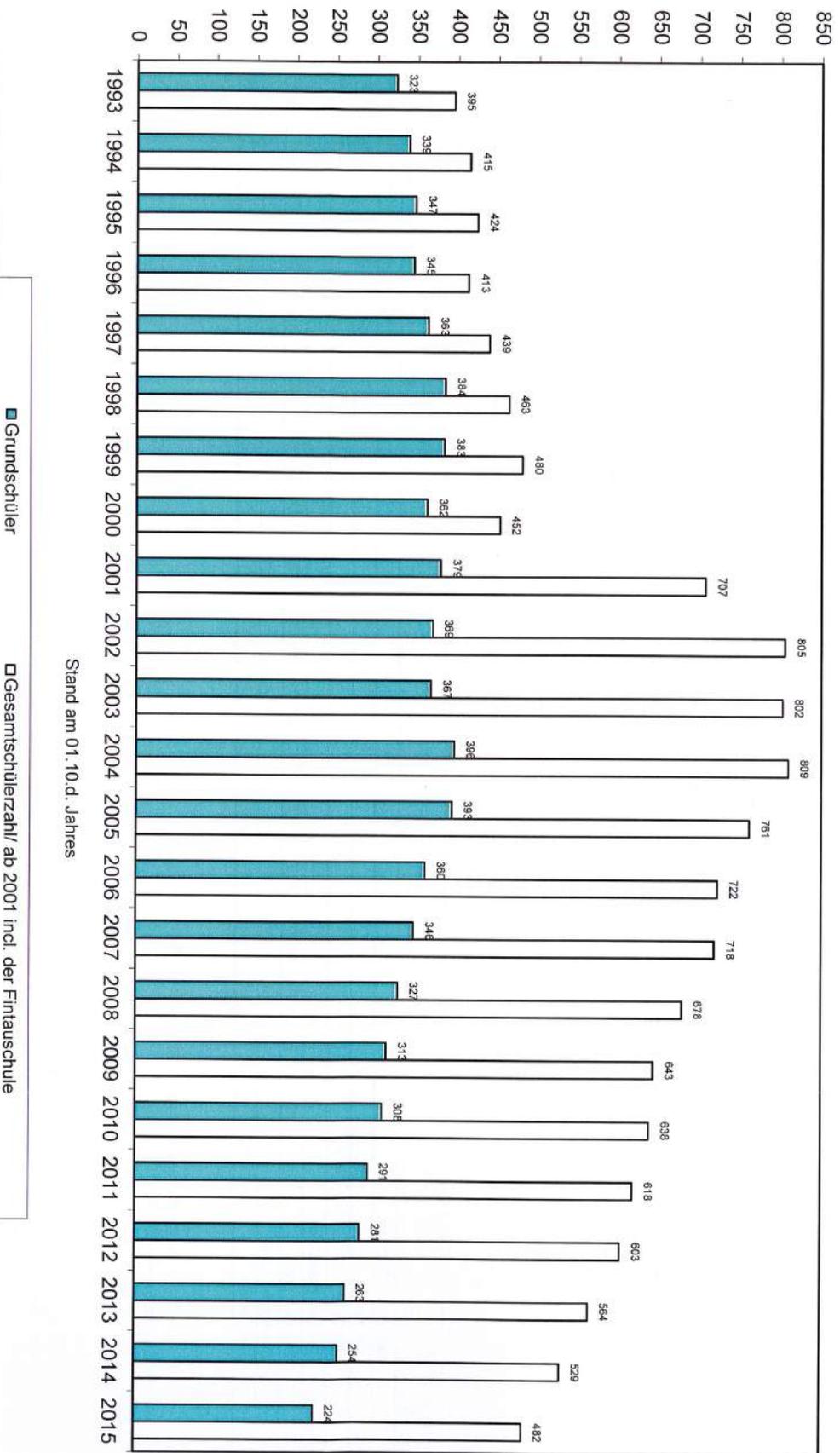
Stand am:	ab 08.2001 GS Fintel			ab 08.2001 GS Lauenbrück			Firtauschule					Samtgemeindebereich				
	GS	HS	Gesamt	GS	HS	Gesamt	OS *)	HS	RS	Gesamt	GS	OS	HS	RS	Gesamt	
01.10.1984	105	43	148	136	61	197	0	0	0	0	241	0	104	0	345	
01.10.1985	108	38	146	147	52	199	0	0	0	0	255	0	90	0	345	
01.10.1986	119	38	157	125	47	172	0	0	0	0	244	0	85	0	329	
01.10.1987	119	29	148	117	48	165	0	0	0	0	236	0	77	0	313	
01.10.1988	133	35	168	106	44	150	0	0	0	0	239	0	79	0	318	
01.10.1989	125	47	172	106	31	137	0	0	0	0	231	0	78	0	309	
01.10.1990	132	38	170	107	27	134	0	0	0	0	239	0	65	0	304	
01.10.1991	133	32	165	118	33	151	0	0	0	0	251	0	65	0	316	
01.10.1992	148	39	187	143	36	179	0	0	0	0	291	0	75	0	366	
01.10.1993	150	36	186	173	36	209	0	0	0	0	323	0	72	0	395	
01.10.1994	158	45	203	181	31	212	0	0	0	0	339	0	76	0	415	
01.10.1995	161	29	190	186	48	234	0	0	0	0	347	0	77	0	424	
01.10.1996	164	42	206	181	26	207	0	0	0	0	345	0	68	0	413	
01.10.1997	174	30	204	189	46	235	0	0	0	0	363	0	76	0	439	
01.10.1998	179	45	224	205	34	239	0	0	0	0	384	0	79	0	463	
01.10.1999	190	37	227	193	60	253	0	0	0	0	383	0	97	0	480	
01.10.2000	185	25	210	177	65	242	0	0	0	0	362	0	90	0	452	
01.10.2001	197	0	197	182	0	182	135	116	77	328	0	135	77	0	707	
01.10.2002	183	0	183	186	0	186	146	140	150	436	146	146	150	0	805	
01.10.2003	174	0	174	193	0	193	154	109	172	435	154	154	109	172	802	
01.10.2004	182	0	182	214	0	214	0	178	235	413	0	0	178	235	809	
01.10.2005	166	0	166	227	0	227	0	161	207	368	0	0	161	207	761	
01.10.2006	153	0	153	207	0	207	0	156	206	362	0	0	156	206	722	
01.10.2007	150	0	150	196	0	196	0	140	232	372	0	0	140	232	718	
01.10.2008	142	0	142	185	0	185	0	113	238	351	0	0	113	238	678	
01.10.2009	138	0	138	175	0	175	0	88	242	330	0	0	88	242	643	
01.10.2010	137	0	137	171	0	171	0	89	241	330	0	0	89	241	638	
01.10.2011	125	0	125	166	0	166	38	99	190	327	38	38	99	190	618	
01.10.2012	119	0	119	162	0	162	83	89	150	322	83	83	89	150	603	
01.10.2013	116	0	116	147	0	147	124	59	118	301	124	124	59	118	564	
01.10.2014	113	0	113	141	0	141	154	42	79	275	154	154	42	79	529	
01.10.2015	102	0	102	122	0	122	211	20	27	258	211	211	20	27	482	

*) ab 2011 Oberschule

Voraussichtliche Schülerzahlenentwicklung - Jahrgangsstärken - Stand: 30.09.2015

Einschulung	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Geburtenzeitraum	01. Okt. 2009 30. Sep. 2010	01. Okt. 2010 30. Sep. 2011	01. Okt. 2011 30. Sep. 2012	01. Okt. 2012 30. Sep. 2013	01. Okt. 2013 30. Sep. 2014	01. Okt. 2014 30. Sep. 2015
Schulbezirk						
GS Fintel	26 (1 Kl.)	27 (2 Kl.)	29 (2 Kl.)	28 (2 Kl.)	21 (1 Kl.)	23 (1 Kl.)
Fintel	22	21	24	21	16	19
Vahlde	4	6	5	7	5	4
GS Lauenbrück	21	14	22	19	15	23
Lauenbrück	20	13	22	18	15	23
Riepe	1	1	-	1	-	-
Außenstelle Stemmen (VSS)	13	11	14	10	11	15
Helvesiek	4	8	6	3	7	9
Stemmen	9	3	8	7	4	6
GS Lauenbrück insgesamt	34 (2 Kl.)	25 (1 Kl.)	36 (2 Kl.)	29 (2 Kl.)	26 (1 Kl.)	38 (2 Kl.)
Samtgemeinde	60	52	65	57	47	61

Schülerzahlenentwicklung



Entwicklung des Heizöl-, Gas- und Pelletsverbrauchs

Heizöl/Flüssiggas: Liter, Erdgas: kWh, Pellets (Pe): Kg, Nahwärme (N): kWh

	Jahr:	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
	Objekt																	
	Reithaus 8)	Neubau ltik Erw. 2005	Gas/N	99.637	96.767	83.900	86.301	101.997	88.112	119.156	142.305	126.879	150.164	146.667	143.064	123.898	127.834	
		Altbau	Gas/N	48.355	49.608	50.266	51.416	57.481	51.301	55.239	53.057	38.735	46.000	44.770	50.388	54.990	51.878	45.098
	Schulen	Fritauschule	Gas	---	---	483.466	301.535	277.000	239.826	244.539	268.315	269.923	207.919	176.373	205.956	205.629	145.402	
		GS Fintel mit Turmh. 6)	Gas/N	310.678	289.587	337.883	299.911	364.158	328.958	325.046	349.877	276.107	311.567	261.902	249.003	197.963	163.000	209.300
		GS Lauenbrück	Gas	267.476	247.200	182.616	207.342	236.302	223.391	221.147	222.741	172.988	202.732	216.510	212.671	124.365	130.270	109.239
		Außenst. Helvestiek 1)	Öl	20.415	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
		Außenst. Helvestiek 2)	Gas	57.913	272.876	256.566	288.173	306.314	271.580	288.436	283.302	234.560	240.029	225.182	247.731	217.797	---	
		Außenst. Sternmen	Gas	33.142	31.234	27.291	30.944	43.937	37.331	35.615	34.647	29.217	37.266	35.480	40.173	34.042	33.426	29.082
		Turmhallen	GS Lauenbrück	146.472	117.486	126.864	90.386	133.726	113.495	111.641	116.894	87.000	101.641	100.934	63.143	69.770	71.493	66.575
		Fritauschule	Gas	---	---	---	225.627	251.003	163.526	175.580	189.613	169.309	157.716	145.249	121.737	135.878	76.218	
		Feuerwehr-	Lauenbrück 3)	4.734	4.314	4.723	4.208	35.368	36.750	34.339	36.619	32.987	40.608	42.126	46.583	45.641	43.705	45.481
		Häuser	Sternmen 4)	4.766	8.477	9.721	9.611	20.121	10.871	12.289	20.597	3.593	7.053	26.235	30.678	31.413	27.353	24.348
			Helvestiek 5)	1.379	11.530	17.668	23.811	21.935	17.316	19.054	19.628	15.823	19.065	17.529	25.456	23.006	21.743	24.431
		Lauenbrück	Schleierweg 3	41.458	44.934	41.816	44.652	46.497	40.575	35.424	30.599	23.866	28.916	14.880	18.265	16.101	14.372	
		ab 02/2009:	Gräf-Wilhelm-Str. 47	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
		Kindergarten	Fintel 6)	---	---	---	---	---	---	---	---	73.242	101.917	105.916	93.135	58.349	71.048	
		ab 2008	Helvestiek **)	---	---	---	---	---	---	---	---	---	12.636	11.834	12.442	12.903	26.584	
			Lauenbrück Richter.	---	---	---	---	---	---	---	---	---	40.091	40.866	45.853	60.163	54.687	
			Sternmen	---	---	---	---	---	---	---	---	---	21.361	22.242	25.877	22.379	21.809	
			Vahlede 7)	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6.031	6.083	8.005	7.766	8.640	
		Summen:	Öl in Liter/Pellets in kg	25.149	4.314	4.723	4.208	---	---	---	---	---	6.031	6.083	8.005	7.766	8.640	
			Erdgas in kWh	1.009.899	1.169.699	1.619.957	1.659.709	1.885.839	1.621.032	1.657.504	1.770.084	1.463.017	1.717.321	1.643.334	1.726.717	1.518.082	1.218.039	1.066.637
			Nahwärmes in kWh	1.379	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
			Nahwärmes in kWh	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	221.349	301.501	
				---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	463.336	

1) Ölheizung bis 30.09.1999

2) Erdgas ab 01.10.1999, Eigentumsübergang auf Gemeinde Helvestiek ab 01.01.2012

3) Umstellung auf Erdgas am 10.12.2002

4) verkürzter Abrechnungszeitraum v.g. Umstellung auf Erdgas: 12.02.-31.10.1999

5) Flüssiggas in Liter, Umstellung auf Erdgas am 06.01.2000

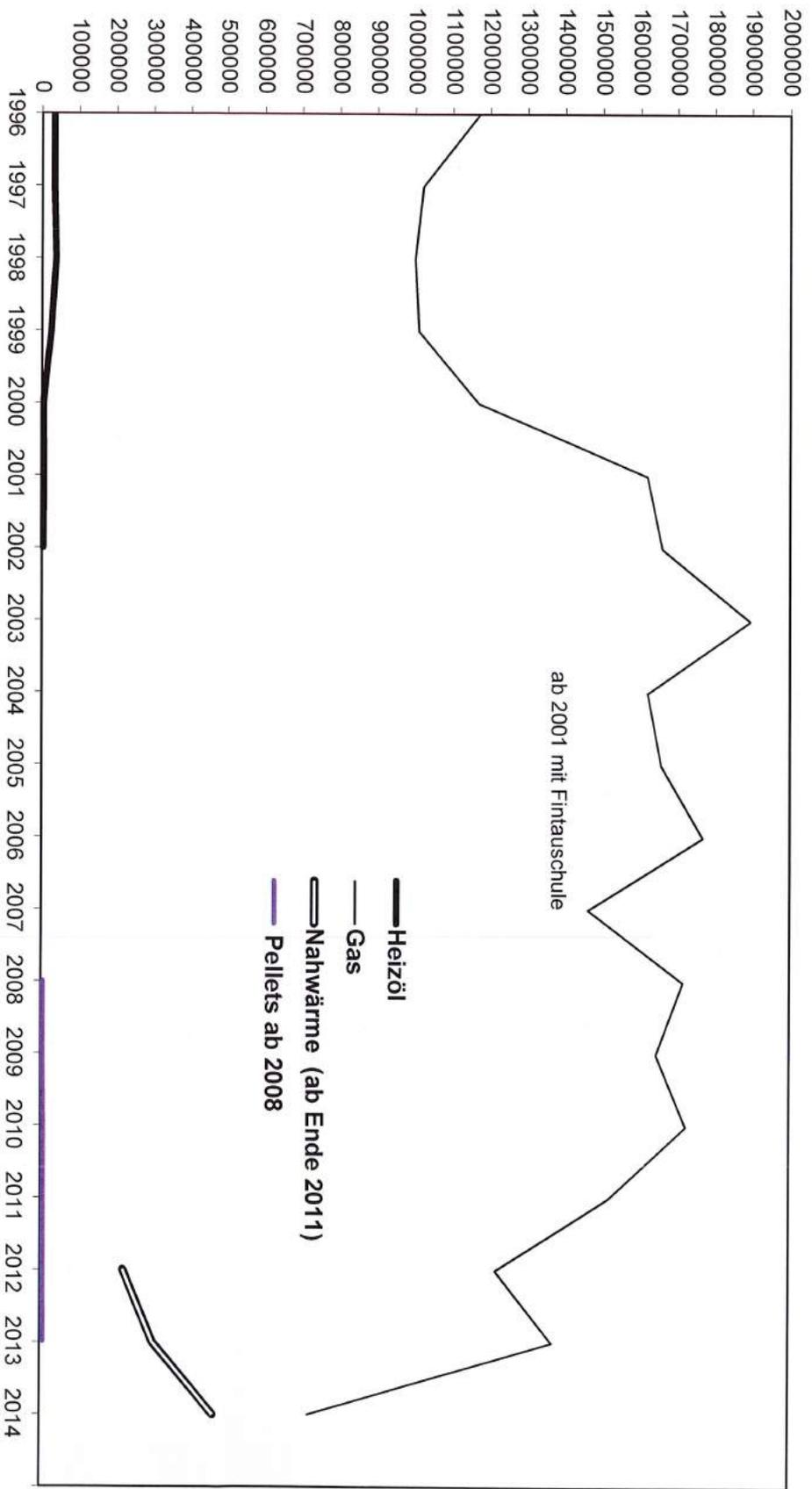
6) Umstellung auf Nahwärmes Ende 2011, *) Kindergarten Fintel: ab Juli 2014 Anschluss des Sportheimes des TUS Fintel e.V.

7) Umstellung auf Pelletsheizung am 20.09.2010
Umrechnung bezogene Pelletmenge (Kg) in kWh: Menge x Faktor 5 (Beispiel für 2011: 7.766 Kg x 5 entspricht 38.830 kWh)

8) Umstellung auf Nahwärmes im Juli 2013

*) 30,51 % Anteil am Gesamtverbrauch der "Alten Schule" in 2013 und 2014

Heizöl - und Gasverbrauch



Heizöl in Liter Gas/Nahwärme in kWh

Entwicklung des Stromverbrauchs

in kWh

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
a) Abwasseranlagen															
PW Hauptpumpe erk Frittel															
PW Fl. - Pastoranw./Rotenburger Str.	21.895	21.962	28.064	20.296	19.907	20.061	21.473	21.075	26.055	21.712	23.044	27.682	28.005	28.755	24.325
PW Fl. - Kuckucksw eg	1.876	2.113	2.438	2.465	2.159	2.403	2.179	1.930	1.619	1.023	1.234	1.373	1.432	1.348	1.286
PW Fl. - Lärchenw eg	10.791	10.098	14.991	10.337	9.849	9.571	9.340	9.656	11.615	8.982	10.064	10.445	10.859	10.584	10.448
PW Fl. - Bokelw eg	390	389	349	478	431	421	379	309	324	295	180	136	221	141	106
PW Fl. - Seeghorn	428	472	443	378	311	282	285	330	340	326	331	330	347	432	383
PW Fl. - Lauenbrücker Str.	368	322	373	332	248	266	318	156	243	199	222	260	171	144	140
PW Fl. - Schüt	42	224	195	42	39	99	120	54	69	78	123	122	89	55	58
PW Fl. - Haxkoh	943	462	958	942	541	439	403	432	581	330	427	450	602	447	283
PW Fl. - Wohlberg I	852	1.551	1.240	1.329	1.191	1.544	940	791	2.147	1.369	1.128	1.606	436	402	482
PW Fl. - Spitzen	1.434	801	1.195	1.622	1.194	773	480	360	393	429	494	491	500	562	272
PW He. - Fabrikstraße	15.524	10.255	12.222	9.861	9.107	8.594	9.462	8.575	9.567	8.203	8.780	9.248	9.749	8.747	7.989
PW He. - Appeler Str. I	927	510	448	456	325	294	369	387	466	566	492	394	407	445	404
PW He. - Wesenw eg	817	848	1.170	1.017	742	394	303	392	215	161	198	463	489	290	242
PW He. - Große Straße	2.111	2.014	2.533	2.894	2.407	2.069	1.797	1.381	1.339	1.378	1.436	1.757	1.510	1.558	1.576
PW He. - Mülldeponie	pausch.														
PW He. - Rehr-Kreisstraße	181	154	163	144	139	123	153	167	148	151	134	157	156	149	169
PW He. - Rehr	1.106	973	971	1.074	1.014	1.025	1.028	1.038	1.042	1.023	953	1.073	1.007	1.023	806
PW He. - Up'm Knapp	496	443	505	538	470	288	117	106	110	277	116	174	248	208	202
PW He. - Kroemer Dup 36 (ab 29.4.09)															
PW He. - Kroemer Dup 41 (ab 29.4.09)															
PW La. - Landpark (ab 16.12.08)															
PW La. - Ziegeleistraße	11.560	12.423	18.229	10.373	10.393	10.352	8.868	9.044	10.749	10.132	9.969	11.428	12.822	14.086	11.717
PW La. - Birkenw eg	536	586	641	636	662	620	580	491	597	700	681	373	428	440	472
PW La. - Schmiedeberg	2.602	2.687	6.063	2.385	2.547	2.527	2.716	4.108	3.598	2.451	2.962	2.687	2.906	2.700	2.383
PW La. - Burghard-v.d.Wehl-Str.	242	268	316	309	213	294	266	202	227	188	225	367	365	175	180
PW La. - Sportplatz	347	340	352	323	232	188	175	109	157	51	50	60	59	70	50
PW La. - Tennisplatz	404	441	727	764	486	524	386	429	436	424	470	485	490	468	430
PW La. - Benkehoer Weg	180	274	318	147	136	129	140	152	197	171	153	285	157	311	281
PW La. - Aulkamsw eg	2.601	2.341	6.776	2.862	2.366	3.099	1.527	3.152	3.561	1.235	2.239	4.281	3.825	1.472	1.002
PW La. - Ziegeleiche (ab 2000)	245	260	381	142	465	329	502	470	244	154	207	327	384	109	81
PW La. - Wünnew eg (ab 2000)	59 *	345	479	2.008	566	545	401	517	524	551	552	367	455	374	502
PW La. - Hechtallee (ab 2001)		197 *	844	506	612	631	711	828	1.004	1.074	885	845	976	921	1.264
PW Sie. - Bisselhofstraße	16.115	15.876	20.439	17.347	16.673	17.083	17.584	17.972	19.780	16.379	16.098	15.223	15.389	14.957	12.732

* verkürzter Abrechnungszeitraum

Strom	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
PW.Ste - Eichenstraße	130	170	151	148	106	109	99	87	67	84	107	117	86	79	58
PW.Ste - Lindenstraße	237	421	95	84	69	76	161	78	74	78	616	124	264	52	43
PW.Ste - Nadderweh	506	508	542	659	443	136	124	136	155	142	160	342	341	228	217
PW.Ste - Kirchweg	406	313	235	253	212	104	109	40	40	72	40	177	16	12	15
PW.Ste - Max-Schmeling-Straße	256	677	376	473	462	194	171	624	163	138	365	514	1.441	238	82
PW.Va - Laubenbrücker Str.	6.133	6.945	8.290	6.601	6.949	7.241	7.541	8.362	9.013	6.780	7.472	7.245	6.945	6.835	6.080
PW.Va - Dorfstraße I	304	290	295	256	58	60	43	42	41	40	44	38	103	103	104
PW.Va - Dorfstraße II	864	674	1.177	602	590	636	661	962	1.245	1.055	769	559	474	477	381
PW.Va - Im Koster	224	217	239	232	233	216	216	217	189	193	205	261	233	230	178
PW.Va - Benkeloh - Finlater Weg	2.290	1.594	2.858	2.890	1.473	1.180	1.257	1.263	1.657	1.414	1.451	1.983	1.642	1.575	1.769
PW.Va - Riepe - Auf der Wobrit	2.001	2.274	2.213	2.457	2.906	2.856	2.341	1.833	2.085	1.902	1.627	1.988	1.998	2.156	1.770
PW.Va - Riepe - Messengrund	268	299	297	336	270	302	337	125	109	96	104	88	62	52	44
PW.Va - Rieper Weg (ab 2003)				28	35	49	59	45	45	58	76	85	63	63	67
PW.Va - Am Baumor (ab 2005)						0	257	149	73	1	1	1	8	8	8
Klaranlage Laubenbrück *)	368.085	253.085	345.104	288.828	269.722	271.724	295.154	297.821	282.450	306.377	334.212	343.135	345.238	345.251	210.698
Abwasseranlagen insgesamt	476.778	357.076	486.695	395.654	368.655	369.862	391.532	396.447	394.803	399.784	435.577	454.192	458.036	453.311	306.070

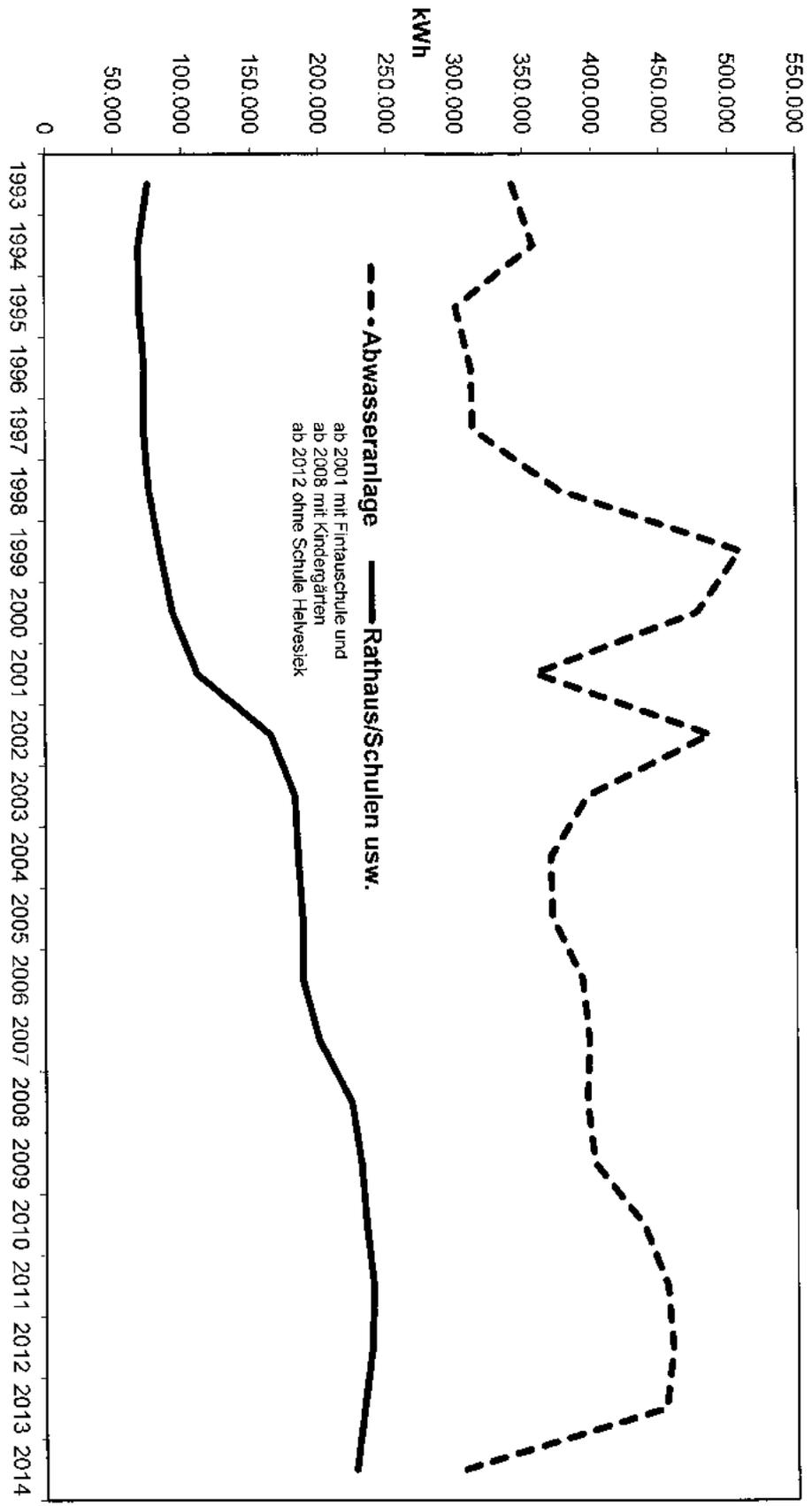
* verkürzter Abrechnungszeitraum

b) übrige Einrichtungen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
111110: Rathaus (Erweiterung ab 2005)	27.709	24.267	24.513	24.835	24.853	29.303	34.187	37.689	36.407	36.446	39.625	39.690	39.982	39.587	38.089
111110: Lau., Schilderweg 3	9.403	8.665	7.392	8.503	8.673	6.007	416 **	319 **	167 **	30 **	82 **	209 **	748 **	0 **	0 **
111110: Lau., Berliner Str. 5 (bis 09/2004)	3.790	6.587	5.378	5.957	1.076 *	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
111110: Lau., Graf-Wilhelm-Str. 47 (ab 19.2.09)															
126000: Feuerwehrhaus Laubenbrück		1.049	972	939	1.085	3.177	3.534	3.645	3.773	2.001	4.626	3.368	8.682	11.293	10.079
126000: Feuerwehrhaus Stemmen		19.786	20.162	20.029	20.872	966	850	891	853	4.309	3.459	3.646	3.688	3.657	3.293
211100: GS Firtel		21.950	22.404	17.212 *	18.780	18.754	18.192	18.320	19.316	18.880	18.592	16.917	14.505	12.963	13.230
211200: GS Laubenbrück															
211200: Turnhalle der GS Laubenbrück (ab 12/2011)															
211200: Schule Helvesek (bis 12/2011)	7.801	7.714	7.348	6.688	7.791	7.686	6.239	5.005	4.851	4.750	3.721	3.656	4.884	4.842	5.175
211200: Schule Stemmen	2.990	2.964	3.377	3.792	4.238	5.176	5.151	5.281	5.601	5.295	4.367	3.633	3.384	3.523	3.740
216000: Firtelschule *)		18.390 *	79.650	92.932	98.599	99.384	102.215	112.303	111.527	113.136	112.456	120.735	116.133	110.053	107.136
365200: Kindergarten Firtel (ab 08/2009 mit Krippe)									4.591	5.323	7.995	8.429	9.272	8.631	9.508
365300: Kindergarten Helvesek									1.590	2.150	1.730	1.374	1.832	2.523	2.026
365400: Kindergarten Laubenbrück (ab 08/2010 mit Krippe)									5.651	5.435	5.962	8.528	8.058	7.002	5.802
365500: Kindergarten Stemmen									2.829	3.097	3.392	3.527	3.918	3.801	4.357
365600: Kindergarten Vahle									5.385	5.523	5.631	3.203	2.629	2.932	2.443
übrige Einrichtungen insgesamt	94.545	112.392	165.871	183.296	184.544	192.016	192.156	204.327	223.220	230.128	233.652	238.561	237.390	231.820	226.124

*) bis einschl. 12/2014

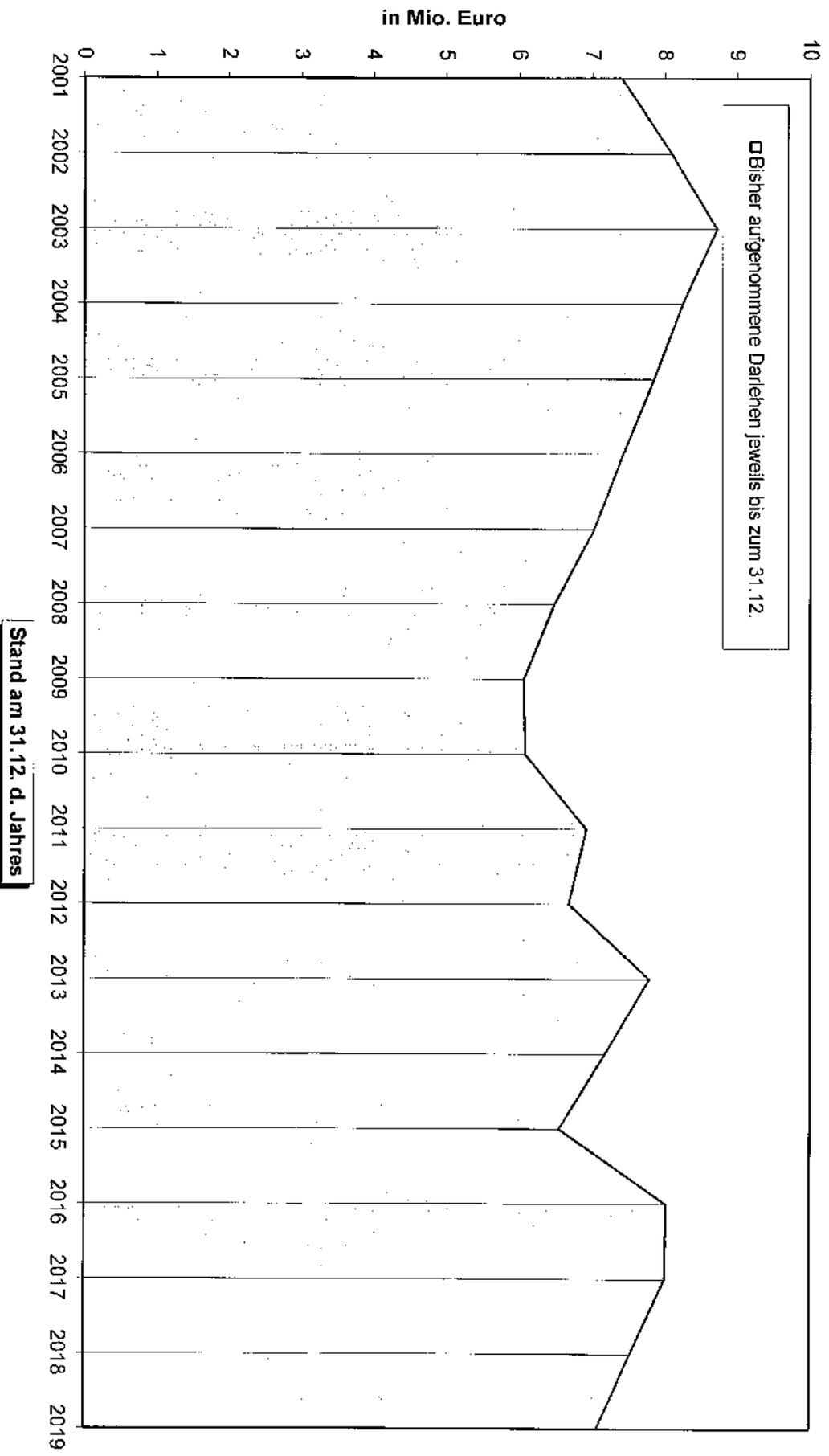
** verkürzter Abrechnungszeitraum ** 2006 - 2012 überwiegend leerstehend

Entwicklung des Stromverbrauchs

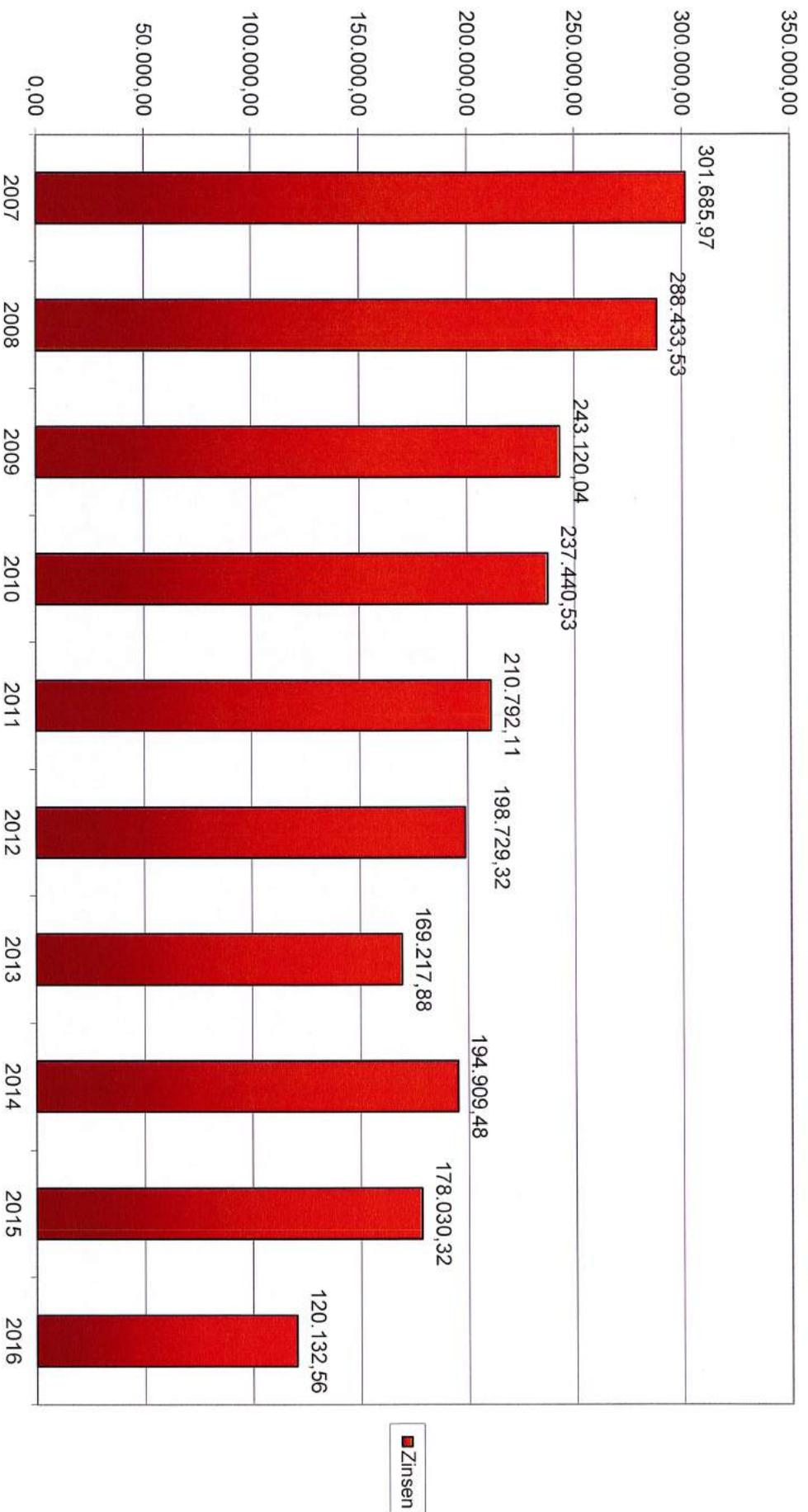


Verbrauch im Kalenderjahr

Schuldenentwicklung



Entwicklung der Zinsausgaben der Samtgemeinde Fintel 2007 - 2016



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	7.176	6.552
1.3 Liquiditätskrediten	0	0
1.4 sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Schulden insgesamt	7.176	6.552

Schuldendienstplan

Alle Beträge in Euro

Lfd. Darlehensgeber und Nr. Verwendungszweck	ursprüngliche Höhe	voraussichtlicher Stand		Zinssatz %	Zinsen	Tilgung	Gesamtbetrag
		01.01.2016	31.12.2016				
4) Darlehen der Kreisschulbaukasse							
1. Kreisschulbaukasse für Haushalte 2001-2007 (Rückbau Grundschule Lauenbrück)	34.329,00	6.649,00	3.414,00	0,00	---	3.435,00	3.435,00
2. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2006 (Beleuchtungssanierung Turnhalle GS Lauenbrück)	2.484,00	216,00	-	0,00	---	216,00	216,00
3. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2007 (Erneuerung Umzäunung GS Lau.)	2.031,00	407,00	204,00	0,00	---	203,00	203,00
4. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2007 (Ausbau Dachgeschoss GS in Sierren)	9.009,00	1.806,00	909,00	0,00	---	900,00	900,00
5. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2010 (Behinderten-WC-Anlage GS Fintel)	4.002,00	2.002,00	1.802,00	0,00	---	400,00	400,00
6. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2010 (Turnhallensan. GS Fintel und Lauenbrück)	62.054,00	36.494,00	37.254,00	0,00	---	6.200,00	5.200,00
7. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2011, Nr. 03-10-01 (Energieleuchte San. GS Lauenbrück)	30.129,00	18.437,00	15.514,00	0,00	---	2.923,00	2.923,00
8. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2011, Nr. 03-11-05A (Brandschutzmaßnahmen GS Lauenbrück)	10.274,00	6.799,00	5.729,00	0,00	---	1.070,00	1.070,00
9. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2012 (Erneuerung Schulaussat. GS Fintel)	1.847,00	1.292,00	1.107,00	0,00	---	186,00	186,00
10. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2012 (Erneuerung Schulaussat. GS Lauenbrück)	5.600,00	3.920,00	3.380,00	0,00	---	960,00	960,00
11. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2013, Nr. 03-11-06B (Neubau/Erneht. Mensa GS Lau.)	12.092,00	9.672,00	8.462,00	0,00	---	1.210,00	1.210,00
12. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2013, Nr. 03-12-01 (Brandschutzmaßnahmen GS Fintel)	16.966,00	13.572,00	11.875,00	0,00	---	1.697,00	1.697,00
13. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2014, Nr. 03-12-02 (Ganztagsschule GS Fintel)	12.506,00	11.266,00	10.006,00	0,00	---	1.260,00	1.260,00
14. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2014, Nr. 03-13-01 (Grundstücksentwässerung GS Fintel)	4.978,00	4.481,00	3.984,00	0,00	---	497,00	497,00
15. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2014, Nr. 03-13-02 (Sanierung WC-Anlage GS Fintel)	11.968,32	10.768,32	9.568,32	0,00	---	1.200,00	1.200,00
16. Kreisschulbaukasse für Haushalt 2014, Nr. 03-13-03 (Ausbau Ganztagsschule GS Lauenbrück)	3.471,44	3.129,44	2.775,44	0,00	---	348,00	348,00
Zwischensumme	213.740,76	131.097,76	109.763,76	-	0	21.394,00	21.294,00

Lfd. Darlehensgeber und Nr. Verwendungszweck	ursprüngliche Höhe	voraussichtlicher Stand		Zinssatz %	Zinsen	Tilgung	Gesamtbetrag
		01.01.2016	31.12.2016				
b) Darlehen der Kreditinstitute (Blatt 1)							
1. DGHY P AG Nr. 3022586003 für Haushalt 1993 (Umschuld. in 12/2003)	350.000,00	33.473,64	-	4,30	888,74	33.473,64	34.362,38
2. DKB AG *) Nr. ABl. Zinsb. 04.12.2017 für Hsh 2001/02 (Umschuld. in 12/2005 + 12/2015)	2.100.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00	0,31	6.200,00	-	6.200,00
3. Vkl Bodenerreditbank AG Nr. 208 7 18 901 für Haushalt 1996 (Umschuld. in 08/2007)	140.000,00	21.600,00	6.800,00	4,71	843,09	14.800,00	15.643,09
4. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 2720169 (3,47 % ab 16.8.2009) für Haushalt 1999	650.107,53	119.748,09	85.532,41	3,47	3.858,47	34.216,98	36.075,15
5. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 2720129 (3,47 % ab 16.8.2009) für Haushalt 1999	416.702,88	78.820,69	56.295,21	3,47	2.539,67	22.525,48	25.065,15
6. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 2720198 (3,47 % ab 16.8.2009) für Haushalt 1999	163.869,05	31.860,18	22.756,12	3,47	1.026,57	9.104,06	10.130,63
7. Investitionsbank Schleswig-Holstein Nr. 5335000039 für Haushalt 2000, Umschuld. 30.6.2010	1.329.358,69	297.000,00	231.000,00	2,963	6.977,77	66.000,00	72.977,77
8. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 7328023 für Haushalt 2000/2001, Verläng. 15.02.2007	1.249.597,36	394.606,86	328.838,36	4,12	15.580,39	66.768,50	81.348,89
9. Landesbank Baden-Württemberg Nr. 606238636 für Haushalt 92/93, Umschuld. 30.07.2003	800.000,00	87.219,89	11.944,59	4,06	2.404,70	75.275,30	77.680,00
10. Investitionsbank Schleswig-Holstein Nr. 5335000017 für Haushalt 2001/02, Umschuld. 15.02.2008	700.000,00	266.000,00	210.000,00	4,171	10.218,96	56.000,00	66.218,96
11. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 7732884 für Haushalt 2010	102.000,00	81.581,15	78.213,15	1,50	1.204,77	3.368,00	4.572,77
12. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 7218799 für Haushalt 2010	297.000,00	288.090,00	276.210,00	0,75 *) 0,33	936,98	11.880,00	12.816,98
13. Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 2604155 für Haushalt 2010	400.000,00	341.367,00	327.571,00	2,20 *) 0,95	3.193,84	13.796,00	16.989,84
Übertrag:	8.698.636,81	4.041.368,50	3.636.160,84		55.872,95	406.207,66	462.080,61

Lfd. Nr.	Darlehensgeber und Verwendungszweck	ursprüngliche Höhe	voraussichtlicher Stand 01.01.2016	31.12.2016	Zinssatz	Zinsen	Tilgung	Gesamtbetrag	
b)	Darlehen der Kreditinstitute (Blatt 2)								
	Übertrag:								
15.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 8304732 für Haushalt 2010	8.698.635,81	4.041.368,50	3.635.160,84	%	55.872,95	406.207,66	462.080,61	
		104.000,00	89.648,00	86.060,00	2,4692****)	1.871,22	3.588,00	5.459,22	
16.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 7257671 für Haushalt 2010	350.000,00	301.712,00	289.640,00	3,19	9.480,20	12.072,00	21.552,20	
17.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 5707585 für Haushalt 2010	200.000,00	172.400,00	165.500,00	3,23	5.484,94	6.900,00	12.384,94	
18.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 2091109 für Haushalt 2010	70.000,00	60.336,00	57.920,00	3,34	1.984,97	2.416,00	4.400,97	
19.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 8849162 für Haushalt 2010	60.000,00	51.712,00	49.640,00	3,34	1.701,23	2.072,00	3.773,23	
20.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 8304743 für Haushalt 2010	70.000,00	60.336,00	57.920,00	3,34	1.984,97	2.416,00	4.400,97	
21.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 3203012 für Haushalt 2012	125.000,00	111.840,00	105.260,00	1,18	1.290,60	6.580,00	7.870,60	
23.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. 9455215 für Haushalt 2013	1.350.000,00	1.256.896,00	1.210.344,00	2,0453	25.350,25	46.552,00	71.902,25	
24.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Nr. für Haushalt 2013	290.000,00	274.736,00	259.472,00	1,90	5.111,23	15.264,00	20.375,23	
	Zwischensumme	11.317.635,81	6.420.984,50	5.916.916,84	2,87	110.132,56	504.067,66	614.200,22	
	Zwischensumme mit Neuauflagen	11.317.635,81	6.420.984,50	7.916.916,84	1,50	120.132,56	504.067,66	624.200,22	
	Gesamtkreditsumme	11.531.376,57	6.552.042,26	8.026.680,60		120.132,56	525.361,66	645.494,22	
*)	DKB AG 04.12.2015 bis 04.12.2017; Umschuldung von DGHYP AG (bisher 1,1 Mio. €) und WL Bank AG (bisher 1,0 Mio. €), Zinssatz 0,31 %, 2 % ab 4.12.2017								
*)	KfW Nr. 7218799: 0,75 % bis 15.05.2012, 0,33 % 15.05.2015-14.05.2025								
**)	KfW Nr. 2604155: 2,20 % bis 15.11.2015, 0,95 % 15.11.2015-15.11.2025								
***)	KfW Nr. 8304732: 2,4692 % bis 15.02.2016, 2,00 % ab 15.02.2016								

Übersicht über die Produktgruppen

Samtgemeinde Fintel
 Teilhaushalte und Produkte

Teilhaushalt 1	Teilhaushalt 2	Teilhaushalt 3
Bürgerservice & Interne Dienste	Finanzen	Bau und Planung
111100: Verwaltungsversteigerung	111800: Finanzverwaltung	111110: Grundstücks- und Gebäudemanagement
111200: Gleichstellungsbeauftragte	111900: Finanzbuchhaltung	424100: Sportstätten
111300: Personalarzt	531000: Elektrizitätsversorgung (Konzessionsabgabe)	424200: Freibad
111400: (Samt-) Gemeindegremien	532000: Gasversorgung (Konzessionsabgabe)	511000: Räumliche Planung und Entwicklung
111500: Personal	534000: Fernwärmeversorgung (Konzessionsabgabe)	521000: Bauverwaltung
111600: Informations- und Kommunikationstechnik	611000: Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	522200: Bereitstellung von Bauland
111700: Zentrale Dienste	612000: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	538000: Abwasserbeseitigung
121000: Wahlen und Statistik		538110: Niederschlagswasserbeseitigung
122100: Öffentliche Sicherheit und Ordnung		538120: Schmutzwasserbeseitigung
122200: Meldewesen		538130: Fäkalschlammabeseitigung
122300: Standesamt		538140: Abwasserabgabe
126000: Brandschutz		541000: Gemeinde- und Gemeindeverbindungsstraßen
211000: Grundschulen		545000: Straßenreinigung/Straßenbeleuchtung
211100: Grundschule Fintel		547000: ÖPNV
211200: Grundschule Lauenbrück		551000: Öffentliches Grün
216000: Fintauschule		552000: Wasserläufe/Wasserbau
244000: Kreisschulbaukasse		555000: Wirtschaftswege
273000: Ländliche Erwachsenenbildung		571000: Wirtschafts- und Tourismusförderung
281000: Heimat- und Kulturpflege		573100: Bauhof
315100: Soziale Einrichtungen		
315200: Soziale Dienste		
315500: Soz. Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer		
365000: Tageseinrichtungen für Kinder		
365200: Kindergarten Fintel		
365300: Kindergarten Helvesiek		
365400: Kindergarten Lauenbrück		
365500: Kindergarten Stammen		
365600: Kindergarten Vahlde		
366000: Jugendarbeit		
421000: Förderung des Sports		
553000: Friedhofs- und Bestattungswesen		
573200: Allg. öfftl. Einrichtungen und Marktwesen		

Gesamtproduktplan

Produktübersicht	Ergebnisplan				Finanzplan				
	2016	2015	2014	2016	2015	2014	2016	2015	2014
111100 Verwaltungssteuerung	7.000	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
	669.800	144.000	146.037,77	147.800	144.000	531.041,04	147.800	144.000	531.041,04
	-662.800	-144.000	-146.037,77	-147.800	-144.000	-531.041,04	-147.800	-144.000	-531.041,04
111110 Grundstücks- und Gebäudemanagement	28.100	27.800	23.708,45	26.100	25.800	23.798,90	26.100	25.800	23.798,90
	89.000	93.300	56.362,08	87.100	81.400	141.921,29	87.100	81.400	141.921,29
	-60.900	-65.500	-32.653,63	-61.000	-55.600	-118.122,39	-61.000	-55.600	-118.122,39
111200 Gleichstellungsbeauftragte	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
	4.700	4.700	2.795,95	4.700	4.700	3.540,19	4.700	4.700	3.540,19
	-4.700	-4.700	-2.795,95	-4.700	-4.700	-3.540,19	-4.700	-4.700	-3.540,19
111300 Personalarzt	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
	9.200	8.100	610,30	9.200	8.100	2.824,10	9.200	8.100	2.824,10
	-9.200	-8.100	-610,30	-9.200	-8.100	-2.824,10	-9.200	-8.100	-2.824,10
111400 Samt-/Gemeindegremien	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
	39.300	39.300	33.150,00	39.300	39.300	104.668,85	39.300	39.300	104.668,85
	-39.300	-39.300	-33.150,00	-39.300	-39.300	-104.668,85	-39.300	-39.300	-104.668,85
111500 Personal	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
	55.400	59.100	23.143,46	54.600	61.600	69.887,85	54.600	61.600	69.887,85
	-55.400	-59.100	-23.143,46	-54.600	-61.600	-69.887,85	-54.600	-61.600	-69.887,85
111600 Informations- und Kommunikationstechnik	100	100	6.680,34	100	100	6.680,34	100	100	6.680,34
	131.200	65.700	60.136,77	132.600	71.700	129.951,00	132.600	71.700	129.951,00
	-131.100	-65.600	-53.456,43	-132.500	-71.600	-123.270,66	-132.500	-71.600	-123.270,66
111700 Zentrale Dienste	14.600	6.600	6.311,28	12.600	6.600	6.311,28	12.600	6.600	6.311,28
	355.000	267.100	240.836,82	343.900	269.800	241.073,06	343.900	269.800	241.073,06
	-340.400	-260.500	-234.525,54	-331.300	-263.200	-234.761,78	-331.300	-263.200	-234.761,78
111800 Finanzverwaltung	0	0	182,10	0	0	182,10	0	0	182,10
	204.000	196.200	193.992,35	204.000	193.900	572.491,46	204.000	193.900	572.491,46
	-204.000	-196.200	-193.810,25	-204.000	-193.900	-572.309,36	-204.000	-193.900	-572.309,36
111900 Finanzbuchhaltung	36.500	35.300	26.777,52	20.600	18.500	2.420.963,01	20.600	18.500	2.420.963,01
	144.800	143.300	117.754,45	142.800	147.300	2.133.181,78	142.800	147.300	2.133.181,78
	-108.300	-108.000	-90.976,93	-122.200	-128.800	287.781,23	-122.200	-128.800	287.781,23
121000 Wahlen und Statistik	3.000	0	8.961,77	3.000	0	8.961,77	3.000	0	8.961,77
	17.600	0	9.586,26	17.600	0	15.082,98	17.600	0	15.082,98
	-14.600	0	-624,49	-14.600	0	-6.121,21	-14.600	0	-6.121,21
122100 Ordnungsaufgaben	5.800	3.900	4.220,50	3.800	3.900	4.225,12	3.800	3.900	4.225,12
	85.100	131.700	101.204,55	81.000	138.500	270.494,40	81.000	138.500	270.494,40
	-79.300	-127.800	-96.984,05	-77.200	-134.600	-266.269,28	-77.200	-134.600	-266.269,28
122200 Meldewesen	41.500	45.500	41.673,20	41.500	45.500	69.709,45	41.500	45.500	69.709,45
	108.700	130.800	109.731,73	108.300	130.500	192.390,07	108.300	130.500	192.390,07
	-67.200	-85.300	-68.058,53	-66.800	-85.000	-122.680,62	-66.800	-85.000	-122.680,62

122300 Standesamt (Personenstandswesen)	7.000	4.500	8.704,80	7.000	4.500	2.424,61
	40.300	23.900	23.673,70	39.900	26.500	56.024,29
	-33.300	-19.400	-14.968,90	-32.900	-22.000	-53.599,08
126000 Brandschutz	19.900	18.500	9.669,82	67.800	16.900	25.868,62
	128.900	120.700	127.772,48	1.083.900	921.500	341.598,54
	-109.000	-102.200	-118.102,66	-1.016.100	-904.600	-315.729,92
211100 Grundschule Fintel	13.000	8.700	6.750,23	5.100	5.100	26.733,66
	195.500	200.600	184.167,73	232.900	180.600	690.929,29
	-182.500	-191.900	-177.417,50	-227.800	-175.500	-664.195,63
211200 Grundschule Lauenbrück	19.000	17.600	4.857,53	5.000	5.000	9.902,10
	250.600	231.100	196.189,79	233.200	206.000	528.847,80
	-231.600	-213.500	-191.332,26	-228.200	-201.000	-515.945,70
216000 Fntauschule	414.500	357.300	411.302,91	320.000	283.200	693.986,70
	639.800	684.400	477.860,67	497.600	576.400	1.133.023,07
	-225.300	-327.100	-66.557,76	-177.600	-293.200	-439.036,37
244000 Kreisschulbaukasse	0	0	0,00	0	0	0,00
	14.000	8.400	0,00	245.000	132.000	125.995,64
	-14.000	-8.400	0,00	-245.000	-132.000	-125.995,64
273000 Ländliche Erwachsenenbildung (LEB)	7.800	7.800	9.424,80	7.800	7.800	13.068,50
	9.000	9.000	6.949,79	9.000	9.000	12.182,36
	-1.200	-1.200	2.475,01	-1.200	-1.200	886,14
281000 Heimat- und Kulturpflege	0	0	0,00	0	0	0,00
	200	200	200,00	200	200	600,00
	-200	-200	-200,00	-200	-200	-600,00
315100 Soziale Einrichtungen	0	146.600	69.994,58	0	149.600	57.381,20
	0	207.900	66.217,67	0	208.400	73.986,27
	0	-61.300	3.776,91	0	-68.800	-16.605,07
315200 Soziale Dienste	800	800	0,00	800	800	26.532,76
	2.400	2.400	2.057,56	2.400	2.400	5.194,70
	-1.600	-1.600	-2.057,56	-1.600	-1.600	21.338,06
315500 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und	475.400	0	0,00	475.400	0	0,00
	615.200	0	0,00	613.200	0	0,00
	-139.800	0	0,00	-137.800	0	0,00
365200 Kindergarten Fintel	394.400	327.800	325.333,98	393.600	327.000	286.030,84
	673.400	613.200	527.324,42	670.800	615.900	817.895,10
	-279.000	-285.400	-201.990,44	-277.200	-288.900	-531.864,26
365300 Kindergarten Helvesiek	82.500	66.400	80.096,17	82.400	66.400	91.556,74
	170.600	140.500	133.209,08	169.500	142.500	278.636,17
	-88.100	-74.100	-53.112,91	-87.100	-76.100	-167.079,43
365400 Kindergarten Lauenbrück	402.300	382.000	350.232,52	577.300	377.900	361.424,76
	712.600	566.800	518.753,54	1.145.400	556.400	775.394,77
	-310.300	-184.800	-168.521,02	-568.100	-178.500	-413.970,01

365500 Kindergarten Stemmen	103.300	67.000	73.627,74	103.200	67.000	73.368,17
	198.800	158.100	151.842,21	198.900	156.900	291.764,25
	-95.500	-91.100	-78.214,47	-95.700	-89.900	-218.396,08
365600 Kindergarten Vahlke	54.000	47.300	46.175,62	53.900	47.200	45.703,41
	141.200	111.900	108.896,84	140.800	111.500	231.439,16
	-87.200	-64.600	-63.721,22	-86.900	-64.300	-185.735,75
366000 Jugendarbeit	0	0	0,00	0	0	0,00
	9.500	9.500	8.457,66	9.500	9.500	37.645,28
	-9.500	-9.500	-8.457,66	-9.500	-9.500	-37.645,28
421000 Forderung des Sports	0	0	0,00	0	0	0,00
	1.500	2.900	0,00	1.500	2.900	0,00
	-1.500	-2.900	0,00	-1.500	-2.900	0,00
424200 Freibad	0	0	0,00	0	0	0,00
	35.000	17.900	17.895,22	35.000	17.900	55.790,44
	-35.000	-17.900	-17.895,22	-35.000	-17.900	-55.790,44
511000 Räumliche Planung und Entwicklung	0	35.000	0,00	0	35.000	0,00
	500	27.500	862,15	500	27.500	16.776,73
	-500	7.500	-862,15	-500	7.500	-16.776,73
521000 Bauverwaltung	6.300	11.700	6.334,49	6.000	11.700	6.003,49
	161.100	117.600	96.493,57	118.200	116.300	190.489,73
	-144.800	-105.900	-90.159,08	-112.200	-104.600	-184.486,24
522200 Bereitstellung von Bauland	50.000	50.000	0,00	150.000	200.000	0,00
	10.000	10.000	4.830,20	10.000	10.000	14.004,42
	40.000	40.000	-4.830,20	140.000	190.000	-14.004,42
538110 Niederschlagswasserbeseitigung	152.300	149.900	47.960,45	73.200	72.900	56.548,33
	122.000	121.300	11.617,89	53.300	50.100	36.000,75
	30.300	28.600	36.342,56	19.900	22.800	20.547,58
538120 Schmutzwasserbeseitigung	1.094.000	1.065.500	787.556,29	885.400	857.400	929.867,37
	1.038.700	1.031.200	505.116,87	1.219.100	737.900	1.553.223,61
	55.300	34.300	282.439,42	-333.700	119.500	-623.356,24
538130 Fäkalschlammabeseitigung	6.500	6.500	6.079,72	6.500	6.500	15.287,63
	6.500	6.500	9.019,71	6.500	6.500	9.791,06
	0	0	-2.939,99	0	0	5.496,57
538140 Abwasserabgabe	1.100	1.100	1.414,15	1.100	1.100	1.609,34
	1.100	1.100	1.234,76	1.100	1.100	1.301,32
	0	0	179,39	0	0	308,02
541000 Gemeinde- und Gemeinde-	42.700	43.000	1.169,00	100	100	1.384,00
	137.300	181.200	81.846,34	123.000	196.300	329.738,17
	-94.600	-138.200	-80.677,34	-122.900	-196.200	-328.354,17
547000 ÖPNV	0	0	0,00	0	0	0,00
	15.200	26.600	16.258,47	14.100	25.500	13.031,57
	-15.200	-26.600	-16.258,47	-14.100	-25.500	-13.031,57

551000 Öffentliches Grün	0	0	0,00	32.000,00	0	0,00
	0	0	0,00	51.000,00	0	0,00
	0	0	0,00	-19.000,00	0	0,00
552000 Wasserläufe/Wasserbau	0	0	0,00	0	0	0,00
	800	800	715,13	800	800	1.794,56
	-800	-800	-715,13	-800	-800	-1.794,56
553000 Friedhofs- und Bestattungswesen	90.000	20.000	45.988,48	90.000	20.000	43.992,56
	91.800	23.100	44.360,70	91.800	21.800	47.092,90
	-1.800	-3.100	1.627,78	-1.800	-1.800	-3.100,34
571000 Wirtschafts- und Tourismusförderung	0	0	0,00	0	0	0,00
	52.000	50.400	12.449,27	66.300	16.600	526.995,65
	-52.000	-50.400	-12.449,27	-66.300	-16.600	-526.995,65
573100 Bauhof	0	0	0,00	0	0	0,00
	18.200	35.100	34.866,13	16.300	43.400	68.071,70
	-18.200	-35.100	-34.866,13	-16.300	-43.400	-68.071,70
611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen,	4.744.200	4.540.100	4.461.381,00	4.662.300	4.459.100	10.420.556,72
	1.212.400	1.206.600	1.250.026,00	1.212.400	1.206.600	1.250.026,00
	3.531.800	3.333.500	3.211.355,00	3.449.900	3.252.500	9.170.530,72
612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	5.300	8.300	15.660,54	2.005.300	1.008.300	2.453.837,68
	123.500	181.500	194.909,48	648.900	805.900	1.831.490,32
	-118.200	-173.200	-179.248,94	1.356.400	202.400	622.347,36

Ergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	1	2	3	4	-Euro-			7
					Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.416.744,42	5.442.700	5.815.400	5.908.200	5.962.900	6.017.100	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0,00	557.000	587.600	579.900	580.700	581.700	
4. sonstige Transfererträge		0,00	100	100	100	100	100	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		1.262.131,03	1.328.100	1.761.600	1.723.100	1.726.600	1.729.100	
6. privatrechtliche Entgelte		143.029,63	72.800	44.200	45.400	45.500	45.600	
7. Kostenstartungen und Kostenumlagen		34.269,58	19.900	22.300	7.700	6.700	6.700	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		15.660,54	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300	
9. aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		15.394,78	23.700	36.400	20.700	20.900	21.100	
12. = Summe ordentliche Erträge		6.887.229,98	7.452.600	8.272.900	8.290.400	8.348.700	8.406.700	
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal		2.894.178,91	3.182.400	4.203.100	3.799.200	3.812.600	3.887.800	
14. Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	4.900	4.900	4.900	4.900	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.171.421,46	1.437.000	1.629.600	1.429.700	1.418.600	1.425.200	
16. Abschreibungen		1.021,71	971.600	1.029.600	1.059.500	1.078.800	1.084.400	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		194.909,48	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500	
18. Transferaufwendungen		1.371.252,68	1.311.500	1.388.000	1.462.100	1.429.100	1.413.100	
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen		278.787,36	329.200	354.700	346.100	345.000	346.400	
20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO		0,00	39.400	0	96.400	106.200	103.400	
21. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.911.571,60	7.413.200	8.733.400	8.194.000	8.242.500	8.303.300	
22. = ordentliches Ergebnis		975.658,38	39.400	-460.500	96.400	106.200	103.400	
23. außerordentliche Erträge		0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
24. außerordentliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO		0,00	0	0	0	0	0	
26. = Summe aus Zeile 24. + 25		0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	-Euro-			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
27 außerordentliches Ergebnis		0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
28 Jahresergebnis (Saldo aus dem ord. und dem außerord. Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		975.658,38	89.400	-410.500	146.400	156.200	153.400
29 Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO		0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.375.267,78	5.442.700	5.815.400	5.908.200	5.962.900	6.017.100	
3. sonstige Transferereinzahlungen	0,00	100	100	100	100	100	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.253.058,47	1.328.100	1.761.600	1.723.100	1.726.600	1.729.100	
5. privatrechtliche Entgelte	137.044,41	72.800	44.200	45.400	45.500	45.600	
6. Kostenersparungen und Kostenumlagen	34.769,56	19.900	22.300	7.700	6.700	6.700	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	15.601,65	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	9.299,97	6.900	8.900	8.900	8.900	8.900	
10 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.825.041,86	6.878.800	7.657.800	7.698.700	7.756.000	7.812.800	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.884.044,31	3.176.900	3.594.200	3.713.700	3.767.100	3.842.200	
12. Auszahlungen aus Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.212.989,00	1.437.000	1.629.600	1.429.700	1.418.600	1.425.200	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	194.108,39	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500	
15. Transferauszahlungen	1.366.358,01	1.311.500	1.388.000	1.462.100	1.429.100	1.413.100	
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	274.370,60	329.200	354.700	346.100	345.000	346.400	
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.931.870,31	6.436.100	7.080.000	7.084.100	7.113.300	7.168.400	
18 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	893.171,55	442.700	577.800	614.600	642.700	644.400	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	190.182,09	32.500	291.500	18.500	12.500	12.500	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	5.426,22	19.600	19.600	0	0	0	
21. Veräußerung von Sachvermögen	507.052,00	200.000	150.000	100.000	100.000	100.000	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	

Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	- Euro -		
					5	6	7
		Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
23. sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		702.660,31	252.100	461.100	118.500	112.500	112.500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0
26. Baumaßnahmen		188.355,57	1.077.000	2.255.000	278.000	8.000	8.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		82.962,74	141.100	147.700	72.200	65.200	64.200
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		3.846,95	5.500	5.100	5.100	5.100	5.200
29. Aktivierbare Zuwendungen		110.408,77	149.500	320.700	60.000	60.000	60.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		385.574,03	1.373.100	2.728.500	415.300	138.300	137.400
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit		317.086,28	-1.121.000	-2.267.400	-296.800	-25.800	-24.900
33. = Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag		1.210.257,83	-678.300	-1.689.600	317.800	616.900	619.500
Ein. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		1.032.923,76	1.000.000	2.000.000	0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		1.637.381,93	624.400	525.400	520.400	477.200	459.200
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-604.458,17	375.600	1.474.600	-620.400	-477.200	-459.200
37. = Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		605.799,66	-302.700	-215.000	-202.600	139.700	160.300
38. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (aus 2011 = 697.884 €, 2012 = rd. 420.000 €, 2013 = rd. 373.000 €)		1.490.884,00	2.096.683	1.793.983	1.578.983	1.376.383	1.516.083
39. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		2.096.683,66	1.793.983	1.578.983	1.376.383	1.516.083	1.676.383

Übersicht Ergebnishaushalt

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO)

Ergebnishaushalt 2016	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	
	1	2	3	4	5	6	7
1 Bürgerservice und interne Dienste	2.155.900	5.371.300	-3.215.400	0	0	0	0
2 Finanzen	4.786.000	1.684.700	3.101.300	0	0	0	0
3 Bau und Planung	1.331.000	1.677.400	-346.400	50.000	0	50.000	50.000
Summe	8.272.900	8.733.400	-460.500	50.000	0	50.000	50.000

Übersicht Finanzhaushalt

(Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO)

A:

Finanzhaushalt 2016	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	Auszahlungen für Investitions- tätigkeit	Saldo aus Investitions- tätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungs- mitteln	Verpflichtungs- ermächti- gungen	
1 Bürgerservice und interne Dienste	2.007.800	4.497.700	-2.489.900	242.500	1.826.800	-1.584.300	0	0	0	-4.074.200	0	
2 Finanzen	4.688.200	1.682.700	3.005.500	0	0	0	2.000.000	525.400	1.474.600	4.480.100	0	
3 Bau und Planung	961.800	899.600	62.200	218.600	901.700	-683.100	0	0	0	-620.900	0	
Summe	7.657.800	7.080.000	577.800	461.100	2.728.500	-2.267.400	2.000.000	525.400	1.474.600	-215.000	0	

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	7.657.800	7.080.000
Investitionstätigkeit	461.100	2.728.500
Finanzierungstätigkeit	2.000.000	525.400
Summe	10.118.900	10.333.900

Teilhaushalt 1

Bürgerservice & Interne Dienste

Samtgemeinde Fintel
Teilhaushalte und Produkte

Teilhaushalt 1

Bürgerservice & Interne Dienste

111100: Verwaltungssteuerung
111200: Gleichstellungsbeauftragte
111300: Personalrat
111400: Samtgemeindegremien
111500: Personal
111600: Informations- und Kommunikationstechnik
111700: Zentrale Dienste
121000: Wahlen und Statistik
122100: Öffentliche Sicherheit und Ordnung
122200: Meldewesen
122300: Standesamt
126000: Brandschutz
211100: Grundschule Fintel
211200: Grundschule Lauenbrück
216000: Fintauschule
244000: Kreisschulbaukasse
273000: Ländliche Erwachsenenbildung
281000: Heimat- und Kulturpflege
315100: Soziale Einrichtungen
315200: Soziale Dienste
315500: Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
365200: Kindergarten Fintel
365300: Kindergarten Helvesiek
365400: Kindergarten Lauenbrück
365500: Kindergarten Stemmen
365600: Kindergarten Vahlde
366000: Jugendarbeit
421000: Förderung des Sports
553000: Friedhofs- und Bestattungswesen

Teilhaushalt 1 Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	955.363,42	983.600	1.153.100	1.182.200	1.198.900	1.210.100	0
3 Aufwandsbeiträge aus Sonderposten	0,00	109.400	137.100	135.600	136.000	136.600	136.600
4 sonstige Transfererträge	0,00	100	100	100	100	100	100
5 öffentlich-rechtliche Entgelte	423.981,68	428.300	833.500	794.900	798.300	800.700	800.700
6 privatrechtliche Entgelte	106.956,43	6.200	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.331,24	0	8.000	4.000	3.000	3.000	3.000
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9 aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10 Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 sonstige ordentliche Erträge	1.373,50	800	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
12 = Summe ordentliche Erträge	1.509.006,27	1.528.400	2.155.900	2.140.900	2.160.400	2.174.600	2.174.600
Ordentliche Aufwendungen							
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.262.434,47	2.531.300	3.478.900	3.087.000	3.148.300	3.209.800	3.209.800
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	725.027,67	854.800	1.167.200	1.047.000	1.054.700	1.058.800	1.058.800
16 Abschreibungen	0,00	277.100	326.400	349.100	352.500	357.500	357.500
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18 Transferaufwendungen	73.978,59	44.100	108.700	53.700	53.700	53.700	53.700
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	243.726,62	257.800	285.200	276.500	275.300	276.600	276.600
20 Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0	0
21 = Summe ordentliche Aufwendungen	3.305.167,35	3.965.100	5.371.300	4.818.200	4.889.400	4.961.300	4.961.300
22 = ordentliches Ergebnis	-1.796.161,08	-2.436.700	-3.215.400	-2.677.300	-2.729.000	-2.786.700	-2.786.700
23 außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24 außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25 Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Summe aus Zeile 24. + 25	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	-Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
27. außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
28. Jahresergebnis (Saldo aus dem ord. und dem außerord. Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		-1.796.161,08	-2.436.700	-3.215.400	-2.677.300	-2.729.000	-2.786.700
29. Summe der Jahreshebelträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO		0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -		
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	913.886,78	983.600	1.153.100	1.182.200	1.198.900	1.210.100
3. sonstige Transferereinzahlungen	0,00	100	100	100	100	100
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	410.853,59	428.300	833.500	794.900	798.300	800.700
5. privatrechtliche Entgelte	105.008,63	6.200	12.300	12.300	12.300	12.300
6. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	21.831,24	0	8.000	4.000	3.000	3.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	748,50	800	800	800	800	800
10 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.452.328,74	1.419.000	2.007.800	1.994.300	2.013.400	2.027.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.258.008,06	2.527.500	2.936.600	3.055.100	3.116.400	3.177.800
12. Auszahlungen aus Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	758.477,55	854.800	1.167.200	1.047.000	1.054.700	1.058.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15. Transferauszahlungen	75.658,68	44.100	108.700	53.700	53.700	53.700
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	244.083,99	257.800	285.200	276.500	275.300	276.600
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.336.228,28	3.684.200	4.497.700	4.432.300	4.500.100	4.566.900
18 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.883.899,54	-2.265.200	-2.489.900	-2.438.000	-2.486.700	-2.539.900
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	55.169,33	15.500	242.500	18.500	12.500	12.500
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
23 sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	55.169,33	15.500	242.500	18.500	12.500	12.500	12.500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen	-2.086,57	800.000	1.443.500	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.295,31	121.100	127.700	68.200	61.200	60.200	60.200
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	2.537,83	3.800	3.100	3.100	3.100	3.100	3.200
29 Aktivierbare Zuwendungen	51.255,25	139.500	252.500	40.000	40.000	40.000	40.000
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	102.001,82	1.064.400	1.826.800	111.300	104.300	103.400	103.400
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-46.832,49	-1.048.900	-1.584.300	-92.800	-91.800	-90.900	-90.900
33. = Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.930.732,03	-3.314.100	-4.074.200	-2.530.800	-2.578.500	-2.630.800	-2.630.800
Ein, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34 Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung	-1.930.732,03	-3.314.100	-4.074.200	-2.530.800	-2.578.500	-2.630.800	-2.630.800

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1111000000	Verwaltungssteuerung
Produktbeschreibung	Führung, Entwicklung und Überwachung der Verwaltung	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Wirtschaftliches, schnelles und bürgerorientiertes Handeln der Verwaltung	
Verantwortlicher	Michael Niestädt	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Aufwandsentzüge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	136.232,84	133.100	666.900	154.900	157.600	160.500	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.184,18	5.000	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	3.620,75	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	146.037,77	144.000	669.800	165.800	168.500	171.400	171.400
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag (-)	-146.037,77	-144.000	-662.800	-158.800	-161.500	-164.400	0
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-146.037,77	-144.000	-662.800	-158.800	-161.500	-164.400	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-146.037,77	-144.000	-662.800	-158.800	-161.500	-164.400	

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge

1111100 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen: Erträge aus der Auflösung von Versorgungsrückstellungen = 7.000 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

1111100 401100 Dienstaufwendungen für Beamte
78.500 € einschl. Amtszulage von rd. 3.100 € gemäß der Änderung der Nds. Kommunalbesoldungsverordnung.

1111100 402100 Versorgungsbeiträge für Beamte: 45.200 €. Berücksichtigt ist eine Umlage von 31 % des Dienstinkommens bzw. der Bemessungsgrundlage des Versorgungsaufwandes zuzüglich Verwaltungskosten.

1111100 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
9.300 €. Berücksichtigt ist eine Umlage von 7 % des Dienstinkommens zuzüglich Festbeträge.

1111100 405100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
Nach einer Hochrechnung des Nieders. Versorgungskasse (NVK) erhöht sich die Pensionslast durch die Wahl eines neuen Samtgemeindebürgermeisters. Für Beamte ist daher eine Rückstellung von voraussichtlich rd. 455.000 € zu bilden.

1111100 405200 Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte 1.900 €

1111100 406100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
Die Beihilferückstellung beträgt 2016 14,8 % der Pensionsrückstellung = 67.000 €.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1111100 425100 Haltung von Fahrzeugen 700,00 €

1111100 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildung 4.000 €

1111100 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Sachausgaben für Repräsentationen usw. 2.700 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

1111100 441100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
Aufwandsentschädigung des Samtgemeindebürgermeisters und des Allgemeinen Vertreters

1111100 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten: Verfügungsmittel 600,00 €

1111100 443100 Geschäftsaufwendungen 2.600 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1112000000	Gleichstellungsbeauftragte
Produktbeschreibung	Förderung der Gleichstellung, Beiträge zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern auf kommunaler Ebene leisten	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Die Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten hat das Ziel, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern beizutragen.	
Verantwortlicher	Philine Hornfeldt	
Aufgabenart	Erläuterungen	

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Aufbauseiträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	175,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.619,95	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.795,85	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.795,85	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-2.795,85	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.795,85	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111200 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Aus- und Fortbildung 1.000 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111200 442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Die Gleichstellungsbeauftragte erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 180 €.

111200 443100 Geschäftsaufwendungen
1.500 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1113000000	Personalarat
Produktbeschreibung	Überwachung und Einhaltung von zugunsten der Beschäftigten geltenden Rechtsvorschriften, Tarifverträgen und sonstigen Vorschriften sowie die Mitbestimmung bei der Personalentwicklung	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Tarifrecht, Dienstvereinbarungen und Dienstabweisungen	
Ziel	Wahrung der Interessen der Beschäftigten	
Verantwortlicher	Michael Nentwig	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und Abgaben	0,00		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00		0	0	0	0	0	0
3. Aufwandsbeiträge aus Sonderposten	0,00		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0	0
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal *	0,00		5.100	5.200	5.400	5.600	5.700	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00		0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	470,50		2.000	3.000	2.000	2.000	2.000	
16. Abschreibungen	0,00		0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	139,80		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	610,30		8.100	9.200	8.400	8.600	8.700	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-610,30		-8.100	-9.200	-8.400	-8.600	-8.700	
22. außerordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00		0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	2014	2015	2016	2017	2018	2019			
	-Euro-								
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	2	3	4	5	6	7			
	-610,30	-8.100	-9.200	-8.400	-8.600	-8.700			
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-610,30	-8.100	-9.200	-8.400	-8.600	-8.700			

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

111300 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
4.100 €

111300 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 300 €

111300 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
800 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111300 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Für Aus- und Fortbildungskosten werden infolge der Personalratswahlen 3.000 € berücksichtigt.

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111300 443100 Geschäftsaufwendungen
1.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	111400000	Samt-/Gemeindegremien
Produktbeschreibung	Angelegenheiten der Samt-/Gemeindegremien	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Gewährleisten einer reibungslosen und rechtssicheren Gremienarbeit	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auf Lösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	800	800	800	800	800	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	33.150,00	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	33.150,00	39.300	39.300	39.300	39.300	39.300	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra (q(-))	-33.150,00	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	2014	2015					
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-33.150,00	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-33.150,00	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111400 425100 Haltung von Fahrzeugen
800,00 € Kaskoversicherung der Ratsmitglieder (Ergebnis 2014 = 776,25 €).

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111400 442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Aufwandsentschädigungen = 38.500 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1115000000	Personal
Produktbeschreibung	Wahrnehmung aller Personalwirtschaftlichen Leistungen für die gesamte Verwaltung	
Auftragsgrundlage	Regelungen des Bundes, Landes und der Samt-/Gemeinde, Tarifrecht, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen	
Ziel	Fachkompetentes und hoch motiviertes Personal, das sich mit seinen Aufgaben identifiziert Sozialkompetente Führungskräfte, die Zielvereinbarungen formulieren und Zielvorgaben umsetzen können	
Verantwortlicher	Olaf Böbling	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	1	2	3	4	Euro-						
					Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
											2014
Ordentliche Erträge											
1. Steuern und Abgaben	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen											
13. Aufwendungen für aktives Personal *	19.220,58		54.400	50.400	51.500	52.500	53.500				
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00		0	0	0	0	0				
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.741,33		4.200	4.200	4.300	4.300	4.300				4.300
16. Abschreibungen *	0,00		500	800	600	600	600				600
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0				0
18. Transferaufwendungen	0,00		0	0	0	0	0				0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	181,55		0	0	0	0	0				0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	23.143,46		59.100	55.400	56.400	57.400	58.400				58.400
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresthebetra g(-)	-23.143,46		-59.100	-55.400	-56.400	-57.400	-58.400				
22. außerordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0				0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0				0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00		0	0	0	0	0				0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	2014	2015	2016	2017	2018	2019			
	1	2	3	4	5	6	7		
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-23.143,46	-59.100	-55.400	-56.400	-57.400	-58.400		
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0		
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0		
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0		
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-23.143,46	-59.100	-55.400	-56.400	-57.400	-58.400		

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

111500 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
39.000 €; 80% des Personalaufwandes eines Mitarbeiters sind hier veranschlagt

111500 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 3.000 €

111500 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 8.300 €

111500 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 100 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111500 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Lfd. Fortbildung im Personalabrechnungswesen 1.000 €

111500 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Pflege der Personalabrechnungsssoftware "Sage" 3.200 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

111500 471180 Auflösung von Sammelposten: Bilanzielle Abschreibungen der Sammelposten 800 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
115000001 Ausstattung									
Personalamt									
11500.783110 Erstaussattung	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Personalverwaltung	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
11500.783120	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo									

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1116000000	Informations- und Kommunikationstechnik/EDV
Produktbeschreibung	Sicherstellen der Datenverarbeitungs- und Kommunikationstechnik	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse, Verträge	
Ziel	Sicherstellung der Funktionen aller zur Informations- und Kommunikationstechnik benötigten Einrichtungen	
Verantwortlicher	Olaf Böhling	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	-Euro-					
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.680,34	0	0	0	0	0	0
3. Auftragsentgelte aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	6.680,34	100	100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	39.435,38	41.100	43.000	43.900	44.800	45.800	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	18.356,62	21.600	85.600	61.600	62.600	63.600	
16. Abschreibungen *	0,00	2.000	1.600	2.200	2.700	3.300	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.344,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	60.136,77	65.700	131.200	108.700	111.100	113.700	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag⁽¹⁾	-53.456,43	-65.600	-131.100	-108.600	-111.000	-113.600	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	-Euro-											
1												
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	2	3	4	5	6	7						
	-53.456,43	-65.600	-131.100	-108.600	-111.000	-113.600						
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-53.456,43	-65.600	-131.100	-108.600	-111.000	-113.600						

- Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal
- 111600 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
33.300 € Berücksichtigt sind die Aufwendungen für einen Beschäftigten. Für den Beschäftigten werden zurzeit aufgrund einer Erkrankung von der Krankenkasse Krankengeldbezüge gewährt.
- 111600 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 2.400 €
- 111600 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
4.500 €
- Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 111600 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST
1.200 €
- 111600 425100 Haltung von Fahrzeugen
400 €
- 111600 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen 2.000 € (Weitere Fortbildung des Beschäftigten in der EDV-Administration).
- 111600 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Datenleitung Kreisnetz 4.777 €, Betreuungsdienstleistungen der KDO: Bereitstellung, Betrieb + Wartung "Cloud-Arbeitsplatz"
Kostenanteil 2016 = 6.000 €, Bereitstellung und ftd. Wartung der "Cloud-Arbeitsplätze" = rd. 40.500 € bei 25 Arbeitsplätzen,
Migration der Serverdaten einschl. Datenabgleich ca. 25.000 € (einmalig), Sonstige Kosten der KDO rd. 5.700 €.
- Erläuterungen zu 16. Abschreibungen
- 111600 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
Bilanzielle Abschreibung Hardware 900 €
- 111600 471180 Auflösung von Sammelposten
700 €
- Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen
- 111600 443100 Geschäftsaufwendungen
1.000 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111600001 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten *									
111600.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	564,07	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
111600.783120	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-564,07	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00
111600002 Ersatzbeschaffung Server									
111600.783110 Ersatzbeschaffung Server	735,42	5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-735,42	-5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

111600001 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten *
Ergänzung der EDV-Ausstattung

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1117000000	Zentrale Dienste
Produktbeschreibung	Zentraler Service für andere Fachämter und Einrichtungen der Kommune, sowie die Durchführung von und Mitwirkung bei Verwaltungsreform- und Organisationsprojekten einschließlich der Realisierung der Ergebnisse	
Auftragsgrundlage	Regelungen des Bundes, des Landes, und der Kommune	
Ziel	Rechtssicheres Wirken der Kommune sowie ein bürgerfreundlicher und einheitlicher Verwaltungsablauf	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	591,00	500	500	500	500	500	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	5.054,48	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
6. privatrechtliche Entgelte *	665,80	1.100	7.100	7.100	7.100	7.100	
7. Kostenersparungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
12. = Summe ordentliche Erträge	6.311,28	6.600	14.600	14.600	14.600	14.600	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	145.593,22	148.500	195.800	193.500	197.400	201.400	
14. Aufwendungen für Versorgung *	0,00	0	2.600	2.600	2.600	2.600	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	31.222,51	46.000	64.600	46.200	46.800	47.400	
16. Abschreibungen *	0,00	3.300	2.900	2.700	2.800	3.100	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	2.580,55	2.600	2.800	2.800	2.800	2.800	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	61.440,54	66.700	86.300	87.300	85.600	86.600	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	240.836,82	267.100	355.000	335.100	338.000	343.900	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-234.525,54	-260.500	-340.400	-320.500	-323.400	-329.300	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuß (+/-Fehlbetrag/-)	-234.525,54	-260.500	-340.400	-320.500	-323.400	-329.300	0
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-234.525,54	-260.500	-340.400	-320.500	-323.400	-329.300	0

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

111700 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuweisung gemäß Nds. Behindertengleichstellungsgesetz

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

111700 331100 Verwaltungsgebühren
Verwaltungsgebühren für Kopien usw.

111700 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Entgelt für die Nutzung des "Verbeusses" 1.000 €

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

111700 342100 Enträge aus Verkauf
100 €

111700 346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Entgelte für die Nutzung der Räume im Rathaus für Veranstaltungen, Schadenersatzleistungen usw. = 1.000 €. Kostenanteil der
Mitarbeiter an der betrieblichen Gesundheitsförderung = 6.000 €

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge

111700 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
Erträge aus der Auflösung von Versorgungsrückstellungen = 2.000 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

111700 401100 Dienstaufwendungen für Beamte
19.100 €

111700 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
116.400 €

111700 402100 Versorgungsbeiträge für Beamte
11.000 €

111700 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 6.500 €

111700 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
23.700 €

111700 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
 10.000 € einschl. 4.000 € für die Hepatitis-Vorsorge.

111700 405100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
 Pensionsrückstellung für Beamte = 7.500 €

111700 405200 Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte
 500 €

111700 406100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
 1.100 €

Erläuterungen zu 14. Aufwendungen für Versorgung

111700 415100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger
 2.000 €

111700 416100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger
 600 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111700 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens
 1.000 €

111700 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt
 1.000 €

111700 423100 Mieten und Pachten
 Miete Kopierer 4.600 €, Miete sonst. Drucker rd. 1.800 €, Außenstelle Fintel: Miete 4.945,20 €, Nebenkosten rd. 1.600 €.

111700 425100 Haltung von Fahrzeugen
 Leasingrate neuer Dienstwagen (VW-Caddy) = 2.400 €, Unterhaltung aller Dienstwagen Opel und Werbebus = 5.000 €

111700 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
 Aus- und Fortbildungskosten der Beschäftigten und der Auszubildenden 7.200 €

111700 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
 Informationsmaterial, Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit u. ä. 1.000 €

111700 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Pflege Regisafe Software ca. 3.600 €, Erneuerung Homepage 5.000 €, Installation und Schulung des Ratsinformationssystems
 "Session" 6.700 €, Pflege Software "Session" 2.000 €, Aufwand Datenschutzbeauftragter 2.000 €, Honorar Audit: "Beruf und
 Familie" = 4.500 €, Stellenbedarfsanalyse sowie evtl. Stellenbewerbung = 10.000 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

111700 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
Bilanzielle Abschreibungen Geräte und Ausstattung 700 €

111700 471180 Auflösung von Sammelposten
2.200 €

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

111700 431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
Die Umlage an das Nds. Studieninstitut betrug 2015 2.753,57 €.

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111700 441100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
Kosten der betrieblichen Gesundheitsförderung = 18.000 €. Die Vereinbarung ist zunächst auf ein Jahr befristet.

111700 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Mitgliedsbeiträge Nieders. Städte- und Gemeindebund ca. 5.500 € (einschl. ca. 2.200 € Sonderumlage), Nds. Kommunalforum =
130 €, Kommunale Umwelaktion 384 €, Kommunaler Arbeitgeberverband 460 €, Kulturförderverein 200 €, KGST = 950 €,
Volksheimstättenwerk 310 €.

111700 443100 Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf (Papier, Ordner, Druckerpatronen Kopierkosten u.a.) ca. 15.000 €, Bücher und Zeitschriften ca. 12.000 €, Porto 4.000
€, Fernmeldegebühren 4.000 €, GEZ 300 €, Bekanntmachungen in Tagesszeitungen einschl. Stellenausschreibungen ca. 4.000
€, Reisekosten 1.200 €, Anwalts- und Gerichtskosten ca. 2.500 €

111700 444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
Kommunaler Schadenausgleich (Hafpflicht) ca. 1.100 €, WGV-Vers. (Rechtsschutz) ca. 400 €, GVV-Kommunalvers.
(Vermögensschaden) ca. 2.700 €, Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover (Unfallvers.) ca. 12.600 € (7.346 Einw. * 1,71
€).

111700 445200 Erstattung an Gemeinden/ GV
500 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111700001 Beschaffungen Mobiliar usw.									
111700.783110	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111700.783120 Büromöbel	667,34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-667,34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111700002 Ausstattungsgegenstände Sammelposten *									
111700.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	0,00	6.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
111700.783120 Ausstattung	1.178,10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.178,10	-6.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00

111700002 Ausstattungsgegenstände Sammelposten *
Ergänzung der Ausstattung einschli. Beschaffung von Laptops bzw. Ipads.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1210000000	Wahlen und Statistik
Produktbeschreibung	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung sowie die öffentliche Darstellung von Wahlen und Abstimmungen	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Rechtlich einwandfreie Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen, Volksinitiativen, Volksbegehren, Volksentscheiden, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden sowie die angemessene öffentliche Darstellung der Ergebnisse	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	8.981,77	0	3.000	4.000	3.000	3.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	8.981,77	0	3.000	4.000	3.000	3.000	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	444,70	0	2.600	2.000	2.000	2.000	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	9.141,56	0	15.000	5.000	5.000	5.000	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	9.586,26	0	17.600	7.000	7.000	7.000	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra 9(-)	-624,49	0	-14.600	-3.000	-4.000	-4.000	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	-Euro-	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+/-)/Fehlbetrag(-)	-624,49	0	-14.600	-3.000	-4.000	-4.000	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-624,49	0	-14.600	-3.000	-4.000	-4.000	0

Erläuterungen zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

121000 348200 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlage von Gemeinden/ GV: Kostenerstattungen Kreislagwahl am 11.09.2015

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

121000 425100 Haltung von Fahrzeugen 400 €

121000 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildungskosten 1.000 €

121000 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Pflege der Software für Wahlen 1.200 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

121000 442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Entschädigung der Wahlhelfer der Samtgemeindebürgermeisterwahl am 28.02.2016 und der Kommunalwahlen am 11.09.2016.

121000 443100 Geschäftsaufwendungen
Kosten der Samtgemeindebürgermeisterwahl am 28.02.2016 und der Kommunalwahlen am 11.09.2016 (Porto der Wahlbenachrichtigungen und Wahlbriefe, Bekanntmachungen, Wahlsoftware usw.) = 7.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1221000000	Ordnungsaufgaben
Produktbeschreibung	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflöserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	3.381,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
6. privatrechtliche Entgelte	197,50	100	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge *	642,00	300	2.300	2.300	2.300	2.300	
= Summe ordentliche Erträge	4.220,50	3.900	5.800	5.800	5.800	5.800	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	82.441,23	106.100	71.600	70.000	71.400	72.600	
14. Aufwendungen für Versorgung *	0,00	0	2.300	2.300	2.300	2.300	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.044,71	2.600	3.800	3.800	3.800	3.800	
16. Abschreibungen *	0,00	700	700	700	700	700	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	3.986,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	12.732,61	20.800	5.200	5.200	5.200	5.200	
= Summe ordentliche Aufwendungen	101.204,55	131.700	85.100	83.500	84.900	86.100	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-96.984,05	-127.800	-79.300	-77.700	-79.100	-80.300	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		-Euro-				
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-96.984,05	-127.800	-79.300	-77.700	-79.100	-80.300
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-96.984,05	-127.800	-79.300	-77.700	-79.100	-80.300

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

122100 331100 Verwaltungsgebühren
Gewerbeanzeigen und -Auskünfte, Plakatierungserlaubnisse, Anzeigen für Gaststätten nach N/GastG usw. 3.500 €

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge

122100 356100 Bußgelder 300 €

122100 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
Erträge aus der Auflösung von Versorgungsrückstellungen = 2.000 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

122100 401100 Dienstaufwendungen für Beamte 19.100 €

122100 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
23.400 €, Der Personalkostenanteil für die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung des Asylbewerber ist im Produkt 315100
veranschlagt.

122100 402100 Versorgungsbeiträge für Beamte 11.000 €

122100 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 1.600 €

122100 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 4.800 €

122100 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 2.400 €

122100 405100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
Pensionsrückstellung für Beamte = 7.500 €.

122100 405200 Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte 700 €

122100 406100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte 1.100 €

Erläuterungen zu 14. Aufwendungen für Versorgung

122100 415100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger 2.000 €

122100 416100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger 600 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

122100 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 400 €

- 122100 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 400 €
- 122100 425100 Haltung von Fahrzeugen 1.000 €
- 122100 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildungskosten 1.500 €
- 122100 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Pflege der Software (z.B. Gewerbeprogramm) 500 €
- Erläuterungen zu 16. Abschreibungen
- 122100 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen
Bilanzielle Abschreibung Investitionszuschuss "Krankentransportwagen" DRK Lauenbrück (609,91 €) sowie Investitionszuschuss
Neubau Tierheim in Rotenburg (Wümme) ab Fertigstellung (zurzeit noch nicht berücksichtigt).
- Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen
- 122100 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Zuschuss an den Tierschutzverein für die Unterbringung von Fundtieren 1.500 €. Im Zeitraum vom 01.01. bis 30.09.2015 betrug
der Kostenanteil der Samtgemeinde 4.455,00 €. Im Rahmen der Planung eines neuen Tierheimes in Rotenburg (Wümme) wird
vom Tierschutzverein eine Umstellung des Abrechnungsverfahrens für Fundtiere, die eine deutliche Kostensteigerung zur Folge
hätte, favorisiert.
- Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen
- 122100 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Mitgliedsbeitrag "Bund Deutscher Schiedsmänner" 200 €
- 122100 443100 Geschäftsaufwendungen 5.000 €
- 122100 445200 Erstattung an Gemeinden/ GV
Die Personalkostenersatzung an die Gemeinde Fintel für die Außenstelle entfällt, weil die Personalkosten der Beschäftigten von
der SG Fintel getragen werden.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
122100001 Zuschuss DRK-Ortsverein Lauenbrück									
122100.781200 Zuschuss für die Beschaffung eines Krankentransportwagens	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
122100002 Zuschuss an den Tierschutzverein *									
122100.781200 Zuschuss Tierschutzverein für Tierheimneubau	0,00	7.500	7.500	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-7.500	-7.500	0	0	0	0	0,00	0,00

122100002 Zuschuss an den Tierschutzverein *
Der Zuschuss an den Tierschutzverein für den geplanten Tierheimneubau in Rotenburg (Wümme) wird nur ausgezahlt, wenn ein tragfähiges Konzept für den weiteren Betrieb des Tierheimes vorliegt. Das Konzept wird zurzeit vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Rotenburg (Wümme) geprüft.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	122200000	Meldewesen
Produktbeschreibung	Meide-, Lohnsteuer-, Ausweis- und Passangelegenheiten, sonstige Einwohnerangelegenheiten	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes-, und Ortsrecht, Beschlüsse und Institutionen sowie andere Fachbereiche	
Ziel		
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Aufbauseiträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	40.941,70	45.000	41.000	41.000	42.000	42.000	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge *	731,50	500	500	500	500	500	500
= Summe ordentliche Erträge	41.673,20	45.500	41.500	41.500	42.500	42.500	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	76.955,16	86.600	64.000	65.400	66.700	68.100	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	4.666,60	5.800	6.000	6.000	6.100	6.100	
16. Abschreibungen *	0,00	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	28.109,97	37.100	37.300	37.300	37.400	37.400	
= Summe ordentliche Aufwendungen	109.731,73	130.800	108.700	110.200	111.800	113.300	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetr gl(-)	-68.058,53	-85.300	-67.200	-68.700	-69.300	-70.800	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-68.058,53	-85.300	-67.200	-68.700	-69.300	-70.800
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-68.058,53	-85.300	-67.200	-68.700	-69.300	-70.800

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

122200 331100 Verwaltungsgebühren: Gebühren für Personalausweise, Reisepässe, Fahrerlaubnisanträge und Führungszeugnisse

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Entträge

122200 356100 Bußgelder 500 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

122200 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 50.000 €

122200 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 3.300 €.

122200 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 10.500 €

122200 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 200 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

122200 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 200 €

122200 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt 300 €

122200 425100 Haltung von Fahrzeugen 100 €

122200 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildungskosten 800 €

122200 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Wartung der Meldeamtsoftware 4.000 €, Berechtigungen Datentransfer 300 €, sonstige Dienstleist. 300 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

122200 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung:
Bilanzielle Abschreibungen Geräte und Ausstattung 100 €

122200 471180 Auflösung von Sammelposten 1.300 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

122200 443100 Geschäftsaufwendungen: Aufwand für Personalausweise und Reisepässe der Bundesdruckerei 30.000 €,
Büromaterial, Porto und Telefonkosten, Reisekosten, Bekanntmachungen usw. 5.000 €

122200 445000 Erstattung an Bund
6/10 des Gebührenanteils für Führungszeugnisse sind an den Bund abzuführen 2.300 €

122200 445200 Erstattung an Gemeinden/ GV
Ab 2014 werden die Fahrerlaubnisanträge direkt vom Landkreis entgegengenommen und bearbeitet, so dass keine Gebühren abzuführen sind.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen,

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111700001 Beschaffungen Mobiliar usw.									
122200.783120 Büromöbel	190,79	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-190,79	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
122200001 Ergänzung der Ausstattung									
122200.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	3.826,56	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
= Saldo	-3.826,56	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	0,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1223000000	Standesamt (Personenstandswesen)
Produktbeschreibung	Personenstandsangelegenheiten	
Auftragsgrundlage	Internationales Privatrecht, Bundes- und Landesrecht	
Ziel		
Verantwortlicher	Doris Rosenberger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3. Aufwandsbeiträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	7 104,80	3 500	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
6. privatrechtliche Entgelte *	1 600,00	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	8 704,80	4 500	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal *	12 382,99	12 000	28 900	29 500	30 000	30 600	30 600	30 600
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9 416,13	8 000	8 000	7 400	7 400	7 400	7 400	7 400
16. Abschreibungen *	0,00	400	400	500	300	300	300	300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	1 874,58	3 500	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	23 673,70	23 900	40 300	40 400	40 700	41 300	41 300	41 300
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-14 968,90	-19 400	-33 300	-33 400	-33 700	-34 300	-34 300	-34 300
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
	-Euro-						
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-14.968,90	-19.400	-33.300	-33.400	-33.700	-34.300	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-14.968,90	-19.400	-33.300	-33.400	-33.700	-34.300	

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte
122300 331100 Verwaltungsgebühren 6.000 €
Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte
122300 341100 Mieten und Pachten: Entgelte für die Nutzung von Räumen außerhalb des Rathauses 1.000 €
Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal
122300 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 22.700 €
122300 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 700 €
122300 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 4.900 €
122300 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 100 €
Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
122300 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 200 €
122300 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST
1.000 € Neuausstattung Trauzimmer: Im Vorjahr wurde das Trauzimmer nicht neugestaltet.
122300 423100 Mieten und Pachten: Entgelte für die Nutzung von Räumen außerhalb des Rathauses 1.000 €
122300 425100 Haltung von Fahrzeugen 300 €
122300 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Weiterbildungskosten 2.000 €
122300 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Wartung und Betreuung der Standesamtsoftware ca. 2.700 €,
der elektronischen Formular ca. 300 €, Pflege der Statistiken ca. 200 €, Sonstiges 300 €.
Erläuterungen zu 16. Abschreibungen
122300 471180 Auflösung von Sammelposten 400 €
Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen
122300 443100 Geschäftsaufwendungen 3.000 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
122300001 Ergänzung der Ausstattung	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
122300.783120 Ausstattung Trauzimmer - Sammelposten									
= Saldo	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	1260000000	Brandschutz
Produktbeschreibung	Brand- und Katastrophenschutz; Zivilschutz, Hilfeleistungen	
Auftragsgrundlage	Bundes-, landes- und Ortsrecht; Beschlüsse der Ernährungssicherstellung	
Ziel	Schutz der Bevölkerung vor den Auswirkungen von Bränden, Notsituationen und Katastrophen	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	4.568,00	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *	0,00	14.100	14.600	14.600	14.700	14.800	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	3.260,06	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
6. privatrechtliche Entgelte *	1.843,76	200	300	300	300	300	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	9.669,82	18.500	19.900	19.900	20.000	20.100	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	94.818,66	51.000	50.000	45.200	45.700	46.200	
16. Abschreibungen *	0,00	38.600	42.000	55.000	55.500	57.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	10.004,21	6.700	7.500	7.500	7.500	7.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	22.949,61	24.400	29.400	29.400	29.400	29.400	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	127.772,48	120.700	128.900	137.100	138.100	140.100	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbertra g(-)	-118.102,66	-102.200	-109.000	-117.200	-118.100	-120.000	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		-Euro-				
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschluß (+)/Fehlbetrag(-)		-118.102,66	-102.200	-109.000	-117.200	-118.100	-120.000
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-118.102,66	-102.200	-109.000	-117.200	-118.100	-120.000

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

126000 314700 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen
Spenden von Unternehmen 500 €

126000 314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen
Spenden von Privatpersonen 2.500 €

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

126000 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
Auflösungserträge aus Zuweisungen des Landkreises aus der Feuerschutzsteuer für die Ergänzung der Ausstattung (Fahrzeuge
und Geräte) der Ortswehren und dem Neu- bzw. Umbau des Feuerwehrhauses in Lauenbrück 14.500 €.

126000 316200 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten 100 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

126000 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 2.000 €

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

126000 341100 Mieten und Pachten
Pacht für die Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrhaus Fintel 100 €. Das Ergebnis 2014 beträgt 232,96 €.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

126000 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 4.500 €

126000 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 5.000 €

126000 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 2.000 €

126000 423100 Mieten und Pachten
Miete für die Feuerwehrhäuser bzw. -räume in Helwesiek, Stammen und Vahlde = rd. 6.900 €, Pacht für Zisternen usw. = 45,58
€.

126000 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 8.000 €

126000 425100 Haltung von Fahrzeugen
Betriebskosten der Fahrzeuge 13.000 €

126000 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Dienst- und Schutzkleidung 3.000 € sowie Aus- und Fortbildungskosten 2.000 €.

126000 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Teilbetrag Feuerwehrbedarfsplan 5.000 €, Sonstiges 500 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

126000 471130 Abschreibungen auf Gebäude
Bilanzielle Abschreibung der Feuerwehrgebäude in Fintel und Lauenbrück 2.558 €. Die Abschreibungen erhöhen sich nach Abschluss der Bauarbeiten des Feuerwehrhauses in Lauenbrück deutlich.

126000 471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge
18.000 €

126000 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
Tragkraftspritzen (TS) ca. 2.800 €, Stromerzeuger rd. 1.500 €, Absaug- und Sirenenanlagen rd. 3.473 €, neue digitale Funkgeräte jährlich ca. 2.700 €, Wärmebildkamera ca. 1.500 €

126000 471180 Auflösung von Sammelposten 7.000 €

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

126000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Zuschüsse an Kameradschaftskassen rd. 3.247 €
Beitrag an den Kreisfeuerwehrverband 1.200 €
Spenden für die Ortswehren 3.000 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

126000 442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Aufwandsentschädigungen der Funktionsträger ca. 12.700 €, Beitrag Feuerwehrnfallkasse ca. 8.600 €,
Vorsorgeuntersuchungen (Atemschutzgeräteträger, Fahrerlaubnisse usw.) ca. 3.000 €, Aufwandsentschädig. bzw.
Lohnkostensersatz für die Teilnahme an Lehrgängen usw. 3.000 €.

126000 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
300 €

126000 443100 Geschäftsaufwendungen 1.800 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
126000002 Ausstattung der Feuerwehren *									
126000.783110 Beschaffung digitale Funkgeräte für Fahrzeuge	64,95	18.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783110 Wärmebildkamera Ortswehr Lauenbrück	0,00	10.500	11.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783110 Beschaffung digitale Funkgeräte für Fahrzeuge	13.050,01	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Umstellung der Sirenen auf die digitale Alarmierung	1.507,25	10.000	11.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Ergänzung Ausstattung	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Umstellung der Sirenen auf die digitale Alarmierung	1.073,14	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Ersatzbeschaffung sonstige Ausrüstung	2.213,40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-17.908,75	-39.400	-37.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000003 Zuweisung des Kreises aus der Feuerschutzsteuer									
126000.681200 Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer	0,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	0,00
= Saldo	0,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	0,00
126000004 Neu- Anbau Feuerwehrhaus Lauenbrück *									
126000.681200 Zuweisung des Landkreises	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.787100 Bau-/Planungskosten	0,00	800.000	950.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-800.000	-900.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000005 Neubau Feuerwehrgebäude in Helvestiek *									
126000.787100 Neubau Feuerwehrgebäude Helvestiek	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0,00	0,00

126000002 Ausstattung der Feuerwehren *
Die Sirenen wurden 2014 bzw. 2015 nicht auf die digitale Alarmierung umgestellt. Die Mittel werden daher 2016 erneut veranschlagt = 11.000 €.

Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Ortswehr Lauenbrück = 11.000 €.

Ergänzung der Ausstattung:

Ersatzbeschaffung von ca. 8 Atemschutzgeräten = 10.000 €.

Zumischer und Kombischaumrohr für die Ortswehr Fintel = 1.450 €.

Motorsäge einschl. Zubehör für die Ortswehr Vahlde = 500 €.

Laptops für die Orts- und Gemeindebrandmeister = 3.000 €.

126000004 Neu- Anbau Feuerwehrhaus Lauenbrück *

Für die Unterstellung des neuen Rüstwagens der Kreisbereitschaft im Feuerwehrhaus in Lauenbrück wird aufgrund der Fahrzeugabmessung der Neubau zumindest eines Einstellplatzes notwendig. Gemäß den Bestimmungen der Feuerwehrnfallkasse Hannover muss gleichzeitig das bestehende Gebäude umgebaut bzw. erneuert werden. Die Bau- und Planungskosten wurden für einen Neubau nach der letzten Kostenschätzung eines Architekturbüros auf 1.129.000 € geschätzt. Bei einem Umbau des vorhandenen Gebäudes für die Aufnahme des Rüstwagens wurden die Gesamtkosten mit 776.000 € beziffert. Aufgrund der angespannten Finanzlage und der hohen Schulden der SG Fintel sind die Kosten für einen Umbau einschl. Planungskosten usw. für 2016 mit 950.000 € berücksichtigt. Im Vorjahr sind Planungskosten in Höhe von 21.420 € entstanden.

Haushaltsvermerk:

Die Mittel für einen Neubau bzw. einem Umbau einschl. Erweiterung dürfen erst nach einem entsprechenden Beschluss des Samtgemeinderates freigegeben werden. Davon ausgenommen bleiben Planungskosten.

Für die Baumaßnahme ist ein Zuschuss des Landkreises Rotenburg (Wümme) in Höhe von 50.000 € berücksichtigt. Für die Maßnahme kann voraussichtlich die Investitionspauschale aus dem Kommunallinvestitionspaket in Höhe von 88.000 € verwendet werden. Die Investitionspauschale wird in Raten über einen Zeitraum von 4 Jahren ausbezahlt.

126000005 Neubau Feuerwehrgebäude in Helvesiek *

Zur Vorbereitung des Bauvorhabens werden Planungskosten bereitgestellt.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	211100000	Grundschule Fintel
Produktbeschreibung	Wahrnehmung von Aufgaben des Schulträgers	
Auftragsgrundlage	Regelungen des Bundes, Landes und der Samtgemeinde	
Ziel	Reibungsloser Ablauf des Schulbetriebes	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	1 2014	2 2015	3 2016	4 2017	5 2018	6 2019	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	743,00	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *	0,00	3.600	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	993,30	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte *	1.812,93	800	800	800	800	800	800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.201,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	6.750,23	8.700	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	100.173,06	102.500	110.000	112.100	114.200	116.400	116.400
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	72.621,10	67.900	57.600	50.600	51.100	48.600	48.600
16. Abschreibungen *	0,00	21.000	19.100	18.600	18.500	19.000	19.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	11.373,57	9.200	8.800	8.900	9.000	9.100	9.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	184.167,73	200.600	195.500	190.200	192.800	193.100	193.100
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag (-)	-177.417,50	-191.900	-182.500	-177.200	-179.800	-180.100	-180.100
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-177.417,50	-191.900	-182.500	-177.200	-179.800	-180.100	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-177.417,50	-191.900	-182.500	-177.200	-179.800	-180.100	

-Euro-

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

211100 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund
Erstattung der Personalkosten für eine Teilnehmerin im Bundesfreiwilligendienst 3.000 € zuzüglich 804 € für
Bildungsmaßnahmen.

211100 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Pauschale Zuweisung für die Systembetreuung der EDV 500 €

Erläuterungen zu 3. Auflösungsbeiträge aus Sonderposten

211100 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
Auflösungsbeiträge aus Zuweisungen der Kreisschulbaukasse und der NBank für Investitionen am Schulgebäude und für die
Ergänzung der Ausstattung 7.948 €.

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

211100 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Ab Februar 2014 werden die Mittagessen über des System Web-Menue abgerechnet.

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

211100 341100 Mieten und Pachten: Pacht für die Photovoltaikanlage 700 €. Das Ergebnis 2014 beträgt 736,43 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

211100 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
79.000 €, davon entfallen rd. 6.200 € auf die Schulsozialarbeit, 3.900 € auf die Mittagessenausgabe und 3.600 € für eine/n
Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes.

211100 401900 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte
Entgelte für die Betreuung im Ganztagsschulbereich (ohne Mittagessenausgabe) 8.500 €

211100 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 4.900 €

211100 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
15.700 € einschl. Sozialvers. für eine/n Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes (1.200 €).

211100 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 400 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

211100 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 Laufende Unterhaltung einschl. Rasenmähen (3.800 €) = 7.000 €, Verlegung Lehrerzimmer in einen Klassenraum, Umbau
 Lehrerzimmer in einen Raum für Besprechungen mit Eltern/Lager = 15.000 €.

211100 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 400 €

211100 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 1.000 €

211100 423100 Mieten und Pachten: Miete für Bürogeräte (Kopierer) 2.236 €.

211100 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 28.000 €, davon entfallen 15.351,00 € auf die Versorgung mit Nahwärme.

211100 425100 Haltung von Fahrzeugen 300 €

211100 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
 Aus- und Fortbildung einschl. Lehrgänge Bufdi, Arbeitsschutzkleidung 1.100 €.

211100 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
 Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 2.800 €. Die Kosten des Mittagessens entfallen durch die Einführung des
 Abrechnungssystem Web-Menue.

211100 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: EDV-Dienstleistungen, 1.000 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

211100 471130 Abschreibungen auf Gebäude 11.693 €

211100 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 2.550 €

211100 471180 Auflösung von Sammelposten 4.800 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

211100 443100 Geschäftsaufwendungen 3.500 €

211100 444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
 Umlage an den KSA ca. 100 €, Schülerunfallversicherung 2016 mit 102 Schülern * 60,16 € = ca. 6.137 € (je Schüler 2015 =
 54,72 €, 2014 = 48,12 €, 2013 = 43,88 €).

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
211100001 Zuweisung Kreisschulbaukasse *									
211100.681200 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0,00	0,00
211100003 Deckensanierung Pausenhalle und Mensa *									
211100.787100 Deckensanierung Pausenhalle und Mensa	0,00	0	53.500	0	0	0	0	0,00	53.500,00
= Saldo	0,00	0	-53.500	0	0	0	0	0,00	-53.500,00
211100008 Ergänzung der Schulausstattung									
211100.783120 Ergänzung der Schulausstattung Sammelposten	229,55	1.000	3.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	3.000,00
= Saldo	-229,55	-1.000	-3.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0,00	-3.000,00
211100001 Zuweisung Kreisschulbaukasse *									
2017: Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse für die Deckensanierung in der Pausenhalle und in der Mensa = 6.000 €									

211100003 Deckensanierung Pausenhalle und Mensa *

2016 ist die Sanierung der Decke in der Pausenhalle (Brandlast) und in der Mensa (Akustikdecke und Beleuchtung) berücksichtigt.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	211200000	Grundschule Lauenbrück
Produktbeschreibung	Wahrnehmung von Aufgaben des Schulträgers	
Auftragsgrundlage	Regelungen des Bundes, Landes und der Samtgemeinde	
Ziel	Reibungsloser Ablauf des Schulbetriebes	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	Euro-			
				2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	689,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
3. Auftragsenerträge aus Sonderposten *	0,00	12.600	14.000	14.000	13.900	13.900	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	2.086,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte *	814,53	600	600	600	600	600	600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.268,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	4.857,53	17.600	19.000	19.000	18.900	18.900	18.900
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	127.317,87	132.700	146.900	149.900	152.800	155.800	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	56.697,26	59.400	59.200	56.300	57.200	57.800	
16. Abschreibungen *	0,00	28.600	33.900	34.200	34.700	35.600	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	12.174,66	10.400	10.600	10.700	10.800	10.900	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	196.189,79	231.100	260.600	251.100	256.500	260.100	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gt(-)	-191.332,26	-213.500	-231.600	-232.100	-236.600	-241.200	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuf (+)/Fehlbetrag(-)	-191.332,26	-213.500	-231.600	-232.100	-236.600	-241.200	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-191.332,26	-213.500	-231.600	-232.100	-236.600	-241.200	0

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

211200 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund: Erstattung der Personalkosten für eine Teilnehmerin im Bundesfreiwilligendienst 3.000 € zuzüglich 804 € für Bildungsmaßnahmen.

211200 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Pauschale Zuweisung für die Systembetreuung der EDV 600 €

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

211200 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
Auflösungserträge aus Zuweisungen der Kreisschulbaukasse, der NBank usw. für Investitionen am Schulgebäude und für die Ergänzung der Ausstattung 14.072 €.

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

211200 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Ab Februar 2014 werden die Mittagessen über das System Web-Menue abgerechnet. Seitdem fallen geringe Einnahmen für die sozialpädagogische Mittagsbetreuung an.

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

211200 341100 Mieten und Pachten: Pacht für die Photovoltaikanlage 300 €.

211200 346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 300 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

211200 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
115.200 €, davon entfallen rd. 6.200 € auf die Schulsozialarbeit, 5.200 € auf die Mittagessenausgabe, 18.000 € auf die Ganztagsschulbetreuung und 3.600 € für eine/n Teilnehmerin/des Bundesfreiwilligendienstes.

211200 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 7.300 €

211200 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 21.500 €

211200 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 600 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

211200 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Laufende Unterhaltung (Malerarbeiten und Sanierung Weg zwischen Aula, Schulgebäude und Buswartehäuschen
Wegesanierung usw.) 20.000 €, Sonstiges (Mahnarbeiten, Fensterreinigung usw. 5.000 €.

211200 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 1.500 €

211200 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST
5.500 € einschl. Ausstattung Ganztagschule usw.

211200 423100 Mieten und Pachten: Miete Kopierer mitl. 200,87 €

211200 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 28.000 €.

211200 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Aus- und Fortbildung einschl. Lehrgänge Bufdi, Arbeitsschutzkleidung 1.100 €.

211200 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 3.000 €.

211200 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Sonstige Dienstleistungen, insbesondere EDV-Betreuung = 600 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

211200 471130 Abschreibungen auf Gebäude
Bilanzielle Abschreibung des Schulgebäudes, der Turnhalle, der Außenstelle in Stemmern, des Buswartehäuschens in
Lauenbrück und der Umzäunung des Schulgrundstücks in Lauenbrück = 27.900 €

211200 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
1.900 € + 300 € Gerätehaus = 2.200 €

211200 471180 Auflösung von Sammelposten
2.800 € + Abschreibung neue Sammelposten in 2016 (20 % der Anschaffungskosten)

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

211200 443100 Geschäftsaufwendungen 3.100 €

211200 444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
Umlage an den KSA ca. 100 €, Schülerunfallversicherung 2016 mit 122 Schülern * 60,16 € = ca. 7.340 € (je Schüler 2015 =
54,72 €, 2014 = 48,12 €, 2013 = 43,88 €).

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen,

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
211200002 Ergänzung der Schulausstattung *									
211200.783110 Beschaffung eines neuen Außenspielgerätes	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
211200.783110 Beschaffung Spiele- bzw. Gerätehaus in 2016	0,00	0	8.000	0	0	0	0	0,00	8.000,00
211200.783120 Ergänzung der Schulausstattung Sammelposten	3.313,33	1.000	8.500	0	6.000	9.000	8.000	0,00	8.500,00
= Saldo	-3.313,33	-3.500	-16.500	0	-6.000	-9.000	-8.000	0,00	-16.500,00
211200007 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse									
211200.681200 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse	2.314,29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	2.314,29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
211200002 Ergänzung der Schulausstattung *									
075000 Sammelposten: 2016 Ausstattung Ganztagschule = 3.000 €, Beamer und Tablets = 4.500 €, Sonstiges = 1.000 €									

072000 Geschäftsausstattung: 2016 ist die Beschaffung eines Spiele- bzw. Gerätehauses zur Aufbewahrung von Spielgeräten berücksichtigt.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	216000000	Fintauschule
Produktbeschreibung	Wahrnehmung von Aufgaben des Schulträgers	
Auftragsgrundlage	Regelungen des Bundes, Landes und der Samtgemeinde	
Ziel	Reibungsloser Ablauf des Schulbetriebes	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		-Euro-				
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	318.285,14	281.200	311.000	312.900	314.900	316.800	
3. Aufbauseiträge aus Sonderposten *	0,00	74.100	94.500	93.000	93.500	94.000	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000	
6. privatrechtliche Entgelte *	93.017,77	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	411.302,91	357.300	414.500	414.900	417.400	419.800	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	235.349,13	246.300	232.300	237.100	242.000	246.800	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	208.464,70	269.700	205.200	161.300	163.300	165.300	
16. Abschreibungen *	0,00	148.000	182.200	186.200	188.200	188.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	6.000,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	28.048,84	20.400	20.100	20.200	20.300	20.400	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	477.860,67	664.400	639.800	604.800	613.800	620.500	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-66.557,76	-327.100	-225.300	-189.900	-196.400	-200.700	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	2014	2015	2016	-Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-66.557,76	-327.100	-225.300	-189.900	-196.400	-200.700
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-66.557,76	-327.100	-225.300	-189.900	-196.400	-200.700

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

216000 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund: Erstattung der Personalkosten für eine Teilnehmerin im Bundesfreiwilligendienst 3.000 € zuzüglich 804 € für Bildungsmaßnahmen.

216000 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land: Pauschale Zuweisung für die Systembetreuung der EDV 1.200 €, Zuweisung vom Land für die Profilierung der Hauptschule usw. 26.000 €

216000 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV
Zuweisung des Kreises zu den Kosten der Einlassschule. Der Anteil des Kreises beträgt ab 2014 nur noch 55 %, mindestens jedoch 575 € je Schüler zuzüglich 75.000 € Sockelbetrag. Für 2015 und 2016 liegen die zuweisungsfähigen Kosten bei einer Spitzabrechnung höher als der Pauschalbetrag. Der Zuweisungsbetrag wird auf 280.000 € geschätzt.

Erläuterungen zu 3. Auflösungsenträge aus Sonderposten

216000 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen:
Auflösungsenträge aus Zuweisungen der Kreisschulbaukasse und Spenden Dritter für Investitionen am Schulgebäude und der Sporthalle, für die Betriebs- und Geschäftsausstattung einschl. Betriebsvorrichtungen sowie die Ergänzung der Ausstattung rd. 87.000 €.

216000 316200 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten 7.500 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

216000 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte: 5.000 €, Entgelt für die Ferienbetreuung

216000 332110 Entgelt für Mittagessen: 2.000 €, Entgelt für Essen einschl. Getränke im Rahmen der Ferienbetreuung

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

216000 346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Entschädigungen für Versicherungsschäden usw. 2.000 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

216000 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
182.300 €, davon entfallen 26.000 auf die sozialpädagogische Fachkraft, 3.600 € auf eine Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes sowie 11.000 € auf die Mittagessenausgabe.

216000 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 12.700 €

216000 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 39.300 €

216000 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 1.000 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

216000 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 Lfd. Unterhaltung und Wartung einschl. Winterdienst und Grünflächenpflege 40.000 €, Malerarbeiten Dachunterschläge 20.000 €, Nachrüstung Absturzsicherung für das Dach 20.000 €, Bindersanierung Turnhalle ca. 14.000 €.

216000 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 3.000 €

216000 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 5.000 €

216000 423100 Mieten und Pachten: Gerätemiete Kopierer 3.400 €

216000 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 65.000 €, davon entfallen auf Stromkosten rd. 22.000 €, Erdgas rd. 17.000 €, Gebäude- und Elektronikvers. rd. 8.000 €.

216000 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
 Aus- und Fortbildung einschl. Lehrgänge sozialpädagogische Fachkraft und Burfdi, Arbeitsschutzkleidung 2.500 €.

216000 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
 Lehr- und Unterrichtsmittel usw. 7.000 €, Essen und Getränke für die Ferienbetreuung 2.000 €.

216000 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Entgelte für sozialpädagogische Fachkräfte für die Durchführung der offenen Ganztagschule 20.000 €, Pflege der Software und sonstige Dienstleistungen 3.000 € sowie 5.000 € für die Ferienbetreuung.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

216000 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen 1.300 €

216000 471130 Abschreibungen auf Gebäude: Abschreibungen Schulgebäude 53.300 €, Sporthalle 22.500 €, Umzäunung 1.351 €, Pflasterung Wege/Plätze 15.557 €, Aufzugsanlage 2.284 €, Alarm- und Brandmeldeanlage 6.029 €, Fahrradständer 3.680 €, Außensportanlage 34.050 €, Sonstige Anlagen 2.264 €

216000 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 25.000 €

216000 471180 Auflösung von Sammelposten 15.000 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

216000 443100 Geschäftsaufwendungen: Geschäftsausgaben 6.500 €

216000 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle
 Umlage an den KSA ca. 100 €, Schülerunfallversichererung 2016 mit 224 Schülern * 60,16 € = ca. 13.476 € (je Schüler 2015 = 54,72 €, 2014 = 48,12 €, 2013 = 43,88 €).

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
216000001 Beschaffungen Fintauschule *									
216000.783110 Ergänzung der Schulausstattung	5.319,53	35.000	20.000	0	25.000	20.000	20.000	0,00	20.000,00
216000.783120 Ergänzung der Schulausstattung Sammelposten	10.325,18	5.000	20.000	0	25.000	20.000	20.000	0,00	20.000,00
= Saldo	-15.644,71	-40.000	-40.000	0	-50.000	-40.000	-40.000	0,00	-40.000,00
216000002 Zuweisung KSBK Erneuerung Schulausstattung									
216000.681200 Zuweisung der KSBK Erneuerung der Schulausstattung	17.555,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	17.555,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

216000001 Beschaffungen Fintauschule *

Ergänzung der Schulausstattung im Rahmen des 4-Jahresplans: Ausstattung Medienprofilklasse Jahrgang 8 = 10.000 €, Ersatzbeschaffung für ausgefallene Geräte oder Gegenstände die zwingend ersetzt werden müssen = 10.000 €

Ergänzung der Ausstattung Sammelposten einschl. Teilbetrag Medienprofilklasse und Anschaffungen im Rahmen des Schulbudgets (bewegliche Vermögensgegenstände mit 150 € bis 1.000 €) = 20.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	2440000000	Kreisschulbaukasse
Produktbeschreibung		
Beiträge an die Kreisschulbaukasse		
Auftragsgrundlage		
§ 117 NSchG		
Ziel		
Sicherstellen des Bestandes an Schulen durch Beteiligung am Sondervermögen des Landkreises Rotenburg (Wümme)		
Verantwortlicher		
Henrike Hoppe		
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	1 Rechnungs- ergebnis 2014	2	3 Ansatz 2015	4 Ansatz 2016	5 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	6 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	7 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00		0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00		0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00		0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00		0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00		0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00		0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00		0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00		0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00		0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00		0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00		0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00		0	0	0	0	0
16. Abschreibungen *	0,00		8.400	14.000	17.500	18.900	20.200
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00		0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00		8.400	14.000	17.500	18.900	20.200
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbeträ g(-)	0,00		-8.400	-14.000	-17.500	-18.900	-20.200
22. außerordentliche Erträge	0,00		0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00		0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00		0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	-Euro-			
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)		0,00	-8.400	-14.000	-17.500	-18.900	-20.200
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	-8.400	-14.000	-17.500	-18.900	-20.200

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

244000 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen

Die Beiträge zur Kreisschulbaukasse (KSBK) werden als Investitionen berücksichtigt und sind entsprechend über eine pauschale Nutzungsdauer von 30 Jahren abzuschreiben. Gemäß der Mitteilung des Landkreises vom 20.11.2015 erhöht sich die Umlage 2016 von 119.086 € in 2015 auf rd. 245.000 €. Ab 2017 sind analog dem Entwurf des Kreisshaushalts durch die Umstellung der KSBK geringere Umlagen veranschlagt. Demnach wird sich die Abschreibung voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Abschreibung jährlich ca. 8.169 € für die Zuweisungen 2012 bis 2015

Zuweisung 2016 = 245.000 €, Abschreibung jährlich ca. 8.159 €.

Zuweisung ab 2017 jährlich rd. 40.000 €, Abschreibung jährlich 1.332 €.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
244000001 Beitrag Kreisschulbaukasse *									
244000.781200 Beitrag Kreisschulbaukasse	0,00	132.000	245.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00	0,00
244000.781200 Beitrag Kreisschulbaukasse	-14.836,31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	14.836,31	-132.000	-245.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0,00	0,00

244000001 Beitrag Kreisschulbaukasse *

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) hat aufgrund der stark steigenden Investitionen im Schulbereich mitgeteilt, dass sich das auf das Jahr 2015 entfallende Investitionsvolumen auf 40,95 Mio. € erhöht. Diese Summe ist noch nach dem alten System in 2016 zu finanzieren. Der Anteil des Landkreises beträgt 2/3, somit rd. 13,37 Mio. €, der Anteil der Gemeinden 1/3, somit rd. 6,68 Mio. €. Auf die Samtgemeinde entfällt ein Anteil von rd. 245.000 €. Für den Zeitraum 2017 bis 2021 geht der Landkreis von einem Investitionsvolumen gemäß den bisher angemeldeten Vorhaben in Höhe von 78,05 Mio. € aus. Der Landkreis plant ab 2016 die Weiterentwicklung der Kreisschulbaukasse. Ziel ist die Umstellung des Finanzierungssystems von 50%-Zuschüssen auf zinslose Darlehen in gleicher Höhe. Außerdem ist ein Wahlrecht zwischen zinslosen Darlehen und bei einem Verzicht auf das Darlehen ein Zuschuss von 15 % vorgesehen.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	2730000000	Ländliche Erwachsenenbildung (LEB)
Produktbeschreibung	Bearbeitung, Durchführung und Förderung von Angelegenheiten der Erwachsenenbildung	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Förderung der Angebote im Kultur- und Bildungsbereich	
Verantwortlicher	Doris Rosenberger	
Aufgabenart	Erläuterungen	

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	730,80	800	800	800	800	800	800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	8.694,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	9.424,80	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	6.031,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen *	566,23	600	600	600	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	352,56	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.949,79	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	2.475,01	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	2014	2015	2016	-Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss {+}/Fehlbetrag(-)	2.475,01	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.475,01	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

273000 314700 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen: Zuschüsse der LEB.

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

273000 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte: Entgelte der Teilnehmer

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

273000 401900 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte
Vorgesehen ist eine Erhöhung des Honorars der Übungsleiter = 7.000 €.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

273000 431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen: Zuschuss Kuratorium für Erwachsenenbildung

273000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche: Zuschuss Kuratorium für Erwachsenenbildung

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen:

273000 443100 Geschäftsaufwendungen 1.400 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	2810000000	Heimat- und Kulturpflege
Produktbeschreibung	Bearbeitung: Durchführung und Förderung von kulturellen Angelegenheiten und Heimatpflege	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Förderung der kulturellen Angebote, Heimat- und Brauchtumspflege	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auftragsenerträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	200,00	200	200	200	200	200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	200,00	200	200	200	200	200	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-200,00	-200	-200	-200	-200	-200	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-200,00	-200	-200	-200	-200	-200	-200
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-200,00	-200	-200	-200	-200	-200	-200

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

281000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Zuschuss Stiftung "Lager Sandboster" 200 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	315100000	Soziale Einrichtungen
Produktbeschreibung	Obdachlosen- und Asylbewerberunterbringung	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht	
Ziel	Sicherung der Unterkunft	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.666,31	30.600	0	0	0	0	0
3. Aufwungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	62.348,49	116.000	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	1.979,78	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	69.994,58	146.600	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	10.346,37	53.200	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.654,61	148.200	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	2.500	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.216,69	4.000	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	66.217,67	207.900	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gt(-)	3.776,91	-61.300	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	1	2	3	4	5	6	7					
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0		0		0		0		0	
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)		3.776,91	-61.300		0		0		0		0	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0		0		0		0		0	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0		0		0		0		0	
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0		0		0		0		0	
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		3.776,91	-61.300		0		0		0		0	

Erläuterungen:

Ab 2016 wird die Asylbewerberunterbringung unter dem Produkt 315500 "Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer" geführt.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014		Ansatz 2015		Ansatz 2016		VE 2016		Planung 2017		Planung 2018		Planung 2019		Bisher bereit gestellt 2016		Gesamt Inv. 2016	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
315100001 Erwerb Ausstattungsgegenstände für Asylbewerberunterkünfte		0,00	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
315100.681200 Zuweisung des Landkreises		0,00	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
315100.783120 Ergänzung der Ausstattung der Asylbewerberunterkünfte		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3152000000	Soziale Dienste
Produktbeschreibung	Soziale Dienstleistungen	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Verträge und Arbeitsgrundlagen	
Ziel	Möglichst hohe Kundenzufriedenheit bei den EinwohnerInnen in der Gemeinde	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	2014 Rechnungs- ergebnis	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	2018 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	2019 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	0,00	800	800	800	800	800	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	800	800	800	800	800	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.057,56	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.057,56	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl(-)	-2.057,56	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-2.057,56	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.057,56	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

315200 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Entgelte für die Teilnahme an Veranstaltungen

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

315200 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Sachausgaben für Seniorenveranstaltungen 1.300 €

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

315200 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Zuschuss Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. ca. 1.100 €.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3155000000	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
Produktbeschreibung		
Asylbewerberunterbringung		
Auftragsgrundlage		
Bundes-, Landes- und Ortsrecht		
Ziel		
Sicherung der Unterkunft		
Verantwortlicher		
Henrike Hoppe		
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	Euro-			
	2014	2015	2016	5 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	6 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	7 mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	0,00			75.400	81.500	87.500	88.500
3. Auftragserträge aus Sonderposten	0,00						
4. sonstige Transfererträge	0,00						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	0,00			400.000	400.000	400.000	400.000
6. privatrechtliche Entgelte	0,00						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00						
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00						
10. Bestandsveränderungen	0,00						
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00						
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00			475.400	481.500	487.500	488.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	0,00			182.200	185.900	189.700	193.500
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00			424.000	424.200	424.400	424.600
16. Abschreibungen *	0,00			2.000	2.000	2.000	2.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00						
18. Transferaufwendungen	0,00						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00			7.000	7.000	7.000	7.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00			615.200	619.100	623.100	627.100
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	0,00			-139.800	-137.600	-135.600	-138.600
22. außerordentliche Erträge	0,00						
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00						

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+/-/Fehlbetrag(-))	0,00	0	-139.800	-137.600	-135.600	-138.600	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-139.800	-137.600	-135.600	-138.600	

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

315500 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Pauschale für den Verwaltungsaufwand der Asylanten 6.930 € (33 Personen, je Asylbewerber 210 €). Ab 2017 erhöht sich die Pauschale aufgrund steigender Personenzahlen. Die Pauschale deckt nur einen geringen Teil des Verwaltungsaufwandes, so dass dadurch der Haushaltsausgleich erschwert wird!

315500 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV
63.000 € Erstattung der Sach- und Personalkosten für die ffd. Aufnahme, Unterbringung und Versorgung der Asylbewerber in den Unterkünften.

315500 314400 Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich
Die Bundesagentur für Arbeit gewährt für die Einstellung einer Beschäftigten für das Aufgabengebiet "Asylbewerber" für die Dauer von 4 Monaten ab dem Zeitpunkt der Einstellung am 01.11.2015 einen Eingliederungszuschuss von 50 %.

315500 314800 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen
Die Kirchengemeinde trägt 50 % der Kosten der Sprachkurse für Asylbewerber = 2.500 €.

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

315500 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Nutzungsentschädigung für die Unterbringung der Asylbewerber in derzeit 24 Mietwohnungen und der samtgemeindeeigenen Unterkunft = ca. 270.000 €. Zurzeit beträgt die Aufnahmequote 104 Personen. Ende 2015 wird die Samtgemeinde ca. 135 Asylbewerber aufgenommen haben. Die Quote wird voraussichtlich erneut im Dezember 2015 erhöht. Vorsorglich werden für weitere Asylbewerber zusätzlich 130.000 € Entschädigung veranschlagt.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

315500 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
142.200 € = Berücksichtigt sind drei Beschäftigte des Ordnungsamtes mit einem Anteil von 10, 40 bzw. 70 % (Fachbereich I), zwei Beschäftigte des Fachbereichs III mit 30 % bzw. 50 %, ein noch einzustellender "Hausmeister", eine Fachkraft zur Koordinierung der Ehrenamtlichen und eine Sozialarbeiterin in Teilzeit als geringfügig Beschäftigte.

315500 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 9.400 €

315500 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 30.300 €

315500 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 300 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- 315500 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Unterhaltung der im Eigentum der Samtgemeinde stehenden Asylbewerberunterkunft in Lauenbrück sowie der Mietwohnungen für Asylbewerber = 10.000 €
- 315500 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 1.000 €
- 315500 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 2.000 €
- 315500 423100 Mieten und Pachten
Zurzeit werden neben dem eigenen Wohngebäude Graf-Wilhelm-Straße in Lauenbrück 24 Mietwohnungen für die Unterbringung von Asylbewerbern genutzt. Der Bedarf für die Unterbringung von Asylbewerbern wird weiter deutlich steigen. Zurzeit sind monatlich rd. 14.200 € für Mieten zuzüglich rd. 5.700 € an Nebenkosten (ohne Strom) zu entrichten. Das entspricht einem Jahresbetrag von rd. 239.000 €. Hinzuzurechnen sind noch die Stromkosten, deren Höhe noch nicht bekannt ist. Der aktuelle jährliche Aufwand wird einschl. Strom auf 270.000 € geschätzt. Vorsorglich werden aufgrund der weiter steigenden Anzahl an Asylbewerbern für 2016 400.000 € veranschlagt (Mieten 260.000 €, Nebenkosten 140.000 €.)
- 315500 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
140.000 €, Erläuterungen siehe unter Produktkonto 423100.
- 315500 425100 Haltung von Fahrzeugen 5.000 €
- 315500 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Durchführung von Sprachkursen einschl. Material für Asylbewerber = 6.000 €
- Erläuterungen zu 16. Abschnreibungen
- 315500 471130 Abschreibungen auf Gebäude
Bilanzielle Abschreibung der Asylbewerberunterkunft in Lauenbrück, Graf-Wilhelm-Straße 47
- Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen
- 315500 442100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Entschädigung für die Tätigkeit von Asylbegleitern = 2.000 €.
- 315500 443100 Geschäftsaufwendungen 5.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3652000000	Kindergarten Fintel
Produktbeschreibung	Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Rechtsansprüche erfüllen, Kinder qualitätsorientiert betreuen, konzeptionelle Betreuung anbieten und insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Samtgemeinde unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit fördern	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	239.332,94	252.000	311.500	312.900	315.900	318.900	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *	0,00	800	800	800	800	800	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	81.510,04	75.000	82.000	83.200	84.400	85.600	
6. privatrechtliche Entgelte	1.473,00	0	100	100	100	100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.018,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	325.333,98	327.800	394.400	397.000	401.200	405.400	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	466.342,52	554.300	608.400	620.600	633.200	645.700	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	58.076,82	53.700	58.000	58.700	59.400	60.300	
16. Abschreibungen *	0,00	2.300	3.600	3.300	2.900	2.800	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.905,08	2.900	3.400	3.400	3.500	3.500	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	527.324,42	613.200	673.400	688.000	699.000	712.300	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl(-)	-201.990,44	-285.400	-279.000	-289.000	-297.800	-306.900	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	Ergebnis- und Finanz- planung 2017	Ergebnis- und Finanz- planung 2018	Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)		-201.990,44	-285.400	-279.000	-289.000	-297.800	-306.900
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-201.990,44	-285.400	-279.000	-289.000	-297.800	-306.900

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

365200 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund
Erstattung der Personalkosten für eine Teilnehmerin im Bundesfreiwilligendienst 3.000 € zuzüglich 804 € für
Bildungsmaßnahmen.

365200 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss des Landes zu den Personalkosten 139.000 €, Freistellung von Nutzungsgebühren im letzten Jahr vor der
Einschulung 18 Kinder = 28.800 € (je Kind mit 120 € bzw. 160 €), Zuweisung Sachkostenpauschale Integrationsgruppe für 2
Kinder = 8.900 € (mit je Kind 373 €) sowie Personalkostenersatzung I-Gruppe 40.000 €.

365200 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV
Zuschuss des Landkreises a) 58.000 € (je Kind pro Betreuungsstunde Kindergarten 28 € sowie Krippe 41 € jährlich) b) zur
Freistellung von Nutzungsgebühren im Vorjahr vor der Einschulung 32.900 € (19 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mind. mit
125 €)

Erläuterungen zu 3. Auflösungsbeiträge aus Sonderposten

365200 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen 400 €

365200 316200 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten 400 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

365200 332100 Nutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 70.000 €

365200 332110 Entgelt für Mittagessen
12.000 €. Im Zeitraum von Januar bis einschl. Oktober 2015 betrug das Entgelt 10.975,30 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

365200 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
Die Vergütungen der Beschäftigten haben sich durch die Erweiterung der Betreuungszeiten und durch den geänderten
Tarifvertrag deutlich erhöht. Sie werden auf 474.200 € geschätzt einschl. Fachkraft in der Integrationsgruppe (40.000 €) und
einer Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes = 3.600 €

365200 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 32.000 €

365200 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
100.400 € einschl. Sozialvers. für eine Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes (1.400 €).

365200 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 1.800 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 365200 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 4.000 €
 365200 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 1.000 €
 365200 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt 2.000 €
 365200 423100 Mieten und Pachten
 Die Miete beträgt jährlich 16.625,98 €.

365200 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 13.300 €, davon entfällt eine jährliche Pauschale von 6.545,00 € auf die Nahwärmerversorgung.

365200 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
 Aus- und Fortbildung 2.000 €

365200 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
 17.000 €, davon entfällt ein Betrag von ca. 12.000 € auf das Mittagessen.

365200 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Fahrtkosten + Fachberatung der Therapeuten in der Integrationsgruppe 2.000 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

365200 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen
 Bilanzelle Abschreibung des Investitionszuschusses für den Parkplatz 300 € (4 % von 7.500 €)

365200 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.100 €

365200 471180 Auflösung von Sammelposten 2.200 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

365200 443100 Geschäftsaufwendungen 2.000 €

365200 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle
 Unfallversicherung ca. 1.400 € (2016 je Kind = 15,04 €, 2015 = 13,68 €)

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365200001 Ergänzung der Ausstattung									
365200.783110 Ersatzbeschaffung Spielturnanlage teilweise	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365200.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	1.087,96	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
= Saldo	-1.087,96	-5.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	0,00
365200002 Beschaffung Küche für die Krippe									
365200.783110 Beschaffung Küche für die Krippe	2.615,62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-2.615,62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3653000000	Kindergarten Helwesiek
Produktbeschreibung	Betreuung; Erziehung und Bildung von Kindern	
Auftraggrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Rechtsansprüche erfüllen, Kinder qualitätsorientiert betreuen, konzeptionelle Betreuung anbieten und insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Samtgemeinde unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit fördern	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	53.058,99	43.800	54.600	55.100	55.600	56.200	
3. Aufwandsbeiträge aus Sonderposten	0,00	0	100	100	100	100	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	26.828,66	22.500	27.700	27.700	27.700	27.700	
6. privatrechtliche Entgelte	208,52	100	100	100	100	100	
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	80.096,17	66.400	82.500	83.000	83.500	84.100	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	115.833,04	122.300	151.700	154.800	157.900	161.100	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	16.378,42	15.900	16.300	16.300	16.400	16.400	
16. Abschreibungen *	0,00	1.400	1.500	1.500	800	800	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	997,62	900	1.100	1.100	1.100	1.100	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	133.209,08	140.500	170.600	173.700	176.200	179.400	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-53.112,91	-74.100	-88.100	-90.700	-92.700	-95.300	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-53.112,91	-74.100	-88.100	-90.700	-92.700	-95.300
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-53.112,91	-74.100	-88.100	-90.700	-92.700	-95.300

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

365300 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund: Erstattung der Personalkosten für einen Teilnehmer im Bundesfreiwilligendienst 3.000 € zuzüglich 804 € für Bildungsmaßnahmen.

365300 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss des Landes zu den Personalkosten 21.500 €, Freistellung von Nutzungsgebühren im letzten Jahr vor der Einschulung, 3 Kinder ab 1.8.2015 = 4.320 € (je Kind mtl. 120 €).

365300 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV
Zuschuss des Landkreises a) 15.100 € (je Kind pro Betreuungsstunde Kindergarten 28 € sowie Krippe 41 € jährlich), b) zur Freistellung von Nutzungsgebühren im Vorvorjahr vor der Einschulung 10.080 € (6 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mtl. mind. 125 €), c) Zuschuss der Gemeinde Helvesiek für die verlängerte Mittagsbetreuung 0 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

365300 332100 Nutzungsgebühren und ähnliche Entgelte: 25.000 €: Ab 2016 sind die Gebühren angepasst worden.

365300 332110 Entgelt für Mittagessen

2.700 € Das Entgelt für das Mittagessen beträgt im Zeitraum Januar bis einschl. Oktober 2015 2.331,00 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

365300 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer: 118.100 €. Die Vergütungen haben sich infolge des geänderten Tarifvertrages deutlich erhöht. Berücksichtigt sind die Kosten einer/s Teilnehmer/ins des Bundesfreiwilligendienstes = 3.600 € ab 2016.

365300 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 7.700 €

365300 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer

25.500 € einschl. ca. 1.400 € Sozialversicherung für einen Teilnehmer des Bundesfreiwilligendienstes.

365300 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 400 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

365300 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 1.500 €

365300 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 500 €

365300 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt 500 €

365300 423100 Mieten und Pachten: Nach der räumlichen Erweiterung des Kindergartens und Umbau für den Betrieb einer altersübergreifenden Gruppe beträgt die Miete jährlich 5.574,96 €.

365300 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Heizkosten einschl. Wasser- und Abwasserkosten 2.000 € (2014= 1.940,46 €), Stromkosten = 600 € (2014 = 523,90 €). Sonstige Kosten ca. 900 €.

365300 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildung 500 €

365300 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 3.800 €, davon entfällt ein Betrag von ca. 2.500 € auf das Mittagessen.

365300 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: 400 €, Entgelte für Wasseruntersuchungen, EDV-Dienstleistungen usw.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

365300 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung: Abschreibung Wickelkommode = 94,64 €

365300 471180 Auflösung von Sammelposten 1.400 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

365300 443100 Geschäftsaufwendungen 700 €

365300 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle Unfallversicherung ca. 400 € (2016 je Kind = 15,04 €, 2015 = 13,68 €)

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €		
3653000001 Ergänzung der Ausstattung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
365300.783110 Beschaffung Spielgerät für die Außenanlagen	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365300.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	408,62	400	400	0	400	400	400	0,00	400,00
= Saldo	-408,62	-3.400	-400	0	-400	-400	-400	0,00	-400,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3654000000	Kindergarten Lauenbrück
Produktbeschreibung	Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Rechtsansprüche erfüllen, Kinder qualitätsorientiert betreuen, konzeptionelle Betreuung anbieten und insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Samtgemeinde unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit fördern	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	mittelfristige	mittelfristige	mittelfristige	
	ergebnis	2015	2016	Ergebnis- und Finanzplanung 2017	Ergebnis- und Finanzplanung 2018	Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
	2014						
	-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *		246.273,55	285.800	283.200	301.400	305.900	309.900
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *		0,00	4.100	5.000	5.000	5.000	5.000
4. sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *		98.945,80	92.000	114.000	129.200	130.400	131.600
6. privatrechtliche Entgelte		130,70	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.882,47	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		350.232,52	382.000	402.300	435.700	441.400	446.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *		470.764,16	496.500	632.700	707.700	721.500	735.400
14. Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *		44.389,96	52.000	57.500	51.300	51.900	52.500
16. Abschreibungen *		0,00	14.400	18.200	20.700	20.500	20.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *		3.599,42	3.900	4.200	4.200	4.200	4.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		518.753,54	566.800	712.600	783.900	798.100	812.600
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)		-168.521,02	-184.800	-310.300	-348.200	-356.700	-366.000
22. außerordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+/-Fehlbetrag(-))	-168.521,02	-184.800	-310.300	-348.200	-356.700	-366.000	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-168.521,02	-184.800	-310.300	-348.200	-356.700	-366.000	

-Euro-

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

365400 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund
Erstattung der Personalkosten für einen Teilnehmerin im Bundesfreiwilligendienst 3.800 €.

365400 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss des Landes zu den Personalkosten 107.000 €; Freistellung von Benutzungsgebühren im letzten Jahr vor der
Einschulung 36.000 €, 24 Kinder ab 1.8.2015, (je Kind mit 120 € bzw. 160 €), Zuweisung Sachkostenspauerschale
Integrationsgruppe 8.900 € (2 Kinder mit mtl. jeweils 373 €) sowie Personalkostenersatzung I-Gruppe 40.000 €.

365400 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV: Zuschuss des Landkreises a) 60.000 € (je Kind pro
Betreuungsstunde Kindergarten 28 € sowie Krippe 41 € jährlich), b) zur Freistellung von Benutzungsgebühren im Vorvorjahr vor
der Einschulung 27.400 € (16 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mind. mtl. 125 €)

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

365400 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
4.900 €; Auflösung der Landeszuwendungen (jährlich 1,1 %) für den Neubau des Kindergartens = 1.420 € und für den Neubau
der Krippe = 3.300 € sowie der Spenden für den Neubau des Kindergartens = 167 €. Ab 2017 erhöht sich der Betrag durch den
Anbau einer weiteren Krippe.

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

365400 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte: Für 2016 wird das Gebührenaufkommen aus heutiger Sicht auf
100.000 € (einschl. Inbetriebnahme der neuen Krippe ab August 2016) geschätzt.

365400 332110 Entgelt für Mittagessen: 14.000 €. Das Ergebnis 2015 für den Zeitraum Januar bis Oktober beträgt 13.086,40 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

365400 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
Die Vergütungen der Beschäftigten haben sich durch die Erweiterung der Betreuungszeiten, der Einrichtung einer
Integrationsgruppe ab August 2015 und durch den geänderten Tarifvertrag deutlich erhöht. Sie werden auf 495.000 € geschätzt
einschl. Fachkraft in der Integrationsgruppe (40.000 €), einer Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes = 3.600 € und drei
zusätzlichen Beschäftigten in der zweiten Krippengruppe ab August 2016 (= ca. 61.000 €). Ab 2017 sind die Personalkosten der
zweiten Krippe erstmals für das gesamte Jahr zu berücksichtigen.

365400 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 32.300 €

365400 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
103.600 € einschl. Sozialvers. für eine Teilnehmerin des Bundesfreiwilligendienstes (1.400 €).

365400 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 1.800 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

365400 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Winterdienst 500 €, Rasenmähen 600 €, sonstige Gebäude- und Grundstücksunterhaltung 13.900 € einschl. Erneuerung von Außenanlagen und Umsetzung des Gerätehauses infolge des Krippenanbaus.

365400 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 1.000 €

365400 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 1.500 €

365400 423100 Mieten und Pachten
Jahresmiete für die Außenstelle Bahnhofstraße 53 = 4.197,24 €, Leasing Kopierer = ca. 210 €.

365400 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 12.500 €

365400 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildung 2.000 €

365400 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 19.000 €, davon entfallen ca. 14.000 € auf das Mittagessen einschl. Getränke.

365400 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Fahrtkosten + Fachberatung der Therapeuten in der Integrationsgruppe 2.000 €.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

365400 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionsaufwendungen
Abschreibung des an die Gemeinde Lauenbrück gezahlten Ausbaubeitrages für die Straße "Richterkamp" (4 % von jährlich 23.326,74 €)

365400 471130 Abschreibungen auf Gebäude: Kindergarten "Löwenburg" = 4.653 €, Krippe 5.148 €, Gartenhaus 917 €, Metallzaun Krippe 253 €, 2. Krippe ab August 2015 = 1.900 € (4.500 € * 5/12)

365400 471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen: Gehweg zur Krippe 567,68 €

365400 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung: Krippe "Löwenburg: Spielgeräte rd. 429 €, Sonnensegel 122 €, Matschanlage 178 €, Spiellandschaft 913 €, Ausstattung neue Krippe ab August 2015 jährlich 700 €.

365400 471180 Auflösung von Sammelposten 1.500 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

365400 443100 Geschäftsaufwendungen 2.500 €

365400 444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
Unfallversicherung ca. 1.200 € (2016 je Kind = 15,04 €, 2015 = 13,68 €)

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365400001 Sammelposten Ausstattung *									
365400.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	972,51	1.000	6.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	6.000,00
= Saldo	-972,51	-1.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	-6.000,00
365400002 Ersatzbeschaffung Sonnensegel									
365400.783110 Ersatzbeschaffung Sonnensegel	1.578,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.578,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365400003 Ersatzbeschaffung Schaukelanlage									
365400.783110 Erneuerung Schaukelanlage	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365400004 Anbau einer Krippe *									
365400.681100 Landeszuswendung für den Krippenbau	0,00	0	180.000	0	0	0	0	0,00	180.000,00
365400.783110 Ausstattung der neuen Krippe	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	15.000,00
365400.787100 Anbau einer Krippe	0,00	0	430.000	0	0	0	0	0,00	430.000,00
= Saldo	0,00	0	-265.000	0	0	0	0	0,00	-265.000,00
365400001 Sammelposten Ausstattung *									
Ergänzung der Ausstattung = 1.000 €, Ausstattung neue Krippe = 5.000 €.									

365400004 Anbau einer Krippe *

Die Baukosten für den Krippenanbau werden auf 460.000 € geschätzt.

Die Kosten für die Ausstattung werden auf 20.000 € geschätzt, davon entfallen 15.000 € auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung und 5.000 € auf Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150 € bis 1.000 € netto.

Das Land Niedersachsen fördert die Schaffung neuer Krippenplätze mit 12.000 € je Platz. Für 15 Plätze werden somit 180.000 € berücksichtigt.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3655000000	Kindergarten Stimmen
Produktbeschreibung	Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Rechtsansprüche erfüllen, Kinder qualitätsorientiert betreuen, konzeptionelle Betreuung anbieten und insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Samtgemeinde unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit fördern	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	46.587,50	43.900	66.600	67.400	67.900	68.400	68.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	100	100	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	100	100	100	100	100	100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	27.040,24	23.000	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	73.627,74	67.000	103.300	104.100	104.500	105.000	105.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	127.817,90	135.300	169.300	172.800	176.400	179.900	179.900
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	22.572,00	20.000	26.900	22.000	22.200	22.300	22.300
16. Abschreibungen *	0,00	1.600	1.300	1.000	900	1.000	1.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	1.452,31	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	151.842,21	158.100	198.800	197.100	200.800	204.500	204.500
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-78.214,47	-91.100	-95.500	-93.000	-96.300	-99.500	-99.500
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	-Euro-					
	1	2	3	4	5	6
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+/-Fehlbetrag(-))	-78.214,47	-91.100	-95.500	-93.000	-96.300	-99.500
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-78.214,47	-91.100	-95.500	-93.000	-96.300	-99.500

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

365500 314000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund
Erstattung der Personalkosten für einen Teilnehmer/in im Bundesfreiwilligendienst 3.800 €.

365500 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss des Landes zu den Personalkosten 31.700 €, Freistellung von Benutzungsgebühren im letzten Jahr vor der
Einschulung 10.080 € (7 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mitl. 120 €).

365500 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV
Zuschuss des Landkreises a) 15.600 € (je Kind pro Betreuungsstunde Kindergarten 28 € sowie Krippe 41 € jährlich), b) zur
Freistellung von Benutzungsgebühren im Vorvorjahr vor der Einschulung 5.400 € (3 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mitl. 150 €).

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

365500 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Für 2016 wird das Gebührenaufkommen aus heutiger Sicht auf 30.000 € geschätzt.

365500 332110 Entgelt für Mittagessen: 6.500 €. Das Ergebnis 2015 für den Zeitraum Januar bis einschl. Oktober beträgt
6.166,40 €.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

365500 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer: Die Vergütungen erhöhen sich infolge des geänderten Tarifvertrages
und der um 1,5 Stunden erhöhten durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit deutlich auf ca. 131.200 €. Berücksichtigt sind die
Kosten einer/s Teilnehmerin/s des Bundesfreiwilligendienstes = 3.600 € ab 2016.

365500 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 8.600 €

365500 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 29.000 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

365500 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Hd. Unterhaltung = 1.500 €, Erneuerung Bodenbelag im Bereich des Dachgeschosses/Empore und Treppe = 5.000 €.

365500 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 200 €

365500 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt 300 €

365500 423100 Mieten und Pachten: Die Miete beträgt jährlich 6.890,76 €.

365500 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 4.500 €

365500 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildung 600 €

365500 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
7.500 €, davon entfällt ein Beitrag von ca. 6.500 € auf das Mittagessen einschl. Getränke.

365500 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen:
400 €, Entgelte für Wasseruntersuchungen; EDV-Dienstleistungen usw.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

365500 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 400 €

365500 471180 Auflösung von Sammelposten 900 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

365500 443100 Geschäftsaufwendungen 800 €

365500 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle: Unfallversicherung ca. 500 € (2016 je Kind = 15,04 €, 2015 = 13,68 €)

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365500001 Sammelposten Ausstattungsgegenstände *									
365500.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	239,00	400	1.400	0	400	400	400	0,00	1.400,00
= Saldo	-239,00	-400	-1.400	0	-400	-400	-400	0,00	-1.400,00

365500001 Sammelposten Ausstattungsgegenstände *

Lfd. Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen = 400 €, Anschaffung von 5 Stellwänden = 1.000 €.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3656000000	Kindergarten Vahde
Produktbeschreibung	Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Rechtsansprüche erfüllen, Kinder qualitätsorientiert betreuen, konzeptionelle Betreuung anbieten und insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Samtgemeinde unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit fördern	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	-Euro-					
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	32.158,85	34.100	37.800	38.000	38.200	38.400	
3. Aufbauseiträge aus Sonderposten *	0,00	100	100	100	100	100	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	13.016,77	13.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	100	100	100	100	100	
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	45.175,62	47.300	54.000	54.200	54.400	54.600	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	90.198,02	93.000	121.300	123.700	126.300	128.700	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	17.396,64	17.200	18.100	18.200	18.500	18.600	
16. Abschreibungen *	0,00	800	800	900	900	900	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	1.302,18	900	1.000	1.000	1.000	1.000	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	108.896,84	111.900	141.200	143.800	146.700	149.200	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrags (-)	-63.721,22	-64.600	-87.200	-89.600	-92.300	-94.600	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	2014	2015					
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-63.721,22	-64.600	-87.200	-89.600	-92.300	-94.600
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-63.721,22	-64.600	-87.200	-89.600	-92.300	-94.600

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

365600 314100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss des Landes zu den Personalkosten 16.900 €, Freistellung von Nutzungsgebühren im letzten Jahr vor der
Einschulung 5.760 € (ab 1. 8.2015 4 Kinder, je Kind mtl. 120 €).

365600 314200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV: Zuschuss des Landkreises a) 9.100 €, davon sind
3.300 € für Krippenkinder (je Kind pro Betreuungsstunde Kindergarten 28 € sowie Krippe 41 € jährlich), b) zur Freistellung von
Nutzungsgebühren im Vorvorjahr vor der Einschulung 6.000 € (4 Kinder ab 1.8.2015, je Kind mtl. 125 €).

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

365600 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen 100 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

365600 332100 Nutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 16.000 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

365600 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
94.300 €. Die Vergütungen haben sich infolge des geänderten Tarifvertrages deutlich erhöht. Berücksichtigt sind die Kosten
einer/s Teilnehmer/ins des Bundesfreiwilligendienstes = 3.600 € ab 2016.

365600 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 6.000 €

365600 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 20.500 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

365600 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 1.500 €

365600 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 200 €

365600 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 600 €

365600 423100 Mieten und Pachten: Die Miete beträgt jährlich 8.872,56 €.

365600 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 5.000 €

365600 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Fortbildung 500 €

365600 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 1.000 €

365600 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: 400 €, Entgelte für Wasseruntersuchungen, EDV-Dienstleistungen usw.

Erhäuterungen zu 16. Abschreibungen

365600 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 400 €

365600 471180 Auflösung von Sammelposten 400 €

Erhäuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

365600 443100 Geschäftsaufwendungen 700 €

365600 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle
Unfallversicherung ca. 300 € (2016 je Kind = 15,04 €, 2015 = 13,68 €)

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365600001 Sammelposten Ausstattung									
365600.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	-865,19	400	400	0	400	400	400	0,00	400,00
= Saldo	865,19	-400	-400	0	-400	-400	-400	0,00	-400,00

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	3660000000	Jugendarbeit
Produktbeschreibung	Leistungen und Angebote für Kinder und Jugendliche	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse	
Ziel	Optimierung der Lebensqualität von Kindern, Jugendlichen und Eltern in der Samt-/Gemeinde	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflosungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	592,40	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	7.865,26	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.457,66	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl(-)	-8.457,66	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)		-8.457,66	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-8.457,66	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

366000 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Kosten des Kinderferienprogramms 900 € zuzüglich Kostenanteil der Samtgemeinde Fintel am Mädchenaktionstag im Landkreis.
ROW 100 €.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

366000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Zuschuss zur Disco-Bus Linie.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	4210000000	Förderung des Sports
Produktbeschreibung	Förderung des Sports	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Förderung des Sports, in der Samt-/Gemeinde und von sportlichen Freizeitmöglichkeiten	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

	-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7
Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016				
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auftragsentgelte aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	0,00	2.900	1.500	1.500	1.500	1.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	2.900	1.500	1.500	1.500	1.500	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl(-)	0,00	-2.900	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	1	2	3	4	5	6	7	-Euro-				
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	0,00	-2.900	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500					
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0					
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0					
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.900	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500					

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

421000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Der Zuschuss an die JSG Fintau beträgt jährlich 1.500 €.

A. Produkt des Teilhaushalts 1 Fachb. Bürgerservice & Interne Dienste Samtgemeinde Fintel

Produkt	5530000000	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktbeschreibung	Verwaltung von Friedhöfen	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Abwicklung eines ordnungsgemäßen Friedhofsbetriebes	
Verantwortlicher	Henrike Hoppe	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Aufbauseiträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	42.776,34	20.000	85.000	30.000	30.000	30.000	
6. privatrechtliche Entgelte	3.212,14	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	0	5.000	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	45.988,48	20.000	90.000	30.000	30.000	30.000	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	0,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.584,36	500	5.500	500	500	500	
16. Abschreibungen	0,00	1.300	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	42.776,34	20.000	85.000	30.000	30.000	30.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	44.360,70	23.100	91.800	31.800	31.800	31.800	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	1.627,78	-3.100	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-		
				2014	2015	2016
				2017	2018	2019
				mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung
1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	1.627,78	-3.100	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.627,78	-3.100	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

553000 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Die Gebühren werden den Mitgliedsgemeinden zur Bewirtschaftung der Friedhöfe zugeweiht. 2016 werden die Gebühren für die
fid. Verwaltung und Unterhaltung der Friedhöfe für die Jahre 2015 bis einschl. 2017 veranlagt.

Erläuterungen zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

553000 348200 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlage von Gemeinden/ GV
Erstattung der Kosten für die Neukalkulation der Friedhofsgebühren durch die Mitgliedsgemeinden = 5.000 €, weil den
Mitgliedsgemeinden die gesamten Benutzungsgebühren zufließen.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

553000 401200 Dienstaufwendungen für Beschäftigte
1.000 € = Personalkosten der Samtgemeinde für die Verwaltung der Friedhöfe.

553000 402200 Versorgungsbeiträge für Beschäftigte
100 €

553000 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Beschäftigte
200 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

553000 421200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Pflege von Grabstätten 500 €

553000 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Die Neukalkulation der Friedhofsgebühren wird ein externes Beratungsunternehmen durchführen. Die Kosten werden auf rd.
5.000 € geschätzt.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

553000 431200 Zuweisungen an Gemeinden/ GV
Erläut. siehe unter 553000.332100

Teilhaushalt 2

Finanzen

Samtgemeinde Fintel Teilhaushalte und Produkte
--

Teilhaushalt 2 Finanzen
--

- 111800: Finanzverwaltung
- 111900: Finanzbuchhaltung
- 611000: Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
- 612000: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

--

Teilhaushalt 2

Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	-Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.461.381,00	4.459.100	4.662.300	4.726.000	4.764.000	4.807.000	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	81.000	81.900	81.900	81.900	81.900	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.938,34	12.500	12.600	3.000	3.000	3.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	15.660,54	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	14.021,28	22.800	23.900	8.000	8.000	8.000	
12 = Summe ordentliche Erträge	4.504.001,16	4.583.700	4.786.000	4.824.200	4.862.200	4.905.200	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	297.177,46	300.000	312.600	317.300	302.700	308.900	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.950,97	15.400	14.400	14.500	14.600	14.700	
16. Abschreibungen	1.021,60	4.300	2.000	1.300	1.300	1.200	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	194.909,48	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500	
18. Transferaufwendungen	1.250.026,00	1.206.600	1.212.400	1.346.000	1.313.000	1.300.000	
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.596,77	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800	
20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0	
21 = Summe ordentliche Aufwendungen	1.756.682,28	1.727.600	1.684.700	1.831.400	1.804.900	1.786.100	
22 = ordentliches Ergebnis	2.747.318,88	2.856.100	3.101.300	2.992.800	3.057.300	3.119.100	
23. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
24. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0	
26 = Summe aus Zeile 24. + 25	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	1	2	3	4	-Euro -			
					Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
27. außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0	0
28. Jahresergebnis (Saldo aus dem ord. und dem außerord. Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		2.747.318,88	2.856.100	3.101.300	2.992.800	3.057.300	3.119.100	0
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO		0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -		
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.461.381,00	4.459.100	4.662.300	4.726.000	4.764.000	4.807.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.938,34	12.500	12.600	3.000	3.000	3.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	15.601,65	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.551,47	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.498.472,46	4.485.900	4.688.200	4.742.300	4.780.300	4.823.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal	297.177,46	300.000	312.600	317.300	302.700	308.900
12. Auszahlungen aus Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	7.919,39	15.400	14.400	14.500	14.600	14.700
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	194.108,39	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500
15. Transferauszahlungen	1.250.026,00	1.206.600	1.212.400	1.346.000	1.313.000	1.300.000
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	836,77	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.750.068,01	1.723.300	1.682.700	1.830.100	1.803.600	1.784.900
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	2.748.404,45	2.762.600	3.005.500	2.912.200	2.976.700	3.038.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -			
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.013,43	6.000	0	0	0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.013,43	6.000	0	0	0	0	0
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.013,43	-6.000	0	0	0	0	0
33. = Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	2.747.391,02	2.756.600	3.005.500	2.912.200	2.976.700	3.038.400	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.023.923,76	1.000.000	2.000.000	0	0	0	0
35. Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.637.381,93	624.400	525.400	520.400	477.200	459.200	
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-604.458,17	375.600	1.474.600	-520.400	-477.200	-459.200	
37. Finanzmittelveränderung	2.142.932,85	3.132.200	4.480.100	2.391.800	2.499.500	2.579.200	

A. Produkt des Teilhaushalts 2 Fachb. Finanzen Samtgemeinde Fintel

Produkt	111800000	Finanzverwaltung
Produktbeschreibung	Angelegenheiten des Haushalts- und Rechnungswesen sowie die Erhebung von Abgaben und Aufbau eines Finanzcontrollings	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Bewirtschaftung öffentlicher Mittel unter Einhaltung der Ziele des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts unter Beachtung der allgemeinen Haushaltsgrundsätze	
Verantwortlicher	Friedhelm Indorf	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3. Auflosungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	182,10	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	182,10	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal *	182.529,65	168.800	179.900	183.500	187.100	190.700
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.229,39	10.100	9.100	9.200	9.300	9.400
16. Abschreibungen *	0,00	2.300	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	5.233,31	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	193.992,35	196.200	204.000	207.700	211.400	215.100
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-193.810,25	-196.200	-204.000	-207.700	-211.400	-215.100
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	-Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag (-)		-193.810,25	-196.200	-204.000	-207.700	-211.400	-215.100	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-193.810,25	-196.200	-204.000	-207.700	-211.400	-215.100	

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

111800 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 142.000 €

111800 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 9.600 €

111800 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 27.800 €

111800 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 500 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

111800 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 100 €

111800 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 300 €

111800 425100 Haltung von Fahrzeugen 500 €

111800 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Aus- und Fortbildung 3.000 €

111800 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Wartung und Pflege der NKR-Software, Anwenderbetreuung H + H rd. 5.300 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

111800 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen

Die bilanzielle Abschreibung der NKR-Software ist nach Ablauf der Nutzungsdauer Ende 2015 beendet.

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111800 443100 Geschäftsaufwendungen

Porto- und Telefonkosten Finanzverwaltung, Büromaterial, Kopierkosten, Kosten der Rechnungsprüfung usw. 15.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 2 Fachb. Finanzen Samtgemeinde Fintel

Produkt	1119000000	Finanzbuchhaltung
Produktbeschreibung	Durchführung sämtlicher Vorgänge in der Finanzbuchhaltung einschl. Forderungsmanagement	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel	Sicherstellung der korrekten Erfassung und Buchung aller Geschäftsvorfälle sowie einer ausreichenden Liquidität, ordnungsgemäße und termingerechte Personalkontenverwaltung, zeitnaher Forderungseinzug, effektive Mittelbewirtschaftung zur Erzielung von Zinserträgen	
Verantwortlicher	Nadine Marquardt	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflossungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	12.938,34	12.500	12.600	3.000	3.000	3.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge *	13.839,18	22.800	23.900	8.000	8.000	8.000	
12. = Summe ordentliche Erträge	26.777,52	35.300	36.500	11.000	11.000	11.000	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	114.647,81	131.200	132.700	133.800	115.600	118.200	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.721,58	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300	
16. Abschreibungen *	1.021,60	2.000	2.000	1.300	1.300	1.200	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	363,46	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	117.754,45	143.300	144.800	145.200	127.000	129.500	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbeträ gf(-)	-90.976,93	-108.000	-108.300	-134.200	-116.000	-118.500	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	-Euro-					
	1	2	3	4	5	6
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-90.976,93	-108.000	-108.300	-134.200	-116.000	-118.500
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-90.976,93	-108.000	-108.300	-134.200	-116.000	-118.500

Erläuterungen zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- 111900 348400 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlage vom sonstigen öffentlichen Bereich
Erstattung von der Agentur für Arbeit für den Zeitraum 2014 bis November 2016 für die Neubesetzung einer "Altersteilzeitstelle" =
9.600 €
- 111900 348800 Erträge aus Kostenerstattung Kostenumlage von übrigen Bereichen
Erstattungen von Industrie-, Handels- und Handwerkskammern, GEZ usw. = 3.000 €
- Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge
- 111900 356200 Säumniszuschläge
Säumniszuschläge, Zinsen, Beitreibungsgebühren und Nebenforderungen 8.000 €
- 111900 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
Auflösung einer Altersteilzeitrückstellung 15.900 €
- Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal
- 111900 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer
102.200 €, davon entfällt ein Betrag von rd. 16.700 € auf die Fortzahlung des Entgeltes einer Beschäftigten für die Zeit der
Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit (Beendigung 30.11.2017).
- 111900 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 7.500 €. Davon entfällt ein Betrag von rd. 1.600 € auf die Fortzahlung des
Entgeltes einer Beschäftigten für die Zeit der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit (Beendigung 30.11.2017).
- 111900 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer
22.700 €, davon entfällt ein Betrag von rd. 4.900 € auf die Fortzahlung des Entgeltes einer Beschäftigten für die Zeit der
Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit (Beendigung 30.11.2017).
- 111900 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 300 €
- 111900 407000 Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen 15.900 €
- Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 111900 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 200 €
- 111900 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 300 €
- 111900 425100 Haltung von Fahrzeugen 800 €

111900 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Aus- und Fortbildungskosten 2.000 €

111900 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Betreuungsleistungen der NKR-Software von H + H

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

111900 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen
Bilanzielle Abschreibung der NKR-Software 312,38 €

111900 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
Bilanzielle Abschreibung von Inventar 200 €

111900 471180 Auflösung von Sammelposten 1.400 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111900 443100 Geschäftsaufwendungen 4.800 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Bisher bereit gestellt 2016	Gesamt Inv. 2016
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
111900002 Ergänzung der Ausstattung									
111900.783110 Erneuerung der Ausstattung	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111900.783120 Ergänzung der Ausstattung	1.013,43	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.013,43	-6.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

A. Produkt des Teilhaushalts 2 Fachb. Finanzen Samtgemeinde Fintel

Produkt	6110000000	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
Produktbeschreibung	Zahlungs-ein- und -ausgänge aus Abgaben und Umlagen	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel		
Verantwortlicher	Friedhelm Indorf	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7
	Ordentliche Erträge	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	4.461.381,00	4.459.100	4.662.300	4.726.000	4.764.000	4.807.000
3.	Auflageerträge aus Sonderposten *	0,00	81.000	81.900	81.900	81.900	81.900
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenersatzungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	4.461.381,00	4.540.100	4.744.200	4.807.900	4.845.900	4.888.900
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen *	1.250.026,00	1.206.600	1.212.400	1.346.000	1.313.000	1.300.000
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.250.026,00	1.206.600	1.212.400	1.346.000	1.313.000	1.300.000
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	3.211.355,00	3.333.500	3.531.800	3.461.900	3.532.900	3.588.900
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016				
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+/-/Fehlbetrag/-)	3.211.355,00	3.333.500	3.531.800	3.461.900	3.532.900	3.588.900	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	3.211.355,00	3.333.500	3.531.800	3.461.900	3.532.900	3.588.900	0

Erläuterungen zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

611000 311100 Schlüsselzuweisungen vom Land
Die Schlüsselzuweisungen für 2016 werden nach einem Grundbetrag von 934,70 € (2015 = 891,25, 2014 = 873,64 €, 2013 = 810,67 €) je Einwohner gewährt.

611000 313100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land
Zuweisung für Aufgaben des übertrageneren Wirkungskreises 137.000 €

611000 318200 Allgemeine Umlagen von Gemeinden/ GV
Samtgemeindeumlage 2.731.705 (60 v.H. der Steuerkräftmesszahlen der Mitgliedsgemeinden). Die Hälfte der Umlage wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen festgesetzt. Aufgrund der höheren Steuerkraft steigt der Gesamtbetrag. In der Finanzplanung ist unter der Annahme einer leicht rückläufigen Steuerkraft ab 2017 weiterhin ein Umlagesatz von 60 v.H. berücksichtigt.

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

611000 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
Anteilige Investitionsgebundene Schlüsselzuweisungen in den Jahren 1996 bis 2009. Diese werden innerhalb von 30 Jahren aufgelöst.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

611000 435200 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden/ GV
Im Rahmen des samtgemeindeinternen Finanzausgleichs gemäß § 6 Abs. 2 NFAG erhöht sich die Zuweisung infolge leicht steigender Schlüsselzuweisungen auf 396.206 € (2015= 387.156 €, 2014 = 416.693 €).

611000 437100 Allgemeine Umlagen an Land
Ab 2012 ist vom Land ein Entschuldigungsfonds nach § 14 FAG gebildet worden. Für 2016 wird der Anteil der Samtgemeinde Fintel auf 13.000 € geschätzt (Ergebnis 2015 = 12.760 €).

611000 437200 Allgemeine Umlagen an Gemeinden/ GV
Die Kreisumlage ist für 2016 mit einem konstant bleibenden Hebesatz von 49,75 v.H. mit 803.084 € errechnet worden (2015 = 806.426 €). Durch die Neuberechnung des kommunalen Finanzausgleichs auf der Basis von 2 Nachtragshaushaltsplänen in 2015 erhebt der Landkreis auf die höheren Schlüsselzuweisungen in 2016 die darauf entfallende Kreisumlage. Für die Nachzahlung wird 2015 eine Rückstellung gebildet.

A. Produkt des Teilhaushalts 2 Fachb. Finanzen Samtgemeinde Fintel

Produkt	6120000000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbeschreibung	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Ratsbeschlüsse	
Ziel		
Verantwortlicher	Friedhelm Indorf	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Aufwandsersatz aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge *	15.660,54	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	15.660,54	8.300	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen *	194.909,48	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500	141.500
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	194.909,48	181.500	123.500	132.500	153.500	141.500	141.500
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl-)	-179.248,94	-173.200	-118.200	-127.200	-148.200	-136.200	-136.200
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)		-179.248,94	-173.200	-118.200	-127.200	-148.200	-136.200
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-179.248,94	-173.200	-118.200	-127.200	-148.200	-136.200

Erläuterungen zu 8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge

612000 361200 Zinserträge von Gemeinden/ GV: Zinsen der Gemeinden für Liquiditätskredite 300 €

612000 361700 Zinserträge von Kreditinstituten: Zinserträge für Termingeldanlagen

Erläuterungen zu 17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

612000 451200 Zinsaufwendungen an Gemeinden/ GV

Der Anteil der Mitgliedsgemeinden an Geldanlagen wird den Gemeinden erstattet.

612000 451700 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute: Zinsenaufwendungen für Kredite 121.000 €

612000 452100 Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite

Aufgrund des guten Kassenbestandes werden Liquiditätskredite nur kurzfristig notwendig 2.000 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014		Ansatz 2015		Ansatz 2016		VE 2016		Planung 2017		Planung 2018		Planung 2019		Bisher bereit gestellt 2016		Gesamt Inv. 2016	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
612000003 Kredite									
612000.692730 Kredite für Haushalt 2016	0,00	1.000,000	2.000,000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	1.000,000	2.000,000	0	0	0	0	0,00	0,00
612000006 Darlehen der Kreisschulbaukasse									
612000.792230 Tilgung	0,00	26.700	21.300	0	21.100	16.600	16.600	0,00	0,00
612000.792230	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-26.700	-21.300	0	-21.100	-16.600	-16.600	0,00	0,00

-Leersseite-

Teilhaushalt 3

Bau und Planung

Samtgemeinde Fintel
Teilhaushalte und Produkte

Teilhaushalt 3
Bau und Planung

- 111110: Grundstücks- und Gebäudemanagement
- 424200: Freibad
- 511000: Räumliche Planung und Entwicklung
- 521000: Bauverwaltung
- 522200: Bereitstellung von Bauland
- 538110: Niederschlagswasserbeseitigung
- 538120: Schmutzwasserbeseitigung
- 538130: Fäkalschlammabeseitigung
- 538140: Abwasserabgabe
- 541000: Gemeinde- und Gemeindeverbindungsstraßen
- 551000: Öffentliches Grün
- 552000: Wasserläufe/Wasserbau
- 547000: ÖPNV
- 571000: Wirtschafts- und Tourismusförderung
- 573100: Bauhof

Teilhaushalt 3

Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	-Euro-			Ansatz 2019
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auf Lösungserträge aus Sonderposten	0,00	366.600	366.600	362.400	362.800	363.200	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	838.149,35	899.800	928.100	928.200	928.300	928.400	0
6. privatrechtliche Entgelte	36.073,20	66.600	31.900	33.100	33.200	33.300	0
7. kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.400	1.700	700	700	700	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	700	900	1.100	1.300	0
12. = Summe ordentliche Erträge	874.222,55	1.340.500	1.331.000	1.325.300	1.326.100	1.326.900	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	334.566,98	351.100	411.600	354.900	361.600	369.100	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438.442,82	566.800	448.000	368.200	349.300	351.700	0
16. Abschreibungen	0,11	690.200	701.200	709.100	725.000	725.700	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	47.248,09	60.800	66.900	62.400	62.400	59.400	0
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.483,97	51.600	49.700	49.800	49.900	50.000	0
20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemH-KVO	0,00	0	0	0	0	0	0
21. = Summe ordentliche Aufwendungen	849.721,97	1.720.500	1.677.400	1.544.400	1.548.200	1.555.900	
22. = ordentliches Ergebnis	24.500,58	-380.000	-346.400	-219.100	-222.100	-229.000	
23. außerordentliche Erträge	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
24. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemH-KVO	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	
	1	2	3	4	5	6	7
26 = Summe aus Zeile 24. + 25	0,00	0	0	0	0	0	0
27 außerordentliches Ergebnis	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
28 Jahresergebnis (Saldo aus dem ord. und dem außerord. Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	24.500,58	-330.000	-296.400	-169.100	-172.100	-179.000	
29 Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0	0
				-Euro -			

Teilhaushalt 3 Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -		
				Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3. Sonstige Transfererzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4. Öffentlich-rechtliche Entgelte	842.204,88	899.800	928.100	928.200	928.300	928.400
5. Privatrechtliche Entgelte	32.035,78	66.600	31.900	33.100	33.200	33.300
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.400	1.700	700	700	700
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	100	100	100	100	100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	874.240,66	973.900	961.800	962.100	962.300	962.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal	328.859,79	349.400	335.000	341.300	348.000	355.500
12. Auszahlungen aus Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	446.592,06	566.800	448.000	368.200	349.300	351.700
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15. Transferauszahlungen	40.673,33	60.800	66.900	62.400	62.400	59.400
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	29.449,84	51.600	49.700	49.800	49.900	50.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	845.574,02	1.028.600	899.600	821.700	809.600	816.600
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	28.666,64	-54.700	62.200	140.400	152.700	145.900
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	83.109,74	17.000	49.000	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	5.426,22	19.600	19.600	0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	507.052,00	200.000	150.000	100.000	100.000	100.000
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	- Euro -			Ansatz 2018	Ansatz 2019
				Ansatz 2017	der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung		
	1	2	3	4	5	6	7	
23 sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	
24 = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		595.587,96	236.600	218.600	100.000	100.000	100.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0	
26 Baumaßnahmen		190.442,14	277.000	811.500	278.000	8.000	8.000	
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen		31.654,00	14.000	20.000	4.000	4.000	4.000	
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen		1.309,12	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000	
29 Aktivierbare Zuwendungen		51.653,52	10.000	68.200	20.000	20.000	20.000	
30 Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	
31 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		275.058,78	302.700	901.700	304.000	34.000	34.000	
32 = Saldo aus Investitionstätigkeit		320.529,18	-66.100	-683.100	-204.000	66.000	66.000	
33 = Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag		349.195,82	-120.800	-620.900	-63.600	218.700	211.900	
Ein. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34 Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und Inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	
35 Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	
36 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	
37. Finanzmittelveränderung		349.195,82	-120.800	-620.900	-63.600	218.700	211.900	

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	11111100000	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktbeschreibung	Bau, Unterhaltung und Bewirtschaftung von kommunalen Grundstücken und Gebäuden	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel		
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auflosungserträge aus Sonderposten *	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte *	23.708,45	25.100	25.400	25.500	25.600	25.700	25.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	700	700	700	700	700	700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	23.708,45	27.800	28.100	28.200	28.300	28.400	28.400
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	55.926,81	70.900	56.600	47.600	48.300	49.000	49.000
16. Abschreibungen *	0,00	21.900	31.900	32.400	33.500	34.300	34.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	435,27	500	500	500	500	500	500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	56.362,08	93.300	89.000	80.500	82.300	83.800	83.800
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-32.653,63	-65.500	-60.900	-52.300	-54.000	-55.400	-55.400
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	-Euro-			
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuss (+/-Fehlbetrag(-))		-32.653,63	-65.500	-60.900	-52.300	-54.000	-55.400
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-32.653,63	-65.500	-60.900	-52.300	-54.000	-55.400

- Erhäuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten
- 111110 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen
Für Rathaus (Dorfplatz, Holzbank, Schutzzaun aus Holz, Vitrinenanlage und Ratssaal)
- Erhäuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte
- 111110 341100 Mieten und Pachten: Unter dem Produkt Gebäudemanagement werden die Erträge und Aufwendungen des Rathauses der Samtgemeinde und der Wohnungen "Schülerweg 3" in Lauenbrück zusammengefasst. Miete Gartenweg 10 = 4.260 €, Schülerweg 3 = 8.328 €, Miete Gem. Lauenbrück sowie Nutzungsentgelt der Räume für die Abwasserbeseitigung = 8.475 € zuzüglich Nebenkosten (Heizkosten usw.) rd. 4.500 €
- Erhäuterungen zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- 111110 348200 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlage von Gemeinden/ GV
Erstattung der anteiligen Kosten von der Gemeinde Lauenbrück für die Gebäudereinigung rd. 700 €
- Erhäuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 111110 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Rathaus: lfd. Unterhaltung einschl. Neugestaltung
Trazzimmer 16.000 €, Schülerweg 4 in Lauenbrück = 1.000 €, Grundstücke Baugelände in Lauenbrück 3.000 €
- 111110 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 1.000 €
- 111110 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 1.000 €
- 111110 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Rathaus 25.000 € (Strom ca. 9.500 €, Wärme ca. 12.000 €, Gebäudevors. ca. 2.300 €), Schülerweg 4.500, Baugrundstücke (Grundsteuer) rd. 3.500 €
- 111110 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte 600 €
- Erhäuterungen zu 16. Abschreibungen
- 111110 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen
Bilanzielle Abschreibungen der Zuweisungen an die Gemeinde Lauenbrück für den Ausbau der Infrastruktur ca. 3.500 €. Die Zuweisungen betragen für 2012 = 8.344 €, 2013 = 13.315 €, 2014 = 51.550 €. Für 2015 ist von einem Betrag von über 20.000 € auszugehen. Die allgemeinen Investitionszuweisungen sind über einen Zeitraum von 30 Jahren abzuschreiben. Der jährliche Abschreibungssatz beträgt 3,33 % des Investitionszuschusses.
- 111110 471130 Abschreibungen auf Gebäude: Bilanzielle Abschreibung des Rathauses einschl. Nebengebäuden sowie der
Vitrinenanlage und der Außenbeleuchtung = 23.700 €
- 111110 471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
Bilanzielle Abschreibung der Außenanlagen des Rathauses (Dorfplatz usw.) 2.639 €

111110 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
 Bilanzielle Abschreibung von Kücheneinrichtungen und der Telefonanlage 1.000 €.

111110 471180 Auflösung von Sammelposten 900 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

111110 443100 Geschäftsaufwendungen 500 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit, gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
111110001 Zuweisung an die Gemeinde Lauenbrück *									
111110.781200 Zuweisung für Infrastrukturleistungen	0,00	10.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0,00	0,00
111110002 Beschaffung einer Telefonanlage *									
111110.783110 Beschaffung Telefonanlage	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00	10.000,00
= Saldo	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0,00	-10.000,00

111110001 Zuweisung an die Gemeinde Lauenbrück *

Die Gemeinde Lauenbrück erhält eine Zuweisung für Infrastrukturleistungen in Höhe von 5,00 € je qm Bauland, der von der Samtgemeinde in den Baugebieten "Dreierkamp" und "Heidhorn" in Lauenbrück verkauft wird. 2015 wurden bisher 4.956 qm verkauft.

111110002 Beschaffung einer Telefonanlage *

Mit der alten Telefonanlage kann der fehlerfreie dauerhafte Betrieb nicht mehr gewährleistet werden.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	4242000000	Freibad
Produktbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung des Freibades	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse	
Ziel	Attraktivitätssteigerung, Erhöhung von Freizeitangeboten, Förderung der Gesundheit und des Schul- und Vereinssports	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	-Euro-					
		2014	2015	2016	Ergebnis- und Finanzplanung 2017	Ergebnis- und Finanzplanung 2018	Ergebnis- und Finanzplanung 2019
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Aufwandsersatz aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen *	17.895,22	17.900	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	17.895,22	17.900	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-17.895,22	-17.900	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016				
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-17.895,22	-17.900	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.895,22	-17.900	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000

Erklärungen zu 18: Transferaufwendungen

424200 431200 Zuweisungen an Gemeinden/ GV
Ab 2016 erhöht sich der Zuschuss zu den Betriebskosten des Freibades der Gemeinde Fintel

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	511000000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbeschreibung	Erarbeitung von Konzepten zur Samt-/Gemeindeentwicklung; Erarbeitung und Aktualisierung des Flächennutzungsplans und der Bebauungspläne; Vertretung eigener Interessen bei übergeordneten Planungen	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen	
Ziel	Zügige und ergebnisorientierte Bereitstellung von geeigneten Planungsgrundlagen und Umsetzung von Projekten, die der Samt-/Gemeindeentwicklung dienlich sind	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart	Erläuterungen	

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	35.000	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	35.000	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	862,15	27.000	0	0	0	0	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	500	500	500	500	500	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	862,15	27.500	500	500	500	500	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-862,15	7.500	-500	-500	-500	-500	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+/-Fehlbetrag(-))	-862,15	7.500	-500	-500	-500	-500	-500
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-862,15	7.500	-500	-500	-500	-500	-500

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

511000 443100 Geschäftsaufwendungen
Pauschaler Ansatz für Planunterlagen usw. 500 €

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5210000000	Bauverwaltung
Produktbeschreibung		
Baurechtliche und gestalterische Beratung bei Bauvorhaben; Stellungnahme zu Bauvorhaben nach Baugesetzbuch		
Auftragsgrundlage		
Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen		
Ziel		
Fachgerechte, zielgerichtete Beratung und Betreuung von Bauwilligen und Projektträgern		
Verantwortlicher		
Tobias Krüger		
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	2014	2015	2016	-Euro-	5	6
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3. Auftragserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	6.057,10	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6. privatrechtliche Entgelte	277,39	0	0	0	0	0
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen *	0,00	6.700	1.000	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	300	400	500	600
12. = Summe ordentliche Erträge	6.334,49	11.700	6.300	5.400	5.500	5.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal *	86.779,60	88.800	133.000	103.600	105.500	107.700
14. Aufwendungen für Versorgung *	0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.841,48	22.000	13.000	7.600	7.700	7.800
16. Abschreibungen *	0,00	1.800	2.100	1.100	900	500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.872,49	5.000	3.000	3.100	3.200	3.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	96.493,57	117.600	151.100	115.400	117.300	119.300
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetr ag(-)	-90.159,08	-105.900	-144.800	-110.000	-111.800	-113.700
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-90.159,08	-105.900	-144.800	-110.000	-111.800	-113.700	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-90.159,08	-105.900	-144.800	-110.000	-111.800	-113.700	

-Euro-

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte
521000 331100 Verwaltungsgebühren
Verwaltungsgebühren: Zuschläge Bauanträge sowie Sondernutzungsgebühren für Plakatierungen, Altkleidercontainer usw.

Erläuterungen zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen
521000 348700 Erträge aus Kostenerstattung Kostenumlage von privaten Unternehmen
Verwaltungskostenerstattung für die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes (Biogas Riepe).

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge
521000 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen 300 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal
521000 401100 Dienstaufwendungen für Beamte 26.300 €
521000 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 39.200 €
521000 402100 Versorgungsbeiträge für Beamte 15.200 €
521000 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 2.700 €
521000 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 8.100 €
521000 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 3.200 €

521000 405100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
Nach einer Hochrechnung des Nieders. Versorgungskasse (NVK) ist bei einer evtl. Neubesetzung der Leitung des Fachbereichs III "Bauen und Planen" bei Neueinstellung einer/s Beamtin/en in der Laufbahngruppe II (A 9) eine Pensionsrückstellung in Höhe von rd. 65.000 € zu bilden. Der Aufwand wird je zu 50% bei den Produkten 521000 und 538120 veranschlagt = 32.500 €.

521000 406200 Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte 800 €
521000 406100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte 4.900 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
521000 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 300 €
521000 425100 Haltung von Fahrzeugen 600 €
521000 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Weiterbildung 2.000 €

521000 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Pflege der Geoinformationssystemsoftware der KDO jährlich zurzeit 3.009,65 €, Pflege der Kanalkatastersoftware jährlich 1.049,58 €, Datenlieferungen der GLN in Verden jährlich ca. 1.000 €, Pflege des GIS-Systems "IP Bauleitplanung" rd. 508 €, Digitalisierung Flächennutzungsplan und Übernahme in das GIS-System Teilbetrag für 2016 = rd. 4.000 €.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

521000 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen
 Abschreibung Software Geoinformationssystem (jährlich 25 %) = 662,29 € sowie Lizenz IP Bauleitplanung = 565,25 €

521000 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung: Abschreibung GIS-PC = 252,98 €

521000 471180 Auflösung von Sammelposten 500 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

521000 443100 Geschäftsaufwendungen 2.000 €

521000 445200 Erstattung an Gemeinden/ GV
 Kostenerstattung an die Stadt Bremervörde für die Wartung des Geoinformationssystems = 1.000 €.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Bisher bereit gestellt 2016	Gesamt Inv. 2016
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
52100001 Ergänzung der Ausstattung * 521000.783110 Beschaffung Klimaanlage	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0,00	6.000,00
= Saldo	0,00	0	-6.000	0	0	0	0	0,00	-6.000,00
52100002 Ergänzung der Ausstattung (Sammelposten) 521000.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	0,00	500	500	500	500	500	500	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-500	-500	-500	-500	-500	-500	0,00	0,00

52100001 Ergänzung der Ausstattung *
 Beschaffung einer Klimaanlage. Die Kosten werden auf 6.000 € geschätzt. In den Sommermonaten wird es im
 Obergeschoss bei warmem Wetter sehr warm. Ein erträgliches Raumklima kann nur durch den Einbau einer
 Klimaanlage geschaffen werden.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5222000000	Bereitstellung von Bauland
Produktbeschreibung	Eigener Wohnungsbau, Grunderwerb für eigenen Wohnungsbau und zur Weiterveräußerung sowie Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Erhebung des Bauüberhanges	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Beschlüsse politischer Gremien	
Ziel	Sicherung von Wohnbauland und Lebensqualität in den Gemeinden bzw. in der Samtgemeinde, Attraktivitätssteigerung der Wohnorte zur Stabilisierung einer positiven demographischen Entwicklung	
Verantwortlicher	Michael Niestädt	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		Euro-		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
1	Ordentliche Erträge	2	3	4	5	6	7								
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0								
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0								
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0								
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0								
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0								
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0								
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0								
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0								
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0								
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0								
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0								
12.	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0								
	Ordentliche Aufwendungen														
13.	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0								
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0								
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0								
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0								
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0								
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0								
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen *	4.830,20	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000								
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.830,20	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000								
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra 9(-)	-4.830,20	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000								
22.	außerordentliche Erträge *	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000								
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0								
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000								

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-4.830,20	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.830,20	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

522200 443100 Geschäftsaufwendungen
Kosten für Marketing Baugebiete einschl. Verkaufsprovision für die Sparkasse Scheeßel bzw. LBS Immobilien GmbH.

Erläuterungen zu 22. außerordentliche Erträge

522200 531100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen
Vermögensgegenständen
Verkauf von Grundstücken in den Baugebieten "Dreierkamp" und "Heidhorn" in Lauenbrück.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung **Samtgemeinde Fintel**

Produkt	5381100000	Niederschlagswasserbeseitigung
Produktbeschreibung	Beseitigung von Niederschlagswasser	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen	
Ziel	Dauerhafte Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	-Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *		0,00	101.700	103.800	104.200	104.500	104.800	0
4. sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *		47.290,00	47.200	47.500	47.600	47.700	47.800	0
6. privatrechtliche Entgelte *		670,45	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
7. Kostenersatzungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		47.960,45	149.900	152.300	152.800	153.200	153.600	
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal		286,57	600	800	800	800	800	800
14. Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *		11.331,21	15.500	15.500	15.500	7.100	7.100	7.100
16. Abschreibungen *		0,11	105.200	105.700	106.200	106.300	105.700	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		11.617,89	121.300	122.000	122.500	114.200	113.600	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrags(-)		36.342,56	28.600	30.300	30.300	39.000	40.000	
22. außerordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis		Ansatz		Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	-Euro-											
1	2	3	4	5	6	7						
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	36.342,56	28.600	30.300	30.300	39.000	40.000						
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0						
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	36.342,56	28.600	30.300	30.300	39.000	40.000						

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

538110 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –Zuschüssen 65.800 €

538110 337100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte 37.100 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

538110 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 47.500 €

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

538110 346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 1.000 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

538110 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2.000 €

538110 421200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens 5.000 €

538110 425100 Haltung von Fahrzeugen 200 €

538110 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen: Erfassung der Daten des digitalen Abwassertasters im Zeitraum 2013 -2017 jährlich ca. 24.000 €, davon entfällt ein Anteil von ca. 35 % auf die Niederschlagswasserbeseitigung = rd. 8.400 €.

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

538110 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen
Bilanzstelle Abschreibung der digitalen Kanalcastersoftware 700 €.

538110 471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
Bilanzstelle Abschreibungen Kanäle und Rückhaltebecken 105.000 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Enggebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
538100002 Grundstücksanschlüsse	1.366,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.689100	1.366,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	1.366,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
538110004 Grundstücksanschlüsse									
538110.787200 Herstellen von Grundstücksanschlüssen	0,00	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	3.000,00
= Saldo	0,00	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	-3.000,00
538110005 Erneuerung NW-Kanal Hinter den Höfen in Fintel									
538110.787200 Erneuerung NW-Kanal "Hinter den Höfen" in Fintel	-15.753,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	15.753,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538110006 NW-Kanal Baugebiet Bördel in Fintel *									
538110.681200 Zuweisung Kostenanteil der Gemeinde Fintel	0,00	17.000	17.000	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.689100 Kanalbaubeiträge Erweiterung Baugebiet Bördel in Fintel	0,00	7.700	7.700	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.787200 Neubau Kanal Erweiterung Baugebiet Bördel in Fintel	0,00	34.000	34.000	0	0	0	0	0,00	34.000,00
= Saldo	0,00	-9.300	-9.300	0	0	0	0	0,00	-9.300,00

538110006 NW-Kanal Baugebiet Bördel in Fintel *

Baukosten für die Herstellung des Niederschlagswasserkanals einschl. der Grundstücksanschlüsse im Erweiterungsbereich des Baugebietes Bördel in Fintel 34.000 €.

Kostenanteil der Gemeinde Fintel am Niederschlagswasserkanal für die Straßentwässerung 17.000 €.

Kanalbaubeiträge für den Anschluss der Grundstücke im Erweiterungsbereich des Baugebietes Bördel in Fintel an die Niederschlagswasserkanalisation für eine Bauandfläche von 5.129 qm = rd. 7.700 €.

Die Maßnahme ist 2015 nicht ausgeführt worden.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	538120000	Schmutzwasserbeseitigung
Produktbeschreibung	Beseitigung von Schmutzwasser	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen	
Ziel	Dauerhafte Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Aufwandsbeiträge aus Sonderposten *	0,00	220.000	220.200	220.500	220.600	220.700	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	777.380,06	840.000	868.000	868.000	868.000	868.000	
6. privatrechtliche Entgelte *	10.176,23	5.400	5.400	6.500	6.500	6.500	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge *	0,00	100	400	500	600	700	
12. = Summe ordentliche Erträge	787.556,29	1.065.500	1.094.000	1.095.500	1.095.700	1.095.900	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	217.585,93	232.800	265.800	239.000	243.600	248.600	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	267.783,56	295.500	270.500	255.100	243.800	245.400	
16. Abschreibungen *	0,00	469.300	468.800	484.200	499.000	499.800	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	19.747,38	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	505.116,87	1.031.200	1.038.700	1.011.900	1.020.000	1.027.400	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra 9(-)	282.439,42	34.300	55.300	83.600	75.700	68.500	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	282.439,42	34.300	55.300	83.600	75.700	68.500	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	282.439,42	34.300	55.300	83.600	75.700	68.500	

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

538120 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen 88.000 €

538120 337100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte 132.000 €

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

538120 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Gebühr für die Reinigung von ca. 318.000 cbm Abwasser = 868.000 €. 2014 wurden 318.110 cbm Abwasser abgerechnet.

Erläuterungen zu 6. privatrechtliche Entgelte

538120 341100 Mieten und Pachten
Miete Mobilfunkmast 3.450,24 €/jährlich

538120 346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 2.000 €

Erläuterungen zu 11. sonstige ordentliche Erträge

538120 358200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen 300 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

538120 401100 Dienstaufwendungen für Beamte 26.300 €

538120 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 143.200 €

538120 402100 Versorgungsbeiträge für Beamte 15.200 €

538120 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer
Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 9.800 €

538120 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 29.800 €

538120 404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 3.200 €

538120 405100 Zuführungen zu Pensionrückstellungen für Beschäftigte
Nach einer Hochrechnung des Nieders. Versorgungskasse (NVK) ist bei einer evtl. Neubesetzung der Leitung des Fachbereichs III "Bauen und Planen" bei Neueinstellung einer/s Beamtin/en in der Laufbahngruppe II (A 9) eine Pensionrückstellung in Höhe von rd. 65.000 € zu bilden. Der Aufwand wird je zu 50% bei den Produkten 521000 und 538120 veranschlagt = 32.500 €.

538120 405200 Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte 1.000 €

538120 406100 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte 4.800 €
 Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

538120 421100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 12.000 €

538120 421200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
 Lfd. Unterhaltung Kanalnetz (Kanalspülungen usw.) 30.000 €.

538120 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 10.000 €

538120 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 1.500 €

538120 423100 Mieten und Pachten: Gerätemiete usw. = 500 €

538120 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 55.000 €

538120 425100 Haltung von Fahrzeugen 3.500 €

538120 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
 2016 sind zusätzliche Aufwendungen für die Aus- und Weiterbildung eines neuen Mitarbeiters zu berücksichtigen (5.000 €).

538120 427100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
 Stromkosten ARA Lauenbrück rd. 45.000 €, Stromkosten Pumpwerke rd. 30.000 €. Die Stromkosten der ARA haben sich nach
 der Inbetriebnahme des neuen Beleungsbeckens um über 25 % reduziert.

538120 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Klärschlammentsorgung ca. 50.000 € (Kostensteigerung durch die thermische Verwertung einer Teilmenge, die nicht
 landwirtschaftlich verwertet werden kann), Erfassung der Daten des digitalen Abwasserkatasters im Zeitraum 2013 - 2017
 jährlich ca. 24.000 €, davon entfällt ein Anteil von ca. 65 % auf die Schmutzwasserbeseitigung = rd. 15.600 €, Fortführung des
 Energiechecks = rd. 2.000 €, Entgelte für Untersuchungen, Einleiterüberwachungen usw. ca. 10.400 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

538120 471100 Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen
 Bilanzstelle Abschreibung der digitalen Kanal-katastersoftware 1.312 €

538120 471130 Abschreibungen auf Gebäude: Bilanzstelle Abschreibung des Pumpenhauses der ARA Lauenbrück = 1.989 €

538120 471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen: Bilanzstelle Abschreibungen 460.000 €. Ab 2017 erhöhen sich
 die Abschreibungen nach der Fertigstellung der Klärschlammvererdungsanlage

538120 471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge: Bilanzstelle Abschreibung des Fahrzeuges (Caddy) und des Anhängers 3.375 €.

538120 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.500 €

538120 471180 Auflösung von Sammelposten 500 €

Erläuterungen zu 19: sonstige ordentliche Aufwendungen

538120 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Mitgliedsbeiträge Maschinenring und Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft = 600 €.

538120 443100 Geschäftsaufwendungen
5.000 € (Nach der Installation des neuen Fernüberwachungssystem reduzieren sich die laufenden Kosten).

538120 444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle: Abwasserabgabe für die Restverschmutzung des Abwassers ca. 15.000 €, Maschinen- und sonstige Versicherungen ARA einschl. Pumpwerke ca. 13.000 €.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2016 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
538120001 Herstellung von Grundstücksanschlüssen									
538120 689100 Erstattung Grundstücksanschlüsse	4.059,85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538120 787200 Herstellen der Grundstücksanschlüsse	5.962,36	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
= Saldo	-1.902,51	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	0,00
538120002 Ergänzung der Ausstattung/Ersatzbeschaffungen *									
538120 787200 Ergänzung Ausstattung/Ersatzbeschaffung von Pumpen	0,00	12.000	2.500	0	0	0	0	0,00	2.500,00
= Saldo	0,00	-12.000	-2.500	0	0	0	0	0,00	-2.500,00
538120003 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände									
538120 783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	3.000,00
= Saldo	0,00	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	-3.000,00
538120005 Erneuerung von Pumpwerken *									

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
538120.787200 Erneuerung Pumpwerke Lärchenweg (Fintel) und Dorfstraße (Vahlde)	0,00	90.000	100.000	0	0	0	0	0,00	100.000,00
= Saldo	0,00	-90.000	-100.000	0	0	0	0	0,00	-100.000,00
538120006 Herstellung Schmutzwasserkanalisation im Baugebiet Bördel in Fintel *									
538120.689100 Kanalbaubeiträge für den Anschluss der Grundstücke im Baugebiet Bördel in Fintel	0,00	11.900	11.900	0	0	0	0	0,00	0,00
538120.787200 Bau des Schmutzwasserkanals im Bereich des Baugebietes Bördel in Fintel	0,00	36.000	36.000	0	0	0	0	0,00	36.000,00
= Saldo	0,00	-24.100	-24.100	0	0	0	0	0,00	0,00
538120007 Bau- und Planungskosten - Klärschlammvererdungsanlage *									
538120.787200 Bau- und Planungskosten	0,00	30.000	540.000	270.000	270.000	0	0	0,00	0,00
Klärschlammvererdungsanlage									
= Saldo	0,00	-30.000	-540.000	-270.000	-270.000	0	0	0,00	0,00

538120002 Ergänzung der Ausstattung/Ersatzbeschaffungen *
2016 ist die Anschaffung eines Vernebelungsgerätes zum Aufspüren von Fehlschlüssen berücksichtigt = 2.500 €.

538120005 Erneuerung von Pumpwerken *
Geplant ist die Erneuerung der Pumpwerke "Lauenbrücker Straße" in Vahlde und "Lärchenweg" in Fintel. Die Kosten werden auf 100.000 € geschätzt. 2015 wurde die Maßnahme nicht ausgeführt. Die erneute Ausschreibung wird derzeit durchgeführt.

538120006 Herstellung Schmutzwasserkanalisation im Baugebiet Bördel in Fintel *
Baukosten für die Herstellung des Schmutzwasserkanals einschl. der Grundstücksanschlüsse im
Erweiterungsbereich des Baugebietes Bördel in Fintel 36.000 €.

Kanalbaubeiträge für den Anschluss der Grundstücke im Erweiterungsbereich des Baugebietes Bördel in Fintel an die
Schmutzwasserkanalisation für eine Baulandfläche von 5.129 qm = rd. 11.900 €.

Die Maßnahme wurde 2015 nicht ausgeführt.

538120007 Bau- und Planungskosten - Klärschlammvererdungsanlage *

Ab 2017 ist es aus heutiger Sicht voraussichtlich nicht mehr zulässig, den Klärschlamm landwirtschaftlich zu
verwerten. Der anfallende Schlamm müsste künftig in einer speziellen Verbrennungsanlage entsorgt werden. Diese
Entsorgung ist teurer als die Zwischenlagerung und "Trocknung" des Klärschlammes über einen Zeitraum von ca. 8-10
Jahren in einer Vererdungsanlage. Um mit den Baumaßnahmen für die Vererdungsanlage beginnen zu können, ist in
2015 das alte Belebungsbecken zurückgebaut worden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 87.000 €. Der Bau der
Vererdungsanlage wird in zwei Abschnitten in den Jahren 2016 und 2017 ausgeführt (2016 2 Beete = 540.000 €; 2017
1 Beet = 270.000 €).

Für den zweiten Abschnitt in 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 270.000 € im Haushaltsjahr 2016 eingeplant.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5381300000	Fäkalschlammabeseitigung
Produktbeschreibung	Beseitigung von Fäkalschlamm	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen	
Ziel	Dauerhafte Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Fäkalschlammabentsorgung (dezentrale Abwasserbeseitigung)	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	6.079,72	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	6.079,72	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9.019,71	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	300	300	300	300	300	300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	9.019,71	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetr ag(-)	-2.939,99	0	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
				2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-2.939,99	0	0	0	0	0	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.939,99	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

538130 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Gebühren für die Entsorgung der Hauskläranlagen.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

538130 424100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Kosten für die Abfuhr des Fäkalschlammes aus den Hauskläranlagen einschl. Behandlung in der ARA.

538130 429100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Pflege der Software für die Wartung der dezentralen Kleinkläranlagen 200 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

538130 443100 Geschäftsaufwendungen 300 €

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	538140000	Abwasserabgabe
Produktbeschreibung	Veranlagung und Abführung der Abwasserabgabe	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technische Normen	
Ziel	Zeithnahe Abwälzung der Abwasserabgabe	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	-Euro-					
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auftragsentgelte aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte *	1.342,47	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
6. privatrechtliche Entgelte	74,68	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.414,15	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	1.234,76	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.234,76	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	179,39	0	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016				
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	179,39	0	0	0	0	0	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	179,39	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu 5. öffentlich-rechtliche Entgelte

538140 332100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Abwasserabgabe von Kleinanleitern. 2015 wurden bisher 1.217,20 € kassenwirksam.

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

538140 444100 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle
Weiterleitung der Abwasserabgabe an den Landkreis

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung **Samtgemeinde Fintel**

Produkt	541000000	Gemeinde- und Gemeindeverbindungsstraßen-
Produktbeschreibung		Planung, Bau, Unterhaltung und Abrechnung von Gemeinde- und Gemeindeverbindungsstraßen
Auftragsgrundlage		Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien, technischer Normen
Ziel		dauerhafte Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Schaffung und Erhaltung einer Verkehrsinfrastruktur
Verantwortlicher		Tobias Krüger
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten *	0,00	42.900	42.600	35.700	35.700	35.700	35.700
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	1.169,00	100	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.169,00	43.000	42.700	35.800	35.800	35.800	35.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	1.376,56	2.100	1.800	1.800	1.800	1.900	1.900
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	80.469,78	124.100	81.100	31.100	31.100	31.100	31.100
16. Abschreibungen *	0,00	54.900	54.300	46.700	46.700	46.700	46.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	81.846,34	181.200	137.300	79.700	79.700	79.800	79.800
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra gl.(-)	-80.677,34	-138.200	-94.600	-43.900	-43.900	-44.000	-44.000
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	2014	2015	2016	-Euro-			
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-80.677,34	-138.200	-94.600	-43.900	-43.900	-44.000	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-80.677,34	-138.200	-94.600	-43.900	-43.900	-44.000	

Erläuterungen zu 3. Auflösungserträge aus Sonderposten

541000 316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen Gemeindeverbindungsstraßen 13.600 , Bahnüberführungen 29.000 €

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

541000 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 1.200 €

541000 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer 200 €

541000 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 400 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

541000 421200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Grünflächenpflege, Winterdienst und sonstige Unterhaltungsmaßnahmen 30.000 €. Für die Sanierung von Gemeindeverbindungsstraßen werden 50.000 € bereitgestellt. Die einzelnen Maßnahmen sind noch festzulegen.

541000 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 300 €

541000 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne UST 200 €

541000 425100 Haltung von Fahrzeugen 600 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

541000 471130 Abschreibungen auf Gebäude: Abschreibung Bushaltestelle Schule Fintel

541000 471140 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen

Bilanzielle Abschreibungen Gemeindeverbindungsstraßen 23.800 €, Bahnüberführungen 30.000 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000001 Ausbau des Straßennetzes *									
541000.787200 Fahrbahnausbau im Baugebiet Heidhorn in Lauenbrück	0,00	70.000	40.000	0	0	0	0	0,00	40.000,00
= Saldo	0,00	-70.000	-40.000	0	0	0	0	0,00	-40.000,00

541000001 Ausbau des Straßennetzes *

Endgültige Herstellung der Straßen im Baugebiet "Heidhorn" in Lauenbrück

2016: Spechtweg = 40.000 €

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5470000000	ÖPNV
Produktbeschreibung	Sicherstellung und Unterstützung eines ÖPNV-Betriebes auf Samtgemeindeebene in fremder Trägerschaft	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Ratsbeschlüsse	
Ziel	Sicherstellung und Verbesserung der Mobilität	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen *	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen *	16.188,47	26.500	14.000	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	70,00	0	100	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	16.258,47	26.600	15.200	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbeträge(-)	-16.258,47	-26.600	-15.200	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-16.258,47	-26.600	-15.200	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-16.258,47	-26.600	-15.200	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

547000 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen
Bilanzielle Abschreibung Investitionszuschuss "Bürgerbus". Für den Bürgerbus ist eine Nutzungsdauer von 5 Jahren
berücksichtigt. Die Landesnahverkehrsgesellschaft berücksichtigt Ersatzbeschaffungen frühestens nach 5 Jahren bzw. nach
einer Kilometerleistung von 250.000 km.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

547000 431200 Zuweisungen an Gemeinden/ GV
Beteiligung am ROW-Tarif: Der Kostenanteil der Samtgemeinde Fintel wurde für 2014 gemäß der bisherigen Entwicklung auf
1.448 € (wie 2013) geschätzt. Eine Abrechnung liegt noch nicht vor.

547000 431700 Zuschüsse an private Unternehmen

Die Buslinie 4880 Fintel - Tostedt hat im März 2014 zunächst auf zwei Jahre befristet den Betrieb aufgenommen. Der
Kostenanteil der Samtgemeinde Fintel und der Gemeinde Fintel beträgt jeweils 25 % der auf dem Gebiet des Landkreises
Rotenburg (Wümme) entstehenden Kosten. Diese belaufen sich jährlich jeweils auf rd. 12.000 € für die Samtgemeinde und die
Gemeinde Fintel. Für 2015 werden 12.000 € und für 2016 vorläufig 2.000 € berücksichtigt, weil die Linie voraussichtlich zum
28.02.2016 eingestellt wird.

547000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche

Die Samtgemeinde Fintel trägt den nach Abzug sämtlicher lfd. Einnahmen (inkl. Zuschüsse des Landkreises) verbleibenden
Fehlbetrag des lfd. Bürgerbusbetriebs. Für das erste Betriebsjahr werden diese auf 10.000 € geschätzt.

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

547000 442900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Mitgliedsbeitrag Bürgerbusverein 60 €

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	551000000	Öffentliches Grün
Produktbeschreibung	Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Erhalt und Verbesserung des Erscheinungsbildes der Samt-/Gemeinde	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auftragsenerträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	1	2	3	4	5	6	7
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	0,00	0	0	0	0	0	0
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

-Euro-

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
551000001 Bau eines Biotops (Naturerlebnispark) *									
551000.681100 Zuwendung des Landes für die Anlage eines Biotops	0,00	0	32.000	0	0	0	0	0,00	0,00
551000.787200 Bau eines Biotops	0,00	0	51.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-19.000	0	0	0	0	0,00	0,00

551000001 Bau eines Biotops (Naturerlebnispark) *

Die Kosten für die Anlage eines Biotops mit pädagogischem Hintergrund zur Nutzung als Lebensraum für Pflanzen und Tiere auf dem Gelände des Heimathauses in Fintel werden auf 51.000 € geschätzt.

Das Land gewährt für die Anlage eines Biotops eine Zuwendung von 63 % der geschätzten Gesamtkosten.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5520000000	Wasserläufe/Wasserbau
Produktbeschreibung	Planung, Bau und Unterhaltung öffentlicher Gewässer	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Beschlüsse der politischen Gremien	
Ziel	Gewährleistung der nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	-Euro-						
		2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2019	
		1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge								
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen								
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen *	715,13	800	800	800	800	800	800	800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	715,13	800	800	800	800	800	800	800
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-715,13	-800	-800	-800	-800	-800	-800	-800
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019
	2014	2015	2016			
				-Euro-		
1						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	2	3	4	5	6	7
	-715,13	-800	-800	-800	-800	-800
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-715,13	-800	-800	-800	-800	-800

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

552000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
Betrag an die Unterhaltungsverbände. Das Ergebnis 2015 beträgt 714,03 €.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Saimgemeinde Fintel

Produkt	571000000	Wirtschafts- und Tourismusförderung
Produktbeschreibung	Entwicklung und Förderung des Wirtschaftsstandortes und Förderung des Tourismus	
Auftragsgrundlage	Bundes-, Landes- und Ortsrecht; Beschlüsse politischer Gremien	
Ziel	Umsetzung des Entwicklungskonzeptes, Schaffung und Erhalt von Arbeitsplätzen, Vermeidung brachliegender Gewerbeflächen Entwicklung der touristischen Aktivitäten der Kommunen, Verbesserung der Lebensqualität. Naherholung und Freizeit	
Verantwortlicher	Michael Niestädt	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	-Euro-						
	Rechnungsergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
16. Abschreibungen *	0,00	33.800	34.900	34.900	34.900	34.900	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen *	12.449,27	16.600	17.100	16.100	16.100	13.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.449,27	50.400	52.000	51.000	51.000	48.000	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahrestfehlbetra g(-)	-12.449,27	-50.400	-52.000	-51.000	-51.000	-48.000	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-12.449,27	-50.400	-52.000	-51.000	-51.000	-48.000	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-12.449,27	-50.400	-52.000	-51.000	-51.000	-48.000	

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

571000 471101 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen
 Bilanzielle Abschreibungen der Zuweisungen an den Landkreis für den Breitbandausbau rd. 31.700 € zuzüglich Abschreibungen
 der Zuweisungen in 2016 mit jährlich ca. 3.200 €. Bei einer Nutzungsdauer von 15 Jahren beträgt der jährliche
 Abschreibungssatz 6,67 % des Investitionszuschusses.

Erläuterungen zu 18. Transferaufwendungen

571000 431200 Zuweisungen an Gemeinden/ GV
 Der Anteil der Samtgemeinde an den Beratungskosten zur Verbesserung der Breitbandanbindung (Monitoring des Ausbaus) und
 dem möglichen weiteren Ausbau der verbliebenen "Weißen Flecken" beträgt jährlich rd. 4.000 €. Für die Jahre 2017 und 2018
 werden die anteiligen Beratungskosten vom Landkreis auf 3.000 € geschätzt.

571000 431700 Zuschüsse an private Unternehmen
 Kostenbeteiligung an Maßnahmen in der Gesundheitsregion = 10.000 €. Enthalten sind Mittel für die Ausschreibung des neuen
 Regionalmanagements, die Beteiligung an Overheadkosten für Projekte der Gesundheitsregion und die Beteiligung der
 Samtgemeinde Fintel an einem Tourismuskonzept im Landkreis Rotenburg (Wümme).

571000 431800 Zuschüsse an übrige Bereiche
 Der Mitgliedsbeitrag an den TourROW ist 2015 erhöht worden. Berücksichtigt ist ein Beitrag von 0,42 € je Einwohner = 3.085 €.

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €	Bisher bereit gestellt 2016 €	Gesamt Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
571000001 Zuschüsse für den Breitbandausbau *									
571000.781200 Zuweisung an den Landkreis Rotenburg (Wümme)	0,00	0	48.200	0	0	0	0	0,00	48.200,00
= Saldo	0,00	0	-48.200	0	0	0	0	0,00	-48.200,00

571000001 Zuschüsse für den Breitbandausbau *

Der Kostenanteil der Samtgemeinde Fintel wird im lfd. Haushaltsjahr auf 48.200 € geschätzt. Im Vorjahr wurden keine Zuweisungen kassenwirksam. Die Zuwendungen entfallen auf neue Kabelverzweiger in Helvesiek (Orstelle Drögenholz, Gremshoop, Hunhorn und Kroemer Dup = rd. 21.399 €) und Vahide (Orsteil Riepe = rd. 26.736 €). Der Kostenanteil der Samtgemeinde kann sich erhöhen, wenn weitere Kabelverzweiger zur Beseitigung von "Weißen Flecken" aufgestellt werden.

A. Produkt des Teilhaushalts 3 Fachb. Bau und Planung Samtgemeinde Fintel

Produkt	5731000000	Bauhof
Produktbeschreibung	Erbringung interner Dienstleistungen in allen Produktbereichen der Verwaltung	
Auftragsgrundlage	Aufträge der Produktverantwortlichen	
Ziel	Qualitative und quantitative Erfüllung der Leistungen	
Verantwortlicher	Tobias Krüger	
Aufgabenart		
Erläuterungen		

B. Teilergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis						
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
1	2	3	4	5	6	7	
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal *	28.538,32	26.800	10.200	9.700	9.900	10.100	
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.193,84	5.600	5.100	5.100	5.100	5.100	
16. Abschreibungen *	0,00	2.200	2.400	2.500	2.500	2.700	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen *	133,97	500	500	500	500	500	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	34.866,13	35.100	18.200	17.800	18.100	18.400	
21. = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetra g(-)	-34.866,13	-35.100	-18.200	-17.800	-18.100	-18.400	
22. außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis	Ansatz	Ansatz	-Euro-			
	2014	2015	2016	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2017	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2018	mittelfristige Ergebnis- und Finanz- planung 2019	
	1	2	3	4	5	6	7
25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag(-)	-34.866,13	-35.100	-18.200	-17.800	-18.100	-18.400	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-34.866,13	-35.100	-18.200	-17.800	-18.100	-18.400	

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für aktives Personal

573100 401200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer 7.200 €
 573100 402200 Versorgungsbeiträge für Arbeitnehmer: Umlage an die Zusatzversorgungskasse (VBL) 600 €
 573100 403200 Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer 1.600 €

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

573100 422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 500 €
 573100 422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 Euro ohne USt 600 €
 573100 423100 Mieten und Pachten: Miete für die Nutzung von Räumen im Bauhof der Gemeinde Lauenbrück 1.500 €
 573100 425100 Haltung von Fahrzeugen 2.000 €
 573100 426100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte: Aus- und Weiterbildung 500 €

Erläuterungen zu 16. Abschreibungen

573100 471160 Abschreibungen auf Fahrzeuge 1.500 €
 573100 471170 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
 Bilanzielle Abschreibung eines Gerüstes rd. 123 € sowie einer Frontladermaschine = 179 €.
 573100 471180 Auflösung von Sammelposten 500 €

Erläuterungen zu 19. sonstige ordentliche Aufwendungen

573100 443100 Geschäftsaufwendungen 500 €

D. Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014 €	2015 €	2016 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	bereit gestellt 2015 €	Inv. 2016 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
573100001 Ergänzung der Ausstattung (Sammelposten)									
573100.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	998,10	500	500	0	500	500	500	0,00	500,00
= Saldo	-998,10	-500	-500	0	-500	-500	-500	0,00	-500,00
573100002 Fahrzeugbeschaffung									
573100.783110 Ersatzbeschaffung Fahrzeug für den Bauhof	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Investitionsprogramm

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	bereit gestellt 2016	Inv. 2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	- Euro -								
111110001 Zuweisung an die Gemeinde Lauenbrück									
111110.781200 Zuweisung für Infrastrukturleistungen	0,00	10.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0,00	0,00
111110002 Beschaffung einer Telefonanlage									
111110.783110 Beschaffung Telefonanlage	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1115000001 Ausstattung Personalamt									
111500.783110 Erstaussstattung Personalverwaltung	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111600001 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten									
111600.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	564,07	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
= Saldo	-564,07	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00
111600002 Ersatzbeschaffung Server									
111600.783110 Ersatzbeschaffung Server	735,42	5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-735,42	-5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111700001 Beschaffungen Mobiliar usw.									
111700.783120 Büromöbel	667,34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-667,34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111700002 Ausstattungsgegenstände Sammelposten									
111700.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	1.178,10	6.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
= Saldo	-1.178,10	-6.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00
111900002 Ergänzung der Ausstattung									
111900.783110 Erneuerung der Ausstattung	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
111900.783120 Ergänzung der Ausstattung	1.013,43	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.013,43	-6.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
122100002 Zuschuss an den Tierschutzverein									
122100.781200 Zuschuss Tierschutzverein für Tierheimneubau	0,00	7.500	7.500	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-7.500	-7.500	0	0	0	0	0,00	0,00
122200001 Ergänzung der Ausstattung									
122200.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	4.017,35	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
= Saldo	-4.017,35	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	0,00

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	bereit gestellt 2016	Inv. 2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
122300.783120 Ausstattung Trauzimmer - Sammelposten = Saldo	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000002 Ausstattung der Feuerwehren 126000.783110 Beschaffung digitale Funkgeräte für Fahrzeuge	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783110 Wärmebildkamera Ortswehr Lauenbrück	64,95	18.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783110 Beschaffung digitale Funkgeräte für Fahrzeuge	0,00	10.500	11.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Umstellung der Sirenen auf die digitale Alarmierung	13.050,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Ergänzung der Ausstattung	1.507,25	10.000	11.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Sirenenumstellung auf digitale Alarmierung	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.783120 Ersatzbeschaffung sonstige Ausrüstung	1.073,14	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	2.213,40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
126000003 Zuweisung des Kreises aus der Feuerschutzsteuer	-17.908,75	-39.400	-37.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.681200 Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer	0,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	0,00
= Saldo	0,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	0,00
126000004 Neu- Anbau Feuerwehrrhaus Lauenbrück	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.681200 Zuweisung des Landkreises	0,00	800.000	950.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.787100 Bau- und Planungskosten	0,00	0	-900.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-800.000	-900.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000005 Neubau Feuerwehrrgebäude in Helvestiek	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
126000.787100 Planungskosten Feuerwehrrhaus Helvestiek	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
211100001 Zuweisung Kreisschulbaukasse	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0,00	0,00
211100.681200 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0,00	0,00
211100003 Deckensanierung Pausenhalle und Mensa	0,00	0	53.500	0	0	0	0	0,00	0,00
211100.787100 Deckensanierung Pausenhalle und Mensa	0,00	0	-53.500	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-53.500	0	0	0	0	0,00	0,00
211100008 Ergänzung der Schulausstattung	229,55	1.000	3.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
211100.783120 Ergänzung Schulausstattung Sammelposten	-229,55	-1.000	-3.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0,00	0,00
= Saldo	-229,55	-1.000	-3.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0,00	0,00

q:/hkr/fom-verwaltung/f-hgplan.tff

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	- Euro -				Bisher bereit gestellt 2016	Gesamt Inv. 2016
					Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
211200002 Ergänzung der Schulausstattung										
211200.783110 Beschaffung eines neuen Außenspielerates	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
211200.783110 Beschaffung Spiele- bzw. Gerätehaus 2016	0,00	0	8.000	0	0	0	0	0,00	0,00	
211200.783120 Ergänzung Schulausstattung Sammelposten	3.313,33	1.000	8.500	0	6.000	9.000	8.000	0,00	0,00	
= Saldo	-3.313,33	-3.500	-16.500	0	-6.000	-9.000	-8.000	0,00	0,00	
211200007 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse										
211200.681200 Zuweisungen der Kreisschulbaukasse	2.314,29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	2.314,29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
216000001 Beschaffungen Fintauschule										
216000.783110 Ergänzung der Schulausstattung	5.319,53	35.000	20.000	0	25.000	20.000	20.000	0,00	0,00	
216000.783120 Ergänzung Schulausstattung Sammelposten	10.325,18	5.000	20.000	0	25.000	20.000	20.000	0,00	0,00	
= Saldo	-15.644,71	-40.000	-40.000	0	-50.000	-40.000	-40.000	0,00	0,00	
216000002 Zuweisung KSBK Erneuerung Schulausstattung										
216000.681200 Zuweisung der KSBK Erneuerung der Schulausstattung	17.555,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	17.555,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
244000001 Beitrag Kreisschulbaukasse										
244000.781200 Beitrag Kreisschulbaukasse	-14.836,31	132.000	245.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00	0,00	
= Saldo	14.836,31	-132.000	-245.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0,00	0,00	
315100001 Erwerb Ausstattungsgegenstände für Asylbewerberunterkünfte										
315100.681200 Zuweisung des Landkreises	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
315100.783120 Ergänzung der Ausstattung der Asylbewerberunterkünfte	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
365200001 Ergänzung der Ausstattung										
365200.783110 Ersatzbeschaffung Spielturnanlage teilweise	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
365200.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	1.087,96	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00	
= Saldo	-1.087,96	-5.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	0,00	
365200002 Beschaffung Küche für die Krippe										
365200.783110 Beschaffung Küche für die Krippe	2.615,62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	-2.615,62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
365300001 Ergänzung der Ausstattung										

Übersicht Investitionsmaßnahmen	- Euro -								
	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Bisher bereit gestellt 2016	Gesamt Inv. 2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
365300.783110 Beschaffung Spielgerät für die Außenanlagen	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365300.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	408,62	400	400	0	400	400	400	0,00	0,00
= Saldo	-408,62	-3.400	-400	0	-400	-400	-400	0,00	0,00
3654000001 Sammelposten Ausstattung	972,51	1.000	6.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
365400.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	-972,51	-1.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365400.783110 Ersatzbeschaffung Sonnensegel	1.578,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.578,17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3654000003 Ersatzbeschaffung Schaukelanlage	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
365400.783110 Erneuerung Schaukelanlage	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3654000004 Anbau einer Krippe	0,00	0	180.000	0	0	0	0	0,00	0,00
365400.683110 Landeszumwendung für den Krippenbau	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	0,00
365400.783110 Ausstattung der neuen Krippe	0,00	0	430.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-265.000	0	0	0	0	0,00	0,00
3655000001 Sammelposten Ausstattungsgegenstände	239,00	400	1.400	0	400	400	400	0,00	0,00
365500.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	-239,00	-400	-1.400	0	-400	-400	-400	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3656000001 Sammelposten Ausstattung	-865,19	400	400	0	400	400	400	0,00	0,00
365600.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	865,19	-400	-400	0	-400	-400	-400	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
521000.783110 Beschaffung Klimaanlage	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-6.000	0	0	0	0	0,00	0,00
521000002 Ergänzung der Ausstattung (Sammelposten)	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00	0,00
521000.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
5381000002 Grundstücksanschlüsse	1.366,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.689100 Erstattung Anschlüsse	-1.366,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Übersicht Investitionsmaßnahmen	- Euro -								
	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Bisher bereit gestellt 2016	Gesamt Inv. 2016
538110004 Grundstücksanschlüsse									
538110.787200 Herstellen von Grundstücksanschlüssen	0,00	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00
538110005 Erneuerung NW-Kanal Hinter den Höfen in Fintel									
538110.787200 Erneuerung NW-Kanal "Hinter den Höfen"	-15.753,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	15.753,37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538110006 NW-Kanal Baugebiet Bördel in Fintel									
538110.681200 Zuweisung Kostenanteil der Gemeinde Fintel	0,00	17.000	17.000	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.689100 Kanalbaubeiträge Erweiterung Baugebiet Bördel in Fintel	0,00	7.700	7.700	0	0	0	0	0,00	0,00
538110.787200 Neubau Kanal Erweiterung Baugebiet Bördel	0,00	34.000	34.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-9.300	-9.300	0	0	0	0	0,00	0,00
538120001 Herstellung von Grundstücksanschlüssen									
538120.689100 Erstattung Grundstücksanschlüsse	4.099,85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
538120.787200 Herstellen der Grundstücksanschlüsse	5.962,36	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
= Saldo	-1.902,51	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	0,00
538120002 Ergänzung der Ausstattung/Ersatzbeschaffungen									
538120.787200 Ergänzung Ausstattung/Ersatzbeschaffung von Pumpen	0,00	12.000	2.500	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-12.000	-2.500	0	0	0	0	0,00	0,00
538120003 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände									
538120.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00
538120005 Erneuerung von Pumpwerken									
538120.787200 Erneuerung Pumpwerke Lärchenweg (Fintel) und Dorfstraße (Vahlde)	0,00	90.000	100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-90.000	-100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
538120006 Herstellung Schmutzwasserkanalisation im Baugebiet Bördel in Fintel									
538120.689100 Kanalbaubeiträge für den Anschluss der Grundstücke im Baugebiet Bördel in Fintel	0,00	11.900	11.900	0	0	0	0	0,00	0,00

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2014		Ansatz 2015		Ansatz 2016		VE 2016		Planung 2017		Planung 2018		Planung 2019		Bisher bereit gestellt 2016		Gesamt Inv. 2016	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
538120.787200 Bau des Schmutzwasserkanals im Bereich des Baugebietes Bördel in Fintel	0,00	36.000	36.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-24.100	-24.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5381200007 Bau- und Planungskosten - Klärschlammvererdungsanlage	0,00	30.000	540.000	270.000	270.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
538120.787200 Bau- und Planungskosten Klärschlammvererdungsanlage	0,00	-30.000	-540.000	-270.000	-270.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-30.000	-540.000	-270.000	-270.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5410000001 Ausbau des Straßennetzes	0,00	70.000	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
541000.787200 Fahrbahnausbau im Baugebiet Heidhorn im Lauenbrück	0,00	-70.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-70.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5510000001 Bau eines Biotops (Naturerlebnispark)	0,00	0	32.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
551000.681100 Zuwendung des Landes Biotopanlage	0,00	0	51.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
551000.787200 Bau eines Biotops	0,00	0	-19.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-19.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5710000001 Zuschüsse für den Breitbandausbau	0,00	0	48.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
571000.781200 Zuweisung an den Landkreis Rotenburg	0,00	0	-48.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5731000001 Ergänzung der Ausstattung (Sammelposten)	998,10	500	500	0	500	500	500	0	500	500	500	500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
573100.783120 Ergänzung der Ausstattung Sammelposten	-998,10	-500	-500	0	-500	-500	-500	0	-500	-500	-500	-500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
573100.783110 Ersatzbeschaffung Fahrzeug für den Bauhof	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
6120000003 Kredite	0,00	1.000.000	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
612000.692730 Kredite für Haushalt 2016	0,00	-1.000.000	-2.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6120000006 Darlehen der Kreisschulbaukasse	0,00	26.700	21.300	0	21.100	16.800	16.800	0	21.100	16.800	16.800	16.800	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
612000.792230 Tilgung	0,00	-26.700	-21.300	0	-21.100	-16.800	-16.800	0	-21.100	-16.800	-16.800	-16.800	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über die Deckungskreise

In den Deckungskreisen (DK) werden Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen zusammengefasst, die in einem sachlichen Zusammenhang stehen.

Es werden sämtliche Aufwendungen/Auszahlungen für aktives Personal und Versorgung in einem Deckungskreis zusammengefasst (DK 0001/Ergebnishaushalt und DK 0003/Finanzhaushalt).

DK 0001/Ergebnishaushalt umfasst die Konten: 401100; 401200; 401900; 402100; 402200; 402900; 403100; 403200; 403900; 404100; 405100; 405200; 406100; 407000; 411100; 415100; 416100; 442100.

DK 0003/Finanzhaushalt umfasst die Konten: 701100; 701200; 701900; 702100; 702200; 702900; 703100; 703200; 703900; 704100; 711100; 711200; 742100; 786510.

Es werden sämtliche Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in einem Deckungskreis zusammengefasst (DK 0002/Ertragshaushalt und DK 0004/Finanzhaushalt).

DK 0002/Ergebnishaushalt umfasst die Konten: 421100; 421200; 421300; 422100; 422200; 423100; 424100; 425100; 426100; 427100; 429100; 442900; 443100; 444100.

DK 0004/Finanzhaushalt umfasst die Konten: 721100; 721200; 721300; 722100; 722200; 723100; 724100; 725100; 726100; 727100; 729100; 742900; 743100; 744100.

Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig (echte Deckungsfähigkeit)

In den Teilfinanzhaushalten sind sämtliche Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeiten gegenseitig deckungsfähig.

Mehrträge bzw. Mehreinzahlungen in den Produkten 126000, 211100, 211200, 216000, 365200, 365300, 365400, 365500 und 365600 mit den Konten 314700 und 314800 bzw. 211107 und 211108 berechtigten bei diesen Produkten zu entsprechenden Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen.

Beteiligungsbericht gemäß § 151 NKomVG

über Unternehmen und Einrichtungen der Samtgemeinde in der Rechtsform des privaten Rechts und ihre Beteiligung daran.

Gemäß § 151 NKomVG hat die Samtgemeinde einen jährlich fortzuschreibenden Bericht über ihre in der Rechtsform des privaten Rechts geführten Unternehmen und Einrichtungen, ihre Beteiligung daran sowie über ihre kommunalen Anstalten zu erstellen. Der Bericht ist gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 10 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) dem Haushaltsplan beizufügen. Er soll insbesondere Angaben über den Gegenstand des Unternehmens, die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft enthalten.

Es bestehen keine Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts sowie keine kommunalen Anstalten der Samtgemeinde Fintel.

Die Samtgemeinde Fintel ist an folgenden Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts beteiligt bzw. vertreten:

1. Touristikverband Landkreis Rotenburg zwischen Heide und Nordsee e.V.

Der oben genannte Verein wurde 1996 zum Zweck der Förderung des Fremdenverkehrs im Landkreis Rotenburg (Wümme) vom Landkreis, verschiedenen Städten, Gemeinden, Samtgemeinden und sonstigen Vereinen und Verbänden gegründet. Er finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen.

Die Samtgemeinde ist Gründungsmitglied und verfügt in der Mitgliederversammlung über drei Stimmen. Die Anzahl der Stimmen richtet sich nach der Höhe des Beitrages.

Organe: Vorstand
 Mitgliederversammlung

Die Samtgemeinde ist im Vorstand des Vereins nicht vertreten.

2. Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel gemeinnützige GmbH

Vorgenannte Gesellschaft wurde am 01.01.2002 gegründet. Die Samtgemeinde Fintel ist als Gesellschafter mit einer Stammeinlage von 10.000 € an der oben genannten GmbH beteiligt.

Gegenstand der Gesellschaft ist die Pflege von körperlich, geistig und seelisch kranken Menschen im Sinne evangelischer Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der evangelischen Kirche und in praktischer Ausübung christlicher Nächstenliebe durch die von der Gesellschaft betriebene Einrichtung.

Organe:

Geschäftsführung

Gesellschafterversammlung

Die Samtgemeinde Fintel ist in der Gesellschafterversammlung durch den Samtgemeindebürgermeister vertreten. Sie hat eine Stimme.

3. Finteler Energiegenossenschaft e.G. in der Rechtsform des privaten Rechts.

Die Finteler Energiegenossenschaft wurde am 22.09.2009 gegründet. Die Samtgemeinde Fintel ist als Mitglied mit einem Geschäftsanteil von 1.000 € an der Genossenschaft beteiligt.

Gegenstand der Genossenschaft ist die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien, der Absatz und Handel mit Energie sowie die Unterstützung und Beratung in Fragen der Energienutzung und sämtliche dazugehörige Dienstleistungen.

Die Samtgemeinde verfügt in der Generalversammlung über eine Stimme. Jedes Mitglied hat in der Generalversammlung – unabhängig von der Höhe der Geschäftsanteile - eine Stimme.

Organe der Genossenschaft:

Vorstand
Aufsichtsrat
Generalversammlung

Die Saartgemeinde ist im Vorstand und im Aufsichtsrat der Genossenschaft nicht vertreten.

Stellenplan

Stellenplan

Teil A: Beamte

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2015 tatsächlich besetzt mit Beamten mit Beschäftigten	
Beamte auf Zeit						
1	Samtgemeindebürgermeister	B 1	1	1	1	mit Amtszulage B1 / B2 (27 %) + DAE 138,03 €/mtl
Laufbahnbeamte						
Gehobener Dienst						
2	Samtgemeindeamtsrat	A 12	1	1	1	
3	Samtgemeindeamtmann	A 11	1	1		
4	Samtgemeindeoberinspektor/in	A 10				
5	Samtgemeindeinspektor/in	A 9				
	Laufbahnbeamte zusammen		2	2	2	

Teil B: Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2015 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	Verwaltungsangestellte(r)	12	1	1	1	DAE 92,03 €/mtl	
2	Verwaltungsangestellte(r)	9	2,6	2,6	2,4	davon 1 Teilzeitkraft in ATZ Ruhephase	
3	Verwaltungsangestellte(r)	8	1,7	1,7	1,7	EG 8 und Zulage	
4	Abwassermeister	8	1	1	1		
5	Verwaltungsangestellte(r)	6	10,5	8,5	8,5	davon 5 Teilzeitkräfte	
6	Ver- und Entsorger/in	6	1	1	1		
7	Schulhausmeister	6	1	0	0		
8	Außendienstmitarbeiter/Sicherh.	6	2	1	1		
9	Schulhausmeister	5	2	3	3		
10	Verwaltungsangestellte(r)	5	2,6	2,6	2,6	davon 4 Teilzeitkräfte	
11	Außendienstmitarbeiter	5	1	1	1		
12	Raumpflegerin	2	4,9	5,7	5,3	davon 11 Teilzeitkräfte	
13	Raumpflegerin	1	3,5	2,7	3,1	davon 8 Teilzeitkräfte	
14	Erzieher/in Leitung	S 15	2	0	0		
15	Erzieher/in Stellvert. Leitung	S 13	1,9	1	1		
16	Familientherapeutin/Sozialarbeiterin	S 11	1,0	0,9	0,9	davon 1 geringf. Beschäftigung	
17	Erzieher/in Leitung	S 10	0	1,0	1,0		

18	Erzieher/in Leitung	S 9	2,6	0	0		
19	Sozialpädagogische Fachkraft	S 8b	1,7	0	0		
20	Erzieher/in	S 8a	17,1	0	0		davon 14 Teilzeitbeschäftigte
21	Sozialpädagogische Fachkraft	S 8	0	1,6	1,6		
22	Erzieherin/Leitung Stellvert. Leitung	S 7	0	3,6	3,6		
23	Erzieher/in	S 6	0,5	14,1	14,1		
24	Kinderpflegerin/Leitung	S 5	0	0,8	0,8		
25	Kinderpflegerin	S 4	2,9	2,7	2,7		4 Teilzeitbeschäftigte
26	Kinderpflegerin	S 3	2,3	2,4	2,4		4 Teilzeitbeschäftigte
	Beschäftigte zusammen		66,8	59,9	59,7	0,2	

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen im Haushaltsjahr 2016	Beschäftigt am 01.08.2015	Vermerke, Erläuterungen
1	Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsvergütung	2	2	
2	Bundesfreiwilligendienstleistende	Taschengeld	8	5	Einsatzbereiche: Kindergärten und Schulen

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamte

Produktnummer	Organisationseinheit	Beamte auf Zeit		Laufbahnbeamte Gebobener Dienst	
		B 1	A 12	A 11	
1111	Verwaltungssteuerung		1,0		
1117	Zentrale Dienste				0,5
1221	Ordnungsaufgaben				0,5
5210	Bauverwaltung			0,5	
5380	Abwasserbeseitigung			0,5	
	Zusammen		1,0		1,0

II. Beschäftigte

Produkt- nummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppe																
		12	9	8	6	5	2	1	S15	S13	S11	S9	S8b	S8a	S6	S4	S3	
1116	InformationstechnikEDV				1,0													
1117	Zentrale Dienste			0,8	2,5	0,1	0,4											
1118	Finanzverwaltung	1,0		0,9	1,2													
1119	Finanzbuchhaltung		1,6		1,0	0,1												
1223	Standesamt				0,7													
1222	Meldewesen				1,1													
1221	Ordnungsaufgaben				0,4													
2111/2112	Grundschulen				0,2	3,5	0,7	1,6							0,5			
2160	Oberschule				1,0		2,6	0,4										
3151	Soziale Einrichtungen				2,5	1,5								0,1				
3650	Kindertagesstätten				0,8		1,2	1,5	2,0*	1,9*								
5210	Bauverwaltung		0,5									2,6*	1,7*	17,1*		2,9*	2,3*	
5410	Gemeindeverbindungsstraßen					0,1												
5380	Abwasserbeseitigung		0,5	1,0	1,5	0,2												
5731	Bauhof				0,2	0,1												
	Zusammen	1,0	2,6	2,7	14,5	5,6	4,9**	3,5**	2,0	1,9	1,0	2,6	1,7	17,1	0,5	2,9	2,3	

* 38 Beschäftigte (Betreuungspersonal Kita's) ** 19 teilzeitbeschäftigte Raumpflegerinnen

